FSA 80.0 R



2 - 30 Gebrauchsanleitung
30 - 61 Notice d’emploi
61 - 89 Handleiding
89 - 117 Istruzioni d’uso

Inhaltsverzeichnis

1 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung....2
2 Übersicht....2
3 Sicherheitshinweise....4
4 Motorsense einsatzbereit machen....13
5 Akku laden und LEDs....13
6 Motorsense zusammenbauen....14
7 Motorsense für den Benutzer einstellen...16
8 Akku einsetzen und herausnehmen....17
9 Motorsense einschalten und ausschalten.18
10 Motorsense und Akku prüfen....18
11 Mit der Motorsense arbeiten....19
12 Nach dem Arbeiten....20
13 Transportieren....20
14 Aufbewahren....21
15 Reinigen....21
16 Warten....22
17 Reparieren....22
18 Störungen beheben....22
19 Technische Daten....23
20 Kombinationen aus Schneidwerkzeugen und Schutzen....25
21 Ersatzteile und Zubehör....26
22 Entsorgen....26
23 EU-Konformität....26
24 Anschriften....26
25 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge....26

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN, VERSTEHEN UND AUFBEWAHREN.

1 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

1.1 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
  - Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Schneidwerkzeugs
  - Sicherheitshinweise Akku STIHL AK
  - Sicherheitsinformation für STIHL Akkus und Produkte mit eingebautem Akku: www.stihl.com/safety-data-sheets

1.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text

WARNUNG

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.
  - Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

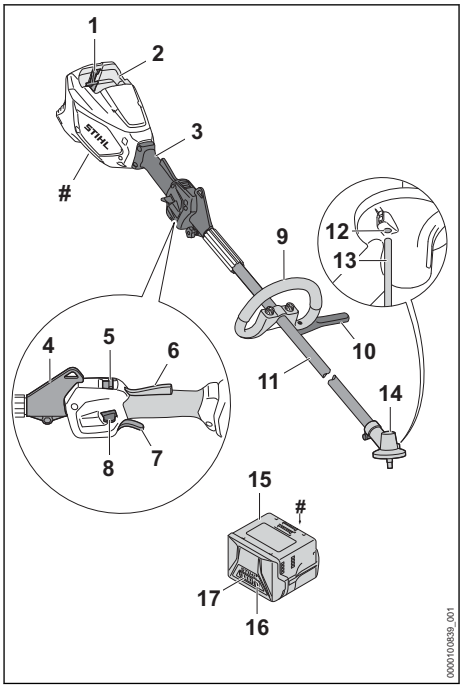
- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
  - Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

1.3 Symbole im Text

Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

2 Übersicht

2.1 Motorsense, Akku und Ladegerät



1 Akku-Schacht
Der Akku-Schacht nimmt den Akku auf.

Original-Gebrauchsanleitung
0000010292_010_D

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Papier ist recycelbar.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-027-9401-A. VA5.D26.

2 Sperrhebel
Der Sperrhebel hält den Akku im Akku-Schacht.

3 Bedienungsgriff
Der Bedienungsgriff dient zum Bedienen, Halten und Führen der Motorsense.

4 Tragöse
Die Tragöse dient zum Einhängen des Tragsystems.

5 Leistungsstufenschalter
Der Leistungsstufenschalter dient zum Einstellen der Leistungsstufe.

6 Ergo-Hebel
Der Ergo-Hebel hält den Entsperrschieber in Position, wenn der Schalthebel losgelassen wird.

7 Schalthebel
Der Schalthebel schaltet die Motorsense ein und aus.

8 Entsperrschieber
Der Entsperrschieber entsperrt den Schalthebel.

9 Rundumgriff
Der Rundumgriff dient zum Halten und Führen der Motorsense.

10 Abstandhalter
Der Abstandhalter schützt Gegenstände vor Kontakt mit dem Schneidwerkzeug.

11 Schaft
Der Schaft verbindet alle Bauteile.

12 Öffnung für den Steckdorn
Die Öffnung für den Steckdorn nimmt den Steckdorn auf.

13 Steckdorn
Der Steckdorn blockiert beim Anbau eines Schneidwerkzeugs die Welle.

14 Getriebegehäuse
Das Getriebegehäuse deckt das Getriebe ab.

15 Akku
Der Akku versorgt die Motorsense mit Energie.

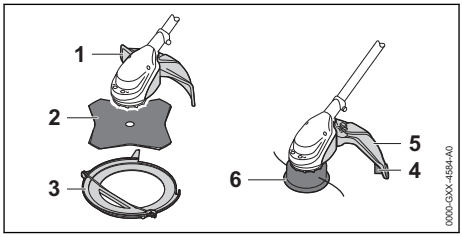
16 LEDs
Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus und Störungen an.

17 Drucktaste
Die Drucktaste aktiviert die LEDs am Akku.

 # Leistungsschild mit Maschinennummer

2.2 Schutze und Schneidwerkzeuge

Die Schutze und Schneidwerkzeuge sind beispielhaft dargestellt. Kombinationen, die verwendet werden dürfen, sind in dieser Gebrauchsanleitung angegeben, 🕮 20.



1 Schutz für Metall-Schneidwerkzeuge
Der Schutz für Metall-Schneidwerkzeuge schützt den Benutzer vor hochgeschleuderten Gegenständen und vor Kontakt mit dem Grasschneideblatt.

2 Grasschneideblatt
Das Grasschneideblatt schneidet Gras und Unkraut.

3 Transportschutz
Der Transportschutz schützt vor Kontakt mit Metall-Schneidwerkzeugen.

4 Ablängmesser
Das Ablängmesser kürzt die Mähfäden während der Arbeit auf die richtige Länge.

5 Schutz für Mähköpfe
Der Schutz für Mähköpfe schützt den Benutzer vor hochgeschleuderten Gegenständen und vor Kontakt mit dem Mähkopf.

6 Mähkopf
Der Mähkopf hält die Mähfäden.

2.3 Symbole

Die Symbole können auf der Motorsense, dem Akku und dem Ladegerät sein und bedeuten Folgendes:



Dieses Symbol gibt die Höchstdrehzahl des Schneidwerkzeugs an.


1 LED leuchtet rot. Der Akku ist zu warm oder zu kalt.


4 LEDs blinken rot. Im Akku besteht eine Störung.


Die LED leuchtet grün und die LEDs am Akku leuchten oder blinken grün. Der Akku wird geladen.


Die LED blinkt rot. Zwischen dem Akku und dem Ladegerät besteht kein elektrischer Kontakt oder im Akku oder im Ladegerät besteht eine Störung.



Garantierter Schallleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.


Die Angabe neben dem Symbol weist auf den Energieinhalt des Akkus nach Spezifikation des Zellenherstellers hin. Der in der Anwendung zur Verfügung stehende Energieinhalt ist geringer.


Elektrogerät in einem geschlossenen und trockenen Raum betreiben.


Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.


Maximale Leistungsstufe.



ECO-Leistungsstufe.

3 Sicherheitshinweise

3.1 Warnsymbole

3.1.1 Warnsymbole

Die Warnsymbole auf der Motorsense, dem Akku oder dem Ladegerät bedeuten Folgendes:


Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.


Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.


Schutzbrille tragen.
Falls während der Arbeit Gegenstände herabfallen können: Einen Schutzhelm tragen.


Schutzstiefel tragen.


Arbeitshandschuhe tragen.


Sicherheitshinweise zum Rückschlag und deren Maßnahmen beachten.


Sicherheitshinweise zu hochgeschleuderten Gegenständen und deren Maßnahmen beachten.



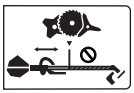
Sicherheitsabstand einhalten.


Akku während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur herausnehmen.


Motorsense und Ladegerät vor Regen und Feuchtigkeit schützen.


Akku vor Hitze und Feuer schützen.


Akku vor Regen und Feuchtigkeit schützen und nicht in Flüssigkeiten tauchen.


Minimalen Abstand zwischen Rundumgriff und Schneidwerkzeug nicht unterschreiten.

3.1.2 Schutz für Mähköpfe

Die Warnsymbole auf dem Schutz für Mähköpfe bedeuten Folgendes:


Diesen Schutz für Mähköpfe verwenden.


Diesen Schutz nicht für Grasschneideblätter verwenden.

3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Motorsense STIHL FSA 80.0 R dient für folgende Anwendungen:
– mit einem Mähkopf: Mähen von Gras
– mit einem Grasschneideblatt: Mähen von Gras und Unkraut

Die Motorsense darf bei Regen nicht verwendet werden.

Der Akku STIHL AK versorgt die Motorsense mit Energie.

Das Ladegerät STIHL AL 101 lädt den Akku STIHL AK.

⚠ WARNUNG

- Akkus und Ladegeräte, die nicht von STIHL für die Motorsense freigegeben sind, können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Motorsense mit einem Akku STIHL AK verwenden.
  - ► Akku STIHL AK mit einem Ladegerät STIHL AL 101, AL 301 oder AL 501 laden.
- Falls die Motorsense, der Akku oder das Ladegerät nicht bestimmungsgemäß verwendet werden, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Motorsense, Akku und Ladegerät so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

3.3 Anforderungen an den Benutzer

⚠ WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren der Motorsense, des Akkus und des Ladegeräts nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



  - ► Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.
  - ► Falls die Motorsense, der Akku oder das Ladegerät an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
  - ► Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
    - – Der Benutzer ist ausgeruht.
    - – Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, die Motorsense, den Akku und das Ladegerät zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist, darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.
    - – Der Benutzer kann die Gefahren der Motorsense, des Akkus und des Ladegeräts erkennen und einschätzen.
    - – Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
    - – Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit der Motorsense arbeitet und das Ladegerät verwendet.
    - – Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.4 Bekleidung und Ausstattung

⚠ WARNUNG

- Während der Arbeit können lange Haare in die Motorsense hineingezogen werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Lange Haare so zusammenbinden und so sichern, dass sie sich oberhalb der Schultern befinden.
- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.



  - ► Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166, EN ISO 16321 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.
  - ► Einen Gesichtsschutz tragen.
  - ► Eine lange Hose aus widerstandsfähigem Material tragen.
- Herabfallende Gegenstände können zu Verletzungen des Kopfs führen.



  - ► Falls während der Arbeit Gegenstände herabfallen können: Einen Schutzhelm tragen
- Während der Arbeit kann Staub aufgewirbelt werden. Eingeatmeter Staub kann die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.
  - ► Falls Staub aufgewirbelt wird: Eine Staubschutzmaske tragen.
- Ungeeignete Bekleidung kann sich in Holz, Gestrüpp und in der Motorsense verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.
  - ► Eng anliegende Bekleidung tragen.
  - ► Schals und Schmuck ablegen.
- Während der Arbeit kann der Benutzer in Kontakt mit dem rotierenden Schneidwerkzeug kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Schuhwerk aus widerstandsfähigem Material tragen.



- ► Falls ein Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird: Schutzstiefel mit Stahlkappen tragen.
- ► Eine lange Hose aus widerstandsfähigem Material tragen.

- Beim Anbau und Abbau des Schneidwerkzeugs und während der Reinigung oder Wartung kann der Benutzer in Kontakt mit dem Schneidwerkzeug oder dem Ablängmesser kommen. Der Benutzer kann verletzt werden.



- ► Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.

- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.
  - ► Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

3.5 Arbeitsbereich und Umgebung

3.5.1 Motorsense

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren der Motorsense und hochgeschleuderter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere im Umkreis von 15 m um den Arbeitsbereich fernhalten.
  - ► Einen Abstand von 15 m zu Gegenständen einhalten.
  - ► Motorsense nicht unbeaufsichtigt lassen.
  - ► Sicherstellen, dass Kinder nicht mit der Motorsense spielen können.
- Die Motorsense ist nicht wassergeschützt. Falls im Regen oder in feuchter Umgebung gearbeitet wird, kann es zu einem elektrischen Schlag kommen. Der Benutzer kann verletzt werden und die Motorsense kann beschädigt werden.



  - ► Nicht im Regen und nicht in feuchter Umgebung arbeiten.
- Elektrische Bauteile der Motorsense können Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

3.5.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden.
  - ► Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere fernhalten.
  - ► Akku nicht unbeaufsichtigt lassen.
  - ► Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Akku spielen können.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten, explodieren oder irreparabel beschädigt werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Akku vor Hitze und Feuer schützen.
  - ► Akku nicht ins Feuer werfen.
  - ► Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen laden, verwenden und aufbewahren, 🕮 19.5.



  - ► Akku vor Regen und Feuchtigkeit schützen und nicht in Flüssigkeiten tauchen.
  - ► Akku von metallischen Kleinteilen fernhalten.
  - ► Akku nicht hohem Druck aussetzen.
  - ► Akku nicht Mikrowellen aussetzen.
  - ► Akku vor Chemikalien, Salzen und Dünger schützen.

3.5.3 Ladegerät

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder können die Gefahren des Ladegeräts und des elektrischen Stroms nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere fernhalten.
  - ► Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Ladegerät spielen können.
- Das Ladegerät ist nicht wassergeschützt. Falls im Regen oder in feuchter Umgebung gearbeitet wird, kann es zu einem elektrischen Schlag

kommen. Der Benutzer kann verletzt werden und das Ladegerät kann beschädigt werden.



- ► Nicht im Regen und nicht in feuchter Umgebung betreiben.

- Das Ladegerät ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls das Ladegerät bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann das Ladegerät in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Ladegerät in einem geschlossenen und trockenen Raum betreiben.
  - ► Ladegerät nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung betreiben.
  - ► Ladegerät nicht auf einem leicht brennbaren Untergrund betreiben.
  - ► Ladegerät nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen verwenden und aufbewahren, 🕮 19.5.
- Personen können über die Anschlussleitung stolpern. Personen können verletzt werden und das Ladegerät kann beschädigt werden.
  - ► Anschlussleitung flach auf dem Boden verlegen.

3.6 Sicherheitsgerechter Zustand

3.6.1 Motorsense

Die Motorsense ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
– Die Motorsense ist unbeschädigt.
– Die Motorsense ist sauber und trocken.
– Die Bedienungselemente funktionieren und sind unverändert.
– Eine in dieser Gebrauchsanleitung angegebene Kombination aus Schneidwerkzeug und Schutz ist angebaut.
– Das Schneidwerkzeug und der Schutz sind richtig angebaut.
– Original STIHL Zubehör für diese Motorsense ist angebaut.
– Das Zubehör ist richtig angebaut.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Mit einer unbeschädigten Motorsense arbeiten.
  - ► Falls die Motorsense verschmutzt oder nass ist: Motorsense reinigen und trocknen lassen.
  - ► Motorsense nicht verändern. Ausnahme: Anbau einer in dieser Gebrauchsanleitung angegebenen Kombination aus Schneidwerkzeug und Schutz.
  - ► Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit der Motorsense arbeiten.
  - ► Schneidwerkzeuge aus Metall nicht anbauen.
  - ► Original STIHL Zubehör für diese Motorsense anbauen.
  - ► Schneidwerkzeug und Schutz so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
  - ► Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
  - ► Gegenstände nicht in die Öffnungen der Motorsense stecken.
  - ► Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.2 Schutz

Der Schutz ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
– Der Schutz ist unbeschädigt.
– Das Ablängmesser ist richtig angebaut.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Mit einem unbeschädigten Schutz arbeiten.
  - ► Mit einem richtig angebauten Ablängmesser arbeiten.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.3 Mähkopf

Der Mähkopf ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
– Der Mähkopf ist unbeschädigt.
– Der Mähkopf ist nicht blockiert.
– Der Mähkopf ist richtig angebaut und fest angezogen.
– Die Mähfäden sind richtig angebaut.
– Falls ein Mähkopf PolyCut mit Kunststoffmessern verwendet wird:

  – Die Kunststoffmesser sind unbeschädigt und ohne Risse.
  – Die Kunststoffmesser sind richtig angebaut.
– Die Verschleißgrenzen sind nicht überschritten.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können sich Teile des Mähkopfs, der Mähfäden oder der Kunststoffmesser lösen und weggeschleudert werden. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Mit einem unbeschädigten Mähkopf arbeiten.
  - ► Falls ein Mähkopf PolyCut mit Kunststoffmessern verwendet wird: Mit unbeschädigten Kunststoffmessern arbeiten.
  - ► Mähfäden oder Kunststoffmesser nicht durch Gegenstände aus Metall ersetzen.
  - ► Verschleißgrenzen beachten und einhalten.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.4 Metall-Schneidwerkzeug

Das Metall-Schneidwerkzeug ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
– Das Metall-Schneidwerkzeug und die Anbauteile sind unbeschädigt.
– Das Metall-Schneidwerkzeug ist nicht verformt.
– Das Metall-Schneidwerkzeug ist richtig angebaut und fest angezogen.
– Das Metall-Schneidwerkzeug ist richtig geschärft.
– Das Metall-Schneidwerkzeug hat keinen Grat an den Schneidkanten.
– Die Verschleißgrenzen sind nicht überschritten.
– Falls ein nicht von STIHL gefertigtes Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird darf dieses nicht schwerer, nicht dicker, nicht anders geformt, nicht qualitativ minderwertiger und im Durchmesser nicht größer als das größte von STIHL freigegebene Metall-Schneidwerkzeug sein.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können sich Teile des Metall-Schneidwerkzeugs lösen und weggeschleudert werden. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Mit einem unbeschädigten Metall-Schneidwerkzeug und unbeschädigten Anbauteilen arbeiten.
  - ► Metall-Schneidwerkzeug richtig schärfen.
  - ► Grate an den Schneidkanten entfernen.
  - ► Metall-Schneidwerkzeug von einem STIHL Fachhändler auswuchten lassen.
  - ► Verschleißgrenzen beachten und einhalten.
  - ► Ein in dieser Gebrauchsanleitung angegebenes Metall-Schneidwerkzeug verwenden.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.5 Akku

Der Akku ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
– Der Akku ist unbeschädigt.
– Der Akku ist sauber und trocken.
– Der Akku funktioniert und ist unverändert.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand kann der Akku nicht mehr sicher funktionieren. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Mit einem unbeschädigten und funktionierenden Akku arbeiten.
  - ► Einen beschädigten oder defekten Akku nicht laden.
  - ► Falls der Akku verschmutzt ist: Akku reinigen.
  - ► Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen, 🕮 19.6.
  - ► Akku nicht verändern.
  - ► Gegenstände nicht in die Öffnungen des Akkus stecken.
  - ► Elektrische Kontakte des Akkus nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.
  - ► Akku nicht öffnen.
  - ► Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
- Aus einem beschädigten Akku kann Flüssigkeit austreten. Falls die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommt, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
  - ► Kontakt mit der Flüssigkeit vermeiden.
  - ► Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
  - ► Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Ein beschädigter oder defekter Akku kann ungewöhnlich riechen, rauchen oder brennen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Falls der Akku ungewöhnlich riecht oder raucht: Akku nicht verwenden und von brennbaren Stoffen fernhalten.

- ► Falls der Akku brennt: Versuchen, den Akku mit einem Feuerlöscher oder Wasser zu löschen.

3.6.6 Ladegerät

Das Ladegerät ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
– Das Ladegerät ist unbeschädigt.
– Das Ladegerät ist sauber und trocken.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Ein unbeschädigtes Ladegerät verwenden.
  - ► Falls das Ladegerät verschmutzt oder nass ist: Ladegerät reinigen und trocknen lassen.
  - ► Ladegerät nicht verändern.
  - ► Gegenstände nicht in die Öffnungen des Ladegeräts stecken.
  - ► Elektrische Kontakte des Ladegeräts nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.
  - ► Ladegerät nicht öffnen.

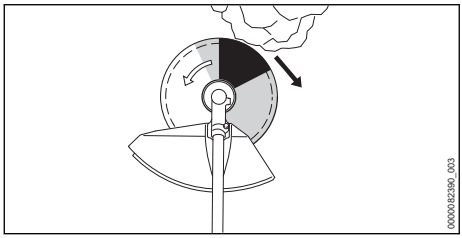
3.7 Arbeiten

⚠ WARNUNG

- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
  - ► Ruhig und überlegt arbeiten.
  - ► Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit der Motorsense arbeiten.
  - ► Motorsense alleine bedienen.
  - ► Schneidwerkzeug bodennah und waagerecht zum Untergrund führen.
  - ► Auf Hindernisse achten.
  - ► Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten.
  - ► Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
- Das sich drehende Schneidwerkzeug kann den Benutzer schneiden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Sich drehendes Schneidwerkzeug nicht berühren.
  - ► Falls das Schneidwerkzeug durch einen Gegenstand blockiert ist: Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen. Erst dann den Gegenstand beseitigen.
- Falls die Motorsense nicht bestimmungsgemäßer Beanspruchung ausgesetzt wurde (z. B. Gewalteinwirkung durch Schlag oder Sturz), kann die Motorsense in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Motorsense auf sicherheitsgerechten Zustand prüfen.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Falls sich die Motorsense während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann die Motorsense in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Arbeit beenden, Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Während der Arbeit können Vibrationen durch die Motorsense entstehen.
  - 
  - ► Handschuhe tragen.
  - ► Arbeitspausen machen.
  - ► Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung (Weißfingerkrankheit) auftreten: Einen Arzt aufsuchen.
- Falls während der Arbeit das Schneidwerkzeug auf einen fremden Gegenstand trifft, kann dieser oder Teile davon mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Fremde Gegenstände aus dem Arbeitsbereich entfernen.
- Falls das sich drehende Schneidwerkzeug auf einen harten Gegenstand trifft, können Funken entstehen und das Schneidwerkzeug beschädigt werden. Funken können in leicht brennbarer Umgebung Brände auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Nicht in einer leicht brennbaren Umgebung arbeiten.
  - ► Sicherstellen, dass das Schneidwerkzeug im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- Wenn der Schalthebel losgelassen wird, dreht sich das Schneidwerkzeug noch kurze Zeit weiter. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Warten, bis das Schneidwerkzeug sich nicht mehr dreht.
- In einer Gefahrensituation kann der Benutzer in Panik geraten und das Tragsystem nicht

ablegen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
- ► Ablegen des Tragsystems üben.

3.8 Reaktionskräfte



Ein Rückschlag kann durch folgende Ursache entstehen:
– Das sich drehende Metall-Schneidwerkzeug trifft im grau markierten Bereich oder im schwarz markierten Bereich auf einen harten Gegenstand und wird schnell abgebremst.
– Das sich drehende Metall-Schneidwerkzeug ist eingeklemmt.

Die größte Gefahr, dass ein Rückschlag entsteht, besteht im schwarz markierten Bereich.

⚠ WARNUNG

- Durch diese Ursachen kann die Rotationsbewegung des Schneidwerkzeugs stark abgebremst oder gestoppt werden und das Schneidwerkzeug kann nach rechts oder in Richtung des Benutzers gestoßen werden (schwarzer Pfeil). Der Benutzer kann die Kontrolle über die Motorsense verlieren. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Motorsense mit beiden Händen festhalten.
  - ► So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
  - ► Nicht mit dem schwarz markierten Bereich arbeiten.
  - ► Eine in dieser Gebrauchsanleitung angegebene Kombination aus Schneidwerkzeug, Schutz und Tragsystem verwenden.
  - ► Metall-Schneidwerkzeug richtig schärfen.
  - ► Mit Vollgas arbeiten.

3.9 Laden

⚠ WARNUNG

- Während des Ladens kann ein beschädigtes oder ein defektes Ladegerät ungewöhnlich riechen oder rauchen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
  - ► Akku herausnehmen.
- Das Ladegerät kann bei unzureichender Wärmeabfuhr überhitzen und einen Brand auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Ladegerät nicht abdecken.

3.10 Elektrisch anschließen

Kontakt mit stromführenden Bauteilen kann durch folgende Ursachen entstehen:
– Die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung ist beschädigt.
– Der Netzstecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung ist beschädigt.
– Die Steckdose ist nicht richtig installiert.

⚠ GEFAHR

- Kontakt mit stromführenden Bauteilen kann zu einem Stromschlag führen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Sicherstellen, dass die Anschlussleitung, Verlängerungsleitung und deren Netzstecker unbeschädigt sind.



Falls die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung beschädigt ist:
- ► Beschädigte Stelle nicht berühren.
- ► Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

  - ► Anschlussleitung, Verlängerungsleitung und deren Netzstecker mit trockenen Händen anfassen.
  - ► Netzstecker der Anschlussleitung oder Verlängerungsleitung in eine richtig installierte und abgesicherte Steckdose mit Schutzkontakt stecken.
  - ► Ladegerät über einen Fehlerstrom-Schutzschalter (30 mA, 30 ms) anschließen.
- Eine beschädigte oder ungeeignete Verlängerungsleitung kann zu einem elektrischen Schlag führen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Eine Verlängerungsleitung mit dem richtigen Leitungsquerschnitt verwenden, 🕮 19.4.

⚠ WARNUNG

- Während des Ladens kann eine falsche Netzspannung oder eine falsche Netzfrequenz zu einer Überspannung in dem Ladegerät führen. Das Ladegerät kann beschädigt werden.
  - ► Sicherstellen, dass die Netzspannung und die Netzfrequenz des Stromnetzes mit den Angaben auf dem Leistungsschild des Ladegeräts übereinstimmen.
- Falls das Ladegerät an eine Mehrfachsteckdose angeschlossen ist, können während des

Ladens elektrische Bauteile überlastet werden. Die elektrischen Bauteile können sich erwärmen und einen Brand auslösen. Personen können sich schwer verletzen oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
- ► Sicherstellen, dass die Leistungsangaben auf der Mehrfachsteckdose durch die Angaben auf dem Leistungsschild des Ladegeräts und aller an die Mehrfachsteckdose angeschlossener Elektrogeräte in Summe nicht überschritten werden.

- Eine falsch verlegte Anschlussleitung und Verlängerungsleitung kann beschädigt werden und Personen können darüber stolpern. Personen können verletzt werden und die Anschlussleitung oder Verlängerungsleitung kann beschädigt werden.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen und kennzeichnen, dass Personen nicht stolpern können.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen, dass sie nicht gespannt oder verwickelt sind.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen, dass sie nicht beschädigt, geknickt oder gequetscht werden oder scheuern.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung vor Hitze, Öl und Chemikalien schützen.
  - ► Anschlussleitung und Verlängerungsleitung auf einem trockenen Untergrund verlegen.
- Während der Arbeit erwärmt sich die Verlängerungsleitung. Wenn die Wärme nicht abfließen kann, kann die Wärme einen Brand auslösen.
  - ► Falls eine Kabeltrommel verwendet wird: Kabeltrommel vollständig abwickeln.
- Falls elektrische Leitungen und Rohre in der Wand verlaufen, können diese beschädigt werden, wenn das Ladegerät an der Wand montiert wird. Kontakt mit elektrischen Leitungen kann zu einem Stromschlag führen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Sicherstellen, dass an der vorgesehenen Stelle keine elektrische Leitungen und Rohre in der Wand verlaufen.
- Falls das Ladegerät nicht wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben an der Wand montiert ist, kann das Ladegerät oder der Akku herunterfallen oder das Ladegerät zu heiß werden. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Ladegerät so an eine Wand montieren, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls das Ladegerät mit eingesetztem Akku an eine Wand montiert wird, kann der Akku aus dem Ladegerät fallen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Zuerst Ladegerät an die Wand montieren und dann Akku einsetzen.

3.11 Transportieren

3.11.1 Motorsense

⚠ WARNUNG

- Während der Arbeit kann das Getriebegehäuse heiß werden. Der Benutzer kann sich verbrennen.



  - ► Heißes Getriebegehäuse nicht berühren.
- Während des Transports kann die Motorsense umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Akku herausnehmen.
  - ► Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Transportschutz anbauen.
  - ► Motorsense mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass sie nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

3.11.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku beschädigt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Einen beschädigten Akku nicht transportieren.
- Während des Transports kann der Akku umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Akku in der Verpackung so verpacken, dass er sich nicht bewegen kann.
  - ► Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

3.11.3 Ladegerät

⚠ WARNUNG

- Während des Transports kann das Ladegerät umkippen oder sich bewegen. Personen kön-

nen verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
- ► Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ► Akku herausnehmen.
- ► Ladegerät mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

- Die Anschlussleitung ist nicht dafür bestimmt, das Ladegerät daran zu tragen. Die Anschlussleitung und das Ladegerät können beschädigt werden.
  - ► Anschlussleitung aufwickeln und am Ladegerät befestigen.

3.12 Aufbewahren

3.12.1 Motorsense

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren der Motorsense nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
  - 
  - ► Akku herausnehmen.
  - ► Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Transportschutz anbauen.
  - ► Motorsense außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte an der Motorsense und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Die Motorsense kann beschädigt werden.
  - 
  - ► Akku herausnehmen.
  - ► Motorsense sauber und trocken aufbewahren.

3.12.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
  - ► Akku außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku irreparabel beschädigt werden.
  - ► Akku sauber und trocken aufbewahren.
  - ► Akku in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
  - ► Akku getrennt von der Motorsense aufbewahren.
  - ► Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
  - ► Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahren, 🕮 19.5.

3.12.3 Ladegerät

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren eines Ladegeräts nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Netzstecker ziehen.
  - ► Ladegerät außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Das Ladegerät ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls das Ladegerät bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann das Ladegerät beschädigt werden.
  - ► Netzstecker ziehen.
  - ► Falls das Ladegerät warm ist: Ladegerät abkühlen lassen.
  - ► Ladegerät sauber und trocken aufbewahren.
  - ► Ladegerät in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
  - ► Ladegerät nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahren, 🕮 19.5.
- Die Anschlussleitung ist nicht dafür bestimmt, das Ladegerät daran zu tragen oder aufzuhängen. Die Anschlussleitung und das Ladegerät können beschädigt werden.
  - ► Ladegerät am Gehäuse greifen und festhalten. Eine Griffmulde zum einfachen Anheben des Ladegeräts ist am Ladegerät angebracht.
  - ► Ladegerät an der Wandhalterung aufhängen.

3.13 Reinigen, Warten und Reparieren

⚠ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Akku eingesetzt ist, kann die Motorsense unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



► Akku herausnehmen.

- Während der Arbeit kann das Getriebegehäuse heiß werden. Der Benutzer kann sich verbrennen.



► Heißes Getriebegehäuse nicht berühren.

- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können die Motorsense, den Schutz, das Schneidwerkzeug oder den Akku beschädigen. Falls die Motorsense, der Schutz, das Schneidwerkzeug oder der Akku nicht richtig gereinigt werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Motorsense, Schutz, Schneidwerkzeug und Akku so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls die Motorsense, der Schutz, das Schneidwerkzeug oder der Akku nicht richtig gewartet oder repariert werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Motorsense, Schutz und Akku nicht selbst warten oder reparieren.
  - ► Falls die Motorsense, der Schutz oder der Akku gewartet oder repariert werden müssen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  - ► Schneidwerkzeug so warten, wie es in der Gebrauchsanleitung des verwendeten Schneidwerkzeugs oder auf der Verpackung des verwendeten Schneidwerkzeugs beschrieben ist.
- Während der Reinigung oder Wartung der Schneidwerkzeuge kann der Benutzer sich an scharfen Schneidkanten schneiden. Der Benutzer kann verletzt werden.



► Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.

4 Motorsense einsatzbereit machen

4.1 Motorsense einsatzbereit machen

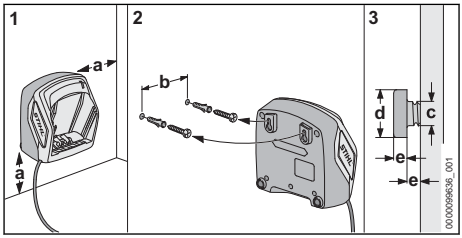
Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ► Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
  - – Motorsense, 📖 3.6.1.
  - – Schutz, 📖 1.1.
  - – Mähkopf oder Metall-Schneidwerkzeug, 📖 3.6.3 oder 📖 3.6.4.
  - – Akku, 📖 3.6.5.
- ► Akku prüfen, 📖 10.2.
- ► Akku vollständig laden, 📖 5.2.
- ► Motorsense reinigen, 📖 15.1.
- ► Rundumgriff anbauen, 📖 6.3.
- ► Kombination aus Schneidwerkzeug, Schutz und Tragsystem auswählen, 📖 20.1.
- ► Schutz anbauen, 📖 6.1.
- ► Falls ein Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird: Schrittbegrenzer anbauen, 📖 6.4.
- ► Mähkopf oder Metallschneidwerkzeug anbauen, 📖 6.5.1 oder 📖 6.5.3.
- ► Tragsystem anlegen und einstellen, 📖 7.1.
- ► Rundumgriff einstellen, 📖 7.2.
- ► Motorsense ausbalancieren, 📖 7.3.
- ► Bedienungselemente prüfen, 📖 10.1.
- ► Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Motorsense nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

5 Akku laden und LEDs

5.1 Ladegerät an eine Wand montieren

Das Ladegerät kann an eine Wand montiert werden.



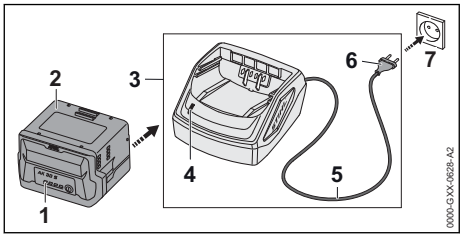
- Ladegerät so an eine Wand montieren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
  - Geeignetes Befestigungsmaterial wird verwendet.
  - Das Ladegerät ist waagrecht.
    Folgende Maße sind eingehalten:
    - a = mindestens 100 mm
    - b (für AL 101) = 75 mm
    - b (für AL 301, AL 501) = 100 mm
    - c = 4,5 mm
    - d = 9 mm
    - e = 2,5 mm

5.2 Akku laden

Die Ladezeit hängt von verschiedenen Einflüssen ab, z. B. von der Temperatur des Akkus oder von der Umgebungstemperatur. Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten 🕮 19.6. Die tatsächliche Ladezeit kann von der angegebenen Ladezeit abweichen. Die Ladezeit ist unter www.stihl.com/charging-times angegeben.

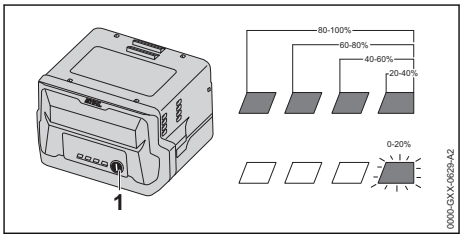
Wenn der Netzstecker in einer Steckdose eingesteckt ist und der Akku in das Ladegerät eingesetzt wird, startet der Ladevorgang automatisch. Wenn der Akku vollständig geladen ist, schaltet sich das Ladegerät automatisch ab.

Während des Ladens erwärmen sich der Akku und das Ladegerät.



- Netzstecker (6) in eine gut zugängliche Steckdose (7) stecken.
  Das Ladegerät (3) führt einen Selbsttest durch. Die LED (4) leuchtet ca. 1 Sekunde lang grün und ca. 1 Sekunde lang rot.
- Anschlussleitung (5) verlegen.
- Akku (2) in die Führungen des Ladegeräts (3) einsetzen und bis zum Anschlag drücken.
  Die LED (4) leuchtet grün. Die LEDs (1) leuchten grün und der Akku (2) wird geladen.
- Falls die LED (4) und die LEDs (1) nicht mehr leuchten: Der Akku (2) ist vollständig geladen und kann aus dem Ladegerät (3) herausgenommen werden.
- Falls das Ladegerät (3) nicht mehr verwendet wird: Netzstecker (6) aus der Steckdose (7) ziehen.

5.3 Ladezustand anzeigen



- Drucktaste (1) drücken.
  Die LEDs leuchten ca. 5 Sekunden lang grün und zeigen den Ladezustand an.
- Falls die rechte LED grün blinkt: Akku laden.

5.4 LEDs am Akku

Die LEDs können den Ladezustand des Akkus oder Störungen anzeigen. Die LEDs können grün oder rot leuchten oder blinken.

Falls die LEDs grün leuchten oder blinken, wird der Ladezustand angezeigt.

- Falls die LEDs rot leuchten oder blinken: Störungen beheben, 🕮 18.1.
  In der Motorsense oder im Akku besteht eine Störung.

5.5 LED am Ladegerät

Die LED zeigt den Status des Ladegeräts an.

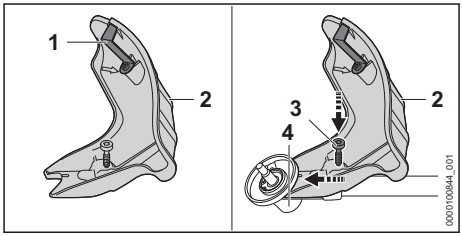
Falls die LED grün leuchtet, wird der Akku geladen.

- Falls die LED rot blinkt: Störungen beheben.
  Im Ladegerät besteht eine Störung.

6 Motorsense zusammenbauen

6.1 Schutz anbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.

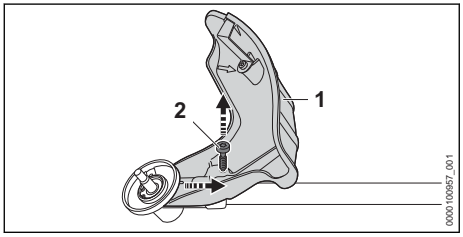


Das Ablängmesser (1) ist bereits in den Schutz (2) eingebaut und darf nicht ausgebaut werden.

- ► Schutz (2) bis zum Anschlag in die Führungen am Getriebegehäuse schieben.
- ► Schraube (3) eindrehen und fest anziehen.

6.2 Schutz abbauen

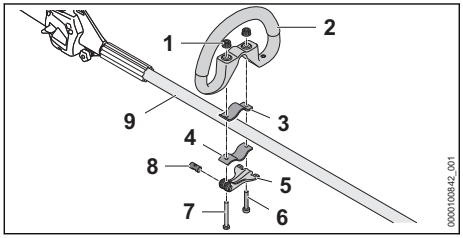
- ► Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



- ► Schraube (2) herausdrehen.
- ► Schutz (1) abziehen.

6.3 Rundumgriff anbauen

- ► Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



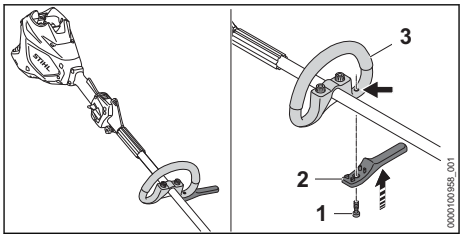
- ► Bolzen (8) in die Öffnung im Schnellspanner (5) führen.
  Bolzen (8) so ausrichten, dass die Einkerbung des Bolzen unten ist.
- ► Schelle (3) so in den Rundumgriff legen, dass die Bohrungen fluchten.
- ► Rundumgriff (2) zusammen mit der Schelle (3) auf den Schaft (9) setzen.
- ► Lange Schraube (7) durch die Bohrungen im Bolzen und im Schnellspanner (5) führen.
- ► Schelle (4) gegen den Schaft drücken und so ausrichten, dass die Bohrungen fluchten.
- ► Kurze Schraube (6) durch die Bohrungen führen.
- ► Lange Schraube (7) durch die Bohrungen führen.
- ► Rändelmuttern (1) aufdrehen.
- ► Schnellspanner (5) zuklappen.

Falls sich der Rundumgriff (2) nicht mehr verschieben lässt, ist der Rundumgriff fest eingestellt.

- ► Falls der Rundumgriff (2) verschoben werden kann:
  - ► Schnellspanner (5) aufklappen.
  - ► Rändelmuttern (1) anziehen.
  - ► Schnellspanner (5) zuklappen.
    Der Rundumgriff (2) kann nicht mehr verschoben werden.
- ► Falls der Schnellspanner (5) nicht vollständig zugeklappt werden kann:
  - ► Schnellspanner (5) aufklappen.
  - ► Rändelmuttern (1) lösen.
  - ► Schnellspanner (5) zuklappen.
    Der Rundumgriff (2) kann nicht mehr verschoben werden.

6.4 Schrittbegrenzer anbauen

- ► Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.

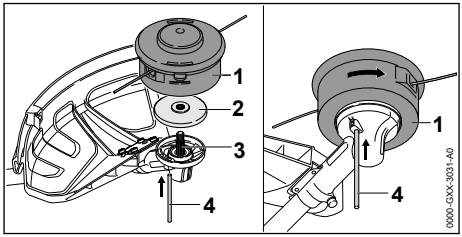


- ► Schrittbegrenzer (2) an den Rundumgriff (3) setzen.
  Schrittbegrenzer schließt bündig mit dem Rundumgriff ab.
- ► Schraube (1) eindrehen und fest anziehen.

6.5 Mähkopf anbauen und abbauen

6.5.1 Mähkopf anbauen

- ► Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



- ► Druckteller (2) so auf die Welle (3) legen, dass der kleinere Durchmesser nach oben zeigt.

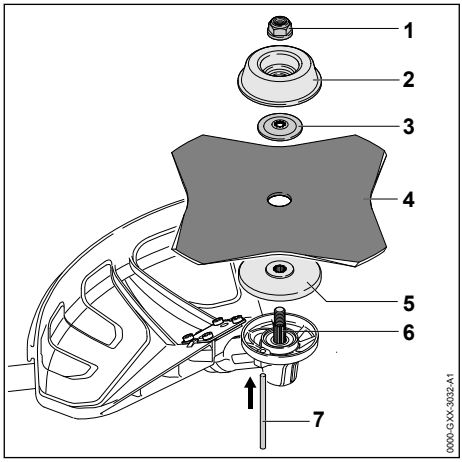
- Mähkopf (1) auf die Welle (3) setzen und von Hand gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Steckdorn (4) bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Mähkopf (1) solange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Steckdorn (4) einrastet.
  Die Welle (3) ist blockiert.
- Mähkopf (1) von Hand fest anziehen.
- Steckdorn (4) abziehen.

6.5.2 Mähkopf abbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Steckdorn bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Mähkopf solange drehen, bis der Steckdorn einrastet.
  Die Welle ist blockiert.
- Mähkopf im Uhrzeigersinn herausdrehen.
- Druckteller abnehmen.
- Steckdorn abziehen.

6.5.3 Metall-Schneidwerkzeug anbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



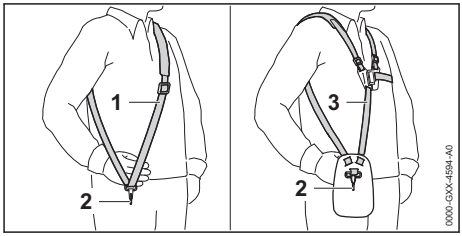
- Druckteller (5) so auf die Welle (6) legen, dass der kleinere Durchmesser nach oben zeigt.
- Metall-Schneidwerkzeug (4) auf den Druckteller (5) legen. Falls ein Kreissägeblatt oder ein Grasschneideblatt mit mehr als 4 Schneiden verwendet wird: Schneidkanten so ausrichten, dass sie in die gleiche Richtung zeigen, wie der Pfeil für die Drehrichtung auf dem Schutz.
- Druckscheibe (3) so auf das Metall-Schneidwerkzeug (4) legen, dass die Wölbung nach oben zeigt.
- Laufteller (2) so auf die Druckscheibe (3) legen, dass die geschlossene Seite nach oben zeigt.
- Steckdorn (7) bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Metall-Schneidwerkzeug (4) solange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Steckdorn (7) einrastet.
  Die Welle (6) ist blockiert.
- Mutter (1) gegen den Uhrzeigersinn aufdrehen und fest anziehen.
- Steckdorn (7) abziehen.

6.5.4 Metall-Schneidwerkzeug abbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Steckdorn bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Metall-Schneidwerkzeug solange im Uhrzeigersinn drehen, bis der Steckdorn einrastet.
  Die Welle ist blockiert.
- Mutter im Uhrzeigersinn abdrehen.
- Befestigungsteile, Metall-Schneidwerkzeug und Druckteller abnehmen.
- Steckdorn abziehen.

7 Motorsense für den Benutzer einstellen

7.1 Tragsystem anlegen und einstellen



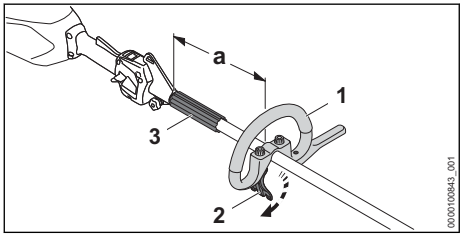
- Einschultergurt (1) oder Doppelschultergurt (3) aufsetzen.
- Einschultergurt (1) oder Doppelschultergurt (3) so einstellen, dass sich der Karabinerhaken (2) etwa eine Handbreit unterhalb der rechten Hüfte befindet.

Weitere Tragsysteme, die verwendet werden dürfen, sind in dieser Gebrauchsanleitung angegeben, 📖 20.1.

7.2 Rundumgriff ausrichten und einstellen

Der Rundumgriff kann abhängig von der Anwendung und der Körpergröße des Benutzers in verschiedene Positionen eingestellt werden.

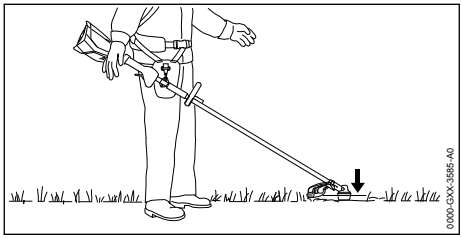
► Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



► Schnellspanner (2) lösen.
► Rundumgriff (1) so in die gewünschte Position verschieben, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
  – Der Abstandhalter (3) passt zwischen den Rundumgriff (1) und die Tragöse.
  – Falls ein Mähkopf verwendet wird: a = maximal 30 cm
  – Falls ein Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird: a = maximal 25 cm
► Schnellspanner (2) so schließen, dass der Rundumgriff (1) nicht mehr um den Schaft gedreht werden kann.

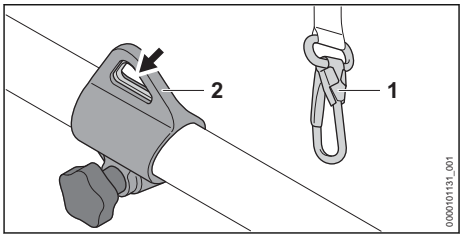
7.3 Motorsense ausbalancieren

Akku und Schneidwerkzeug wirken sich auf die Balance der Motorsense aus. Die Motorsense muss mit angebautem Schneidwerkzeug und eingesetztem Akku ausbalanciert werden.

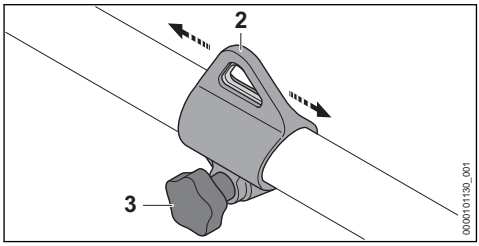


Das Schneidwerkzeug muss leicht auf dem Boden aufliegen.

► Motorsense ausschalten.



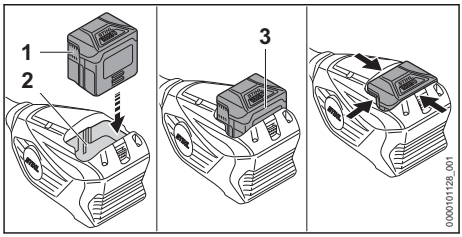
► Tragöse (2) in den Karabinerhaken (1) einhängen.
► Motorsense auspendeln lassen.
► Falls die Lage des Schneidwerkzeugs im ausgependelten Zustand angepasst werden muss:



► Schraube (3) lösen.
► Tragöse (2) so auf dem Schaft verschieben, dass die richtige Lage im ausgependelten Zustand erreicht wird.
► Schraube (3) fest anziehen.

8 Akku einsetzen und herausnehmen

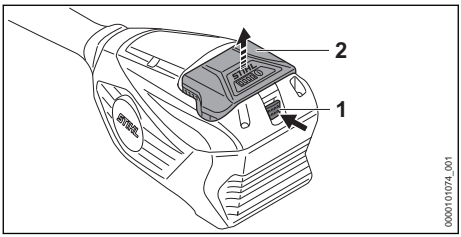
8.1 Akku einsetzen



► Akku (1) so lange in den Akku-Schacht (2) drücken, bis ein Klick zu hören ist.
Die Pfeile (3) am Akku (1) sind noch sichtbar und der Akku (1) ist im Akku-Schacht (2) gesichert. Zwischen der Motorsense und dem Akku (1) besteht kein elektrischer Kontakt.

- Akku (1) bis zum Anschlag in den Akku-Schacht (2) drücken.
  Der Akku (1) rastet mit einem zweiten Klick ein und schließt bündig mit dem Gehäuse der Motorsense ab.

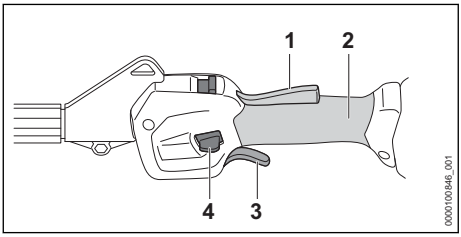
8.2 Akku herausnehmen



- Sperrhebel (1) drücken.
  Der Akku (2) ist entriegelt und kann herausgenommen werden.

9 Motorsense einschalten und ausschalten

9.1 Motorsense einschalten



- Motorsense mit der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen die Griffstelle (2) des Bedienungsgriffs umschließt.
- Motorsense mit der linken Hand am Rundumgriff so festhalten, dass der Daumen den Rundumgriff umschließt.
- Ergo-Hebel (1) mit der Hand drücken und gedrückt halten.
- Entsperrschieber (4) mit dem Daumen nach unten drücken.
- Schalthebel (3) mit dem Zeigefinger drücken und gedrückt halten.
  Die Motorsense beschleunigt und das Schneidwerkzeug dreht sich.

Je weiter der Schalthebel (3) gedrückt ist, umso schneller dreht sich das Schneidwerkzeug.

Die Motorsense erkennt in der maximalen Leistungsstufe das angebaute Schneidwerkzeug und stellt die richtige Höchstdrehzahl automatisch ein.

9.2 Motorsense ausschalten

- Schalthebel und Ergo-Hebel loslassen.
- Warten, bis sich das Schneidwerkzeug nicht mehr dreht.
- Falls sich das Schneidwerkzeug weiter dreht: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Die Motorsense ist defekt.

10 Motorsense und Akku prüfen

10.1 Bedienungselemente prüfen

Entsperrschieber, Ergo-Hebel und Schalthebel

- Akku herausnehmen.
- Versuchen, den Schalthebel zu drücken, ohne den Entsperrschieber zu betätigen.
- Falls sich der Schalthebel drücken lässt: Motorsense nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Der Entsperrschieber ist defekt.
- Entsperrschieber drücken und halten.
- Ergo-Hebel drücken und gedrückt halten.
- Schalthebel drücken.
  Der Entsperrschieber kann losgelassen werden.
- Schalthebel und Ergo-Hebel loslassen.
- Falls der Entsperrschieber, der Schalthebel oder der Ergo-Hebel schwergängig sind oder nicht in die Ausgangsposition zurückfedern: Motorsense nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Der Entsperrschieber, der Schalthebel oder der Ergo-Hebel ist defekt.

Motorsense einschalten

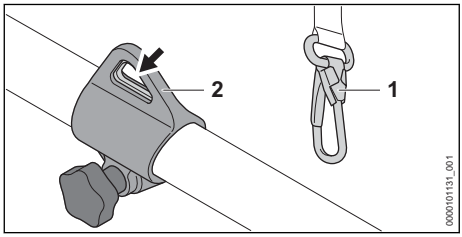
- Akku einsetzen.
- Entsperrschieber drücken und halten.
- Schalthebel drücken und gedrückt halten.
  Das Schneidwerkzeug dreht sich.
- Falls 3 LEDs rot blinken: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  In der Motorsense besteht eine Störung.
- Schalthebel loslassen.
  Das Schneidwerkzeug dreht sich nach kurzer Zeit nicht mehr.
- Falls sich das Schneidwerkzeug weiter dreht: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Die Motorsense ist defekt.

10.2 Akku prüfen

- Drucktaste am Akku drücken.
  Die LEDs leuchten oder blinken.
- Falls die LEDs nicht leuchten oder blinken:
  Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Im Akku besteht eine Störung.

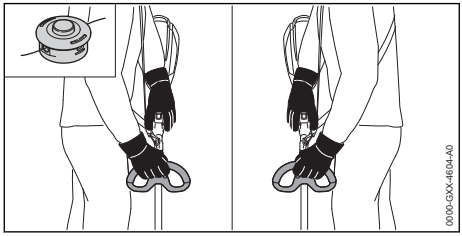
11 Mit der Motorsense arbeiten

11.1 Motorsense halten und führen



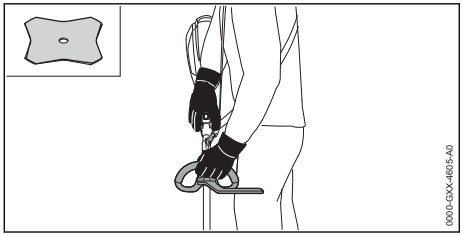
- Tragöse (2) in den Karabinerhaken (1) einhängen.

Falls ein Mähkopf verwendet wird:



- Motorsense mit einer Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen die Griffstelle des Bedienungsgriffs umschließt.
- Motorsense mit der anderen Hand am Handriff so festhalten, dass der Daumen den Handriff umschließt.

Falls ein Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird:



- Motorsense mit einer Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen die Griffstelle des Bedienungsgriffs umschließt.
- Motorsense mit der linken Hand am Rundumgriff so festhalten, dass der Daumen den Rundumgriff umschließt.

11.2 Leistungsstufe einstellen

Abhängig von der Anwendung können 2 Leistungsstufen eingestellt werden. Die Position des Leistungsstufenschiebers (1) zeigt die eingestellte Leistungsstufe an.

Die eingestellte Leistungsstufe beeinflusst die Akkulaufzeit.

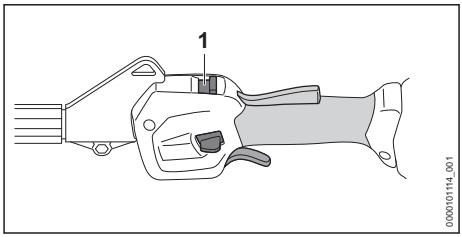
– ECO : ECO-Leistungsstufe, niedrige Leistung

– : Maximale Leistungsstufe, maximale Leistung

Wenn die maximale Leistungsstufe eingestellt ist, erkennt die Motorsense das angebaute Schneidwerkzeug und stellt die passende Drehzahl des Messers automatisch ein.

Wenn die Eco-Leistungsstufe eingestellt ist, wird die Drehzahl verringert.

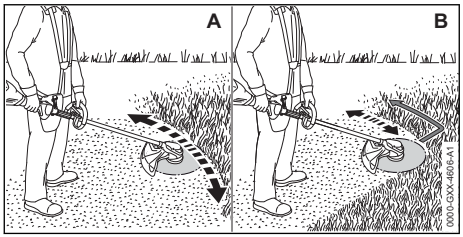
Die Akku-Laufzeit kann dadurch verlängert werden.



- Leistungsstufenschieber (1) mit dem Daumen in die gewünschte Position schieben.

11.3 Mähen

Der Abstand des Schneidwerkzeugs vom Boden bestimmt die Schnitthöhe.



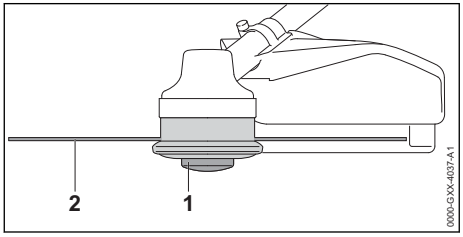
Mähen mit einem Mähkopf (A)
- Motorsense gleichmäßig hin und her bewegen.
- Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

Mähen mit einem Grasschneideblatt (B)
- Mit dem linken Bereich des Metall-Schneidwerkzeugs mähen.
- Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten, 🕮 19.6.

11.4 Mähfäden an Mähköpfen Auto-Cut nachstellen

- Sich drehenden Mähkopf kurz auf dem Boden auftippen.
  Es werden ungefähr 30 mm nachgestellt. Das Ablängmesser im Schutz längt die Mähfäden automatisch auf die richtige Länge ab.



Falls die Mähfäden kürzer als 25 mm sind, können sie nicht automatisch nachgestellt werden.
- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Spuleneinsatz (1) am Mähkopf drücken und gedrückt halten.
- Mähfäden (2) von Hand herausziehen.
- Falls die Mähfäden (2) nicht mehr herausgezogen werden können: Spuleneinsatz (1) oder Mähfäden (2) ersetzen.
  Der Spuleneinsatz ist leer.

12 Nach dem Arbeiten

12.1 Nach dem Arbeiten

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Falls die Motorsense nass ist: Motorsense trocknen lassen.
- Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen, 🕮 19.6.
- Motorsense reinigen.
- Schutz reinigen.
- Schneidwerkzeug reinigen.
- Akku reinigen.
- Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Passenden Transportschutz anbauen.

13 Transportieren

13.1 Motorsense transportieren

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Passenden Transportschutz anbauen.

Motorsense tragen
- Motorsense mit einer Hand so am Schaft tragen, dass das Schneidwerkzeug nach hinten zeigt und die Motorsense ausbalanciert ist.

Motorsense in einem Fahrzeug transportieren
- Motorsense so sichern, dass die Motorsense nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

13.2 Akku transportieren

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Sicherstellen, dass der Akku im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- Akku so verpacken, dass er sich in der Verpackung nicht bewegen kann.
- Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

Der Akku unterliegt den Anforderungen zum Transport gefährlicher Güter. Der Akku ist als UN 3480 (Lithium-Ionen-Batterien) eingestuft und wurde gemäß UN Handbuch Prüfungen und Kriterien Teil III, Unterabschnitt 38.3 geprüft.

Die Transportvorschriften sind unter www.stihl.com/safety-data-sheets angegeben.

13.3 Ladegerät transportieren

- Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Akku herausnehmen.
- Anschlussleitung aufwickeln und am Ladegerät befestigen.

- Falls das Ladegerät in einem Fahrzeug transportiert wird: Ladegerät mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass das Ladegerät nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

14 Aufbewahren

14.1 Motorsense aufbewahren

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Passenden Transportschutz anbauen.
- Motorsense so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
  - Die Motorsense kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
  - Die Motorsense ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
  - Die Motorsense ist sauber und trocken.
- Falls die Motorsense länger als 30 Tage aufbewahrt wird: Schneidwerkzeug abbauen.

14.2 Akku aufbewahren

STIHL empfiehlt, den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.

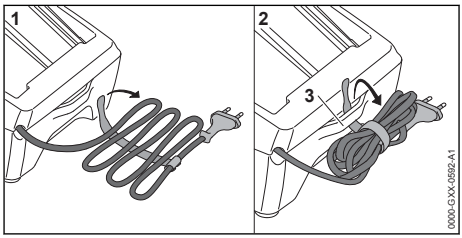
- Akku so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
  - Der Akku ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
  - Der Akku ist sauber und trocken.
  - Der Akku ist in einem geschlossenen Raum.
  - Der Akku ist getrennt von der Motorsense.
  - Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
  - Der Akku ist nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahrt, 🕮 19.5.

HINWEIS

- Falls der Akku nicht so aufbewahrt wird, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, kann sich der Akku tiefentladen und dadurch irreparabel beschädigt werden.
  - Einen entladenen Akku vor dem Aufbewahren laden. STIHL empfiehlt den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.
  - Akku getrennt von der Motorsense aufbewahren.

14.3 Ladegerät aufbewahren

- Netzstecker aus der Steckdose ziehen.



- Anschlussleitung aufwickeln und am Ladegerät befestigen.
- Ladegerät so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
  - Das Ladegerät ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
  - Das Ladegerät ist sauber und trocken.
  - Das Ladegerät ist in einem geschlossenen Raum.
  - Das Ladegerät ist nicht an der Anschlussleitung oder an der Halterung (3) für die Anschlussleitung aufgehängt.
  - Das Ladegerät ist nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahrt, 🕮 19.5.

15 Reinigen

15.1 Motorsense reinigen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Motorsense mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.
- Fremdkörper aus dem Akku-Schacht entfernen und den Akku-Schacht mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Elektrische Kontakte im Akku-Schacht mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.
- Den Bereich unter dem Lüfterrad mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

15.2 Schutz und Schneidwerkzeug reinigen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Schutz und Schneidwerkzeug mit einem feuchten Tuch oder einer weichen Bürste reinigen.

15.3 Akku reinigen

- Akku mit einem feuchten Tuch reinigen.

15.4 Ladegerät reinigen

- ► Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ► Ladegerät mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ► Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.
- ► Elektrische Kontakte des Ladegeräts mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

16 Warten

16.1 Wartungsintervalle

Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

Jährlich

- ► Motorsense von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.

16.2 Metall-Schneidwerkzeug schärfen und auswuchten

Es erfordert viel Übung, Metall-Schneidwerkzeuge richtig zu schärfen und auszuwuchten.

STIHL empfiehlt, Metall-Schneidwerkzeuge von einem STIHL Fachhändler schärfen und auswuchten zu lassen.

- ► Metall-Schneidwerkzeug so schärfen, wie es in der Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Schneidwerkzeugs beschrieben ist.

17 Reparieren

17.1 Motorsense, Schneidwerkzeug, Akku und Ladegerät reparieren

Der Benutzer kann die Motorsense, das Schneidwerkzeug, den Akku und das Ladegerät nicht selbst reparieren.

- ► Falls die Motorsense oder das Schneidwerkzeug beschädigt sind: Motorsense oder Schneidwerkzeug nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- ► Falls der Akku defekt oder beschädigt ist: Akku ersetzen.
- ► Falls das Ladegerät defekt oder beschädigt ist: Ladegerät ersetzen.
- ► Falls die Anschlussleitung defekt oder beschädigt ist: Ladegerät nicht verwenden und Anschlussleitung von einem STIHL Fachhändler ersetzen lassen.

18 Störungen beheben

18.1 Störungen der Motorsense oder des Akkus beheben

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Die Motorsense läuft beim Einschalten nicht an.	1 LED blinkt grün.	Der Ladezustand des Akkus ist zu gering.	► Akku laden.
	1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	► Akku herausnehmen. ► Akku abkühlen oder erwärmen lassen.
	3 LEDs blinken rot.	In der Motorsense besteht eine Störung.	► Akku herausnehmen. ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht reinigen. ► Akku einsetzen. ► Motorsense einschalten. ► Falls weiterhin 3 LEDs rot blinken: Motorsense nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	3 LEDs leuchten rot.	Die Motorsense ist zu warm.	► Akku herausnehmen. ► Motorsense abkühlen lassen.
	4 LEDs blinken rot.	Im Akku besteht eine Störung.	► Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ► Motorsense einschalten. ► Falls weiterhin 4 LEDs rot blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
		Die elektrische Verbindung zwischen der Motorsense und dem Akku ist unterbrochen.	► Akku herausnehmen. ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht reinigen. ► Akku einsetzen.
		Die Motorsense oder der Akku sind feucht.	► Motorsense oder Akku trocknen lassen, 🕮 19.6.
Die Motorsense schaltet im Betrieb ab.	3 LEDs leuchten rot.	Die Motorsense ist zu warm.	► Akku herausnehmen. ► Motorsense abkühlen lassen.
		Es besteht eine elektrische Störung.	► Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ► Motorsense einschalten.
Die Betriebszeit der Motorsense ist zu kurz.		Der Akku ist nicht vollständig geladen.	► Akku vollständig laden.
		Die Lebensdauer des Akkus ist überschritten.	► Akku ersetzen.
Die Leistungsstufen können nicht eingestellt werden.		Der Schalthebel ist gedrückt und die Motorsense ist eingeschaltet.	► Leistungsstufe so einstellen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
Mähkopf lässt sich nicht von Hand abbauen.		Mähkopf ist zu fest angezogen.	► Lüfterrad mit dem Steckdorn blockieren. ► Mähkopf mit der Hand abdrehen. ► Steckdorn abziehen.
Nach dem Einsetzen des Akkus in das Ladegerät startet der Ladevorgang nicht.	1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	► Akku im Ladegerät eingesetzt lassen. Der Ladevorgang startet automatisch, sobald der zulässige Temperaturbereich erreicht ist.

18.2 Störungen des Ladegeräts beheben

Störung	LED am Ladegerät	Ursache	Abhilfe
Der Akku wird nicht geladen.	Die LED blinkt rot.	Die elektrische Verbindung zwischen dem Ladegerät und dem Akku ist unterbrochen.	► Akku herausnehmen. ► Elektrische Kontakte am Ladegerät reinigen. ► Akku einsetzen.
		Im Ladegerät besteht eine Störung.	► Ladegerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

18.3 Produktunterstützung und Hilfe zur Anwendung

Produktunterstützung und Hilfe zur Anwendung sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter https://support.stihl.com oder www.stihl.com zu finden.

19 Technische Daten

19.1 Motorsense STIHL FSA 80.0 R

– Zulässiger Akku: STIHL AK
– Gewicht mit schwerstem Mähkopf und zugehörigem schwersten Schutz, ohne Akku: 4,4 kg
– Länge ohne Schneidwerkzeug: 1775 mm

Die Laufzeit ist unter www.stihl.com/battery-life angegeben.

19.2 Akku STIHL AK

– Akku-Technologie: Lithium-Ionen
– Spannung: 36 V
– Maximale Spannung: 40 V
– Kapazität in Ah: siehe Leistungsschild
– Energieinhalt in Wh: siehe Leistungsschild

– Gewicht in kg: siehe Leistungsschild

19.3 Ladegerät STIHL AL 101

– Nennspannung: siehe Leistungsschild
– Frequenz: siehe Leistungsschild
– Nennleistung: siehe Leistungsschild
– Ladestrom: siehe Leistungsschild

Die Ladezeiten sind unter www.stihl.com/charging-times angegeben.

19.4 Verlängerungsleitungen

Wenn eine Verlängerungsleitung verwendet wird, müssen deren Adern abhängig von der Spannung und der Länge der Verlängerungsleitung mindestens folgende Querschnitte haben:

Falls die Nennspannung auf dem Leistungsschild 220 V bis 240 V ist:
– Leitungslänge bis 20 m: AWG 15 / 1,5 mm²
– Leitungslänge 20 m bis 50 m: AWG 13 / 2,5 mm²

Falls die Nennspannung auf dem Leistungsschild 100 V bis 127 V ist:
– Leitungslänge bis 10 m: AWG 14 / 2,0 mm²
– Leitungslänge 10 m bis 30 m: AWG 12 / 3,5 mm²

19.5 Temperaturgrenzen

WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C laden.
  - ► Motorsense, Akku oder Ladegerät nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C verwenden.
  - ► Motorsense, Akku oder Ladegerät nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 70 °C aufbewahren.

19.6 Empfohlene Temperaturbereiche

Für eine optimale Leistungsfähigkeit der Motorsense, des Akkus und Ladegeräts die folgenden Temperaturbereiche beachten:
– Laden: + 5 °C bis + 40 °C
– Verwendung: - 10 °C bis + 40 °C
– Aufbewahrung: - 20 °C bis + 50 °C

Falls der Akku außerhalb der empfohlenen Temperaturbereiche geladen, verwendet oder aufbewahrt wird, kann die Leistungsfähigkeit reduziert sein.

Falls der Akku nass oder feucht ist, den Akku mindestens 48 h bei über + 15 °C und unter + 50 °C, sowie bei unter 70 % Luftfeuchtigkeit trocknen lassen. Eine höhere Luftfeuchtigkeit kann die Trocknungszeit verlängern.

19.7 Schallwerte und Vibrationswerte

STIHL empfiehlt, einen Gehörschutz zu tragen.

Verwendung mit einem Mähkopf außer PolyCut 18-2
– Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 81 dB(A), Unsicherheit K_{pA}: 2 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 94 dB(A), Unsicherheit K_{WA}: 2 dB(A)
– Garantierter Schallleistungspegel L_{WAd} gemessen nach 2000/14/EG: 96 dB(A).
– Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-4
  – Bedienungsgriff: 2,9 m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²
  – Rundumgriff: 5,2 m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²
– Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3:
  – Bedienungsgriff: 41 m/s², Unsicherheit K_p: 10 m/s²
  – linker Handgriff: 52 m/s², Unsicherheit K_p: 10 m/s²

Verwendung mit einem Mähkopf PolyCut 18-2
– Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 82 dB(A), Unsicherheit K_{pA}: 2 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 93 dB(A), Unsicherheit K_{WA}: 2 dB(A)
– Garantierter Schallleistungspegel L_{WAd} gemessen nach 2000/14/EG: 96 dB(A).
– Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-4
  – Bedienungsgriff: 2,1 m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²
  – Rundumgriff: 2,7 m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²

– Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3:
  – Bedienungsgriff: 36 m/s², Unsicherheit K_p: 10 m/s²
  – linker Handgriff: 48 m/s², Unsicherheit K_p: 10 m/s²

Verwendung mit einem Metall-Schneidwerkzeug

– Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 81 dB(A), Unsicherheit K_{pA}: 2 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 94 dB(A), Unsicherheit K_{WA}: 2 dB(A)
– Garantierter Schallleistungspegel L_{WAd} gemessen nach 2000/14/EG: 96 dB(A).
– Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-4
  – Bedienungsgriff: 3,4 m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²
  – linker Handgriff: 4,1 m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²
– Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3:
  – Bedienungsgriff: 56 m/s², Unsicherheit K_p: 10 m/s²
  – linker Handgriff: 70 m/s², Unsicherheit K_p: 10 m/s²

Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte wurden nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und können zum Vergleich von Elektrogeräten herangezogen werden. Die tatsächlich auftretenden Schall- und Vibrationswerte können von den angegebenen Werten abweichen, abhängig von der Art der Anwendung und dem verwendeten Zubehör. Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte können zu einer ersten Einschätzung der Schall- und Vibrationsbelastung verwendet werden. Die tatsächliche Schall- und Vibrationsbelastung muss eingeschätzt werden. Dabei können auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Elektrogerät abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

19.8 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

20 Kombinationen aus Schneidwerkzeugen und Schutzen

20.1 Kombinationen aus Schneidwerkzeugen, Schutzen und Tragsystemen

Schneidwerkzeug	Schutz	Schrittbegrenzer	Tragsystem
– Mähkopf PolyCut 18-2 (Ø 335 mm) Mähkopf mit Mähfäden „rund, leise“ mit Durchmesser 2,4 mm: – Mähkopf AutoCut 25-2 – Mähkopf AutoCut C 26-2 – Mähkopf AutoCut 27-2 – Mähkopf DuroCut 20-2 – Mähkopf SuperCut 20-2 – Mähkopf TrimCut C 32-2	– Schutz für Mähköpfe (Ø 380 mm)	– optional	– Einschultergurt – Doppelschultergurt mit Schnelllöseeinrichtung
– Grasschneideblatt 230-2 (Ø 230 mm) – Grasschneideblatt 230-4 (Ø 230 mm) – Grasschneideblatt 230-8 (Ø 230 mm)	– Schutz für Metall-Schneidwerkzeuge (Ø 230 mm)	– vorgeschrieben	

21 Ersatzteile und Zubehör

21.1 Ersatzteile und Zubehör

Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

22 Entsorgen

22.1 Motorsense, Akku und Ladegerät entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

- ► STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- ► Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

23 EU-Konformität

Die EU-Konformitätserklärung ist unter stihl.link/compliance verfügbar.

Ein Formular zur Meldung von Security-Schwachstellen und weitere Informationen sind unter vdp.stihl.com verfügbar.

24 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

25 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

25.1 Einleitung

WARNUNG

- **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

25.2 Arbeitsplatzsicherheit

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

25.3 Elektrische Sicherheit

a) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

25.4 Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

25.5 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

25.6 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.

b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.

f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können eine Explosion hervorrufen.

g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

25.7 Service

a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

25.8 Sicherheitshinweise für Grastrimmer, Freischneider und Freischneider mit Sägeblatt

a) **Verwenden Sie die Maschine nicht bei schlechtem Wetter, besonders nicht bei Gewitter.** Dies reduziert die Gefahr, von einem Blitz getroffen zu werden.

b) **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich nach Wildtieren.** Wildtiere können durch die laufende Maschine verletzt werden.

c) **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.** Herausgeschleuderte Teile können zu Verletzungen führen.

d) **Kontrollieren Sie vor dem Gebrauch der Maschinen immer, ob das Schneidwerkzeug oder Sägeblatt und die Schneid- oder Sägeeinheit nicht beschädigt sind.** Beschädigte Teile erhöhen das Verletzungsrisiko.

e) **Befolgen Sie die Anweisungen für das Wechseln der Einsatzwerkzeuge.** Unsachgemäß angezogene Sägeblattmuttern oder -schrauben können entweder das Sägeblatt beschädigen oder dazu führen, dass es sich löst.

f) **Die Bemessungsdrehzahl des Schneidwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf der Maschine angegebene Höchstdrehzahl.** Schneidwerkzeuge, die sich schneller als mit ihrer Bemessungsdrehzahl drehen, können zerbrechen und umherfliegen.

g) **Tragen Sie Augen-, Kopfschutz und Schutzhandschuhe.** Geeignete persönliche Schutz-

ausrüstung wird Verletzungen durch herumfliegende Teile oder durch zufälligen Kontakt mit dem Schneidfaden oder dem Sägeblatt verringern.

h) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer rutschfeste, schützende Schuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung beim Kontakt mit dem rotierenden Schneidfaden oder Sägeblatt.

i) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer Sicherheitsschuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung beim Kontakt mit dem rotierenden Schneidfaden oder Sägeblatt.

j) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer lange Hosen.** Bloße Haut erhöht die Wahrscheinlichkeit von Verletzungen durch herausgeschleuderte Objekte.

k) **Halten Sie Umstehende beim Betrieb der Maschine fern.** Herausgeschleuderte Teile können zu ernsthaften Verletzungen führen.

l) **Verwenden Sie immer beide Hände beim Betrieb der Maschine.** Halten Sie die Maschine mit beiden Händen, um einen Verlust der Kontrolle zu vermeiden.

m) **Halten Sie die Maschine nur an den isolierten Griffflächen, weil der Schneidfaden oder das Sägeblatt verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt des Schneidfadens oder des Sägeblatts mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

n) **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Maschine nur, wenn Sie auf dem Boden stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führen.

o) **Betreiben Sie die Maschine nicht auf übermäßig steilen Hängen.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu verlieren, auszurutschen und hinzufallen, was zu Verletzungen führen könnte.

p) **Achten Sie beim Arbeiten an Abhängen auf einen sicheren Stand; arbeiten Sie immer quer zum Abhang, niemals aufwärts oder abwärts, und seien Sie extrem vorsichtig beim Ändern der Arbeitsrichtung.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu verlieren, auszurutschen und hinzufallen, was zu Verletzungen führen könnte.

q) **Halten Sie beim Arbeiten alle Körperteile vom Schneidfaden oder Sägeblatt fern. Bevor Sie die Maschine einschalten, stellen Sie sicher, dass der Schneidfaden oder das Sägeblatt nichts berührt.** Ein Augenblick der Unachtsamkeit beim Betrieb der Maschine kann zu Verletzungen bei Ihnen oder anderen führen.

r) **Betreiben Sie die Maschine nicht über Taillenhöhe.** Dies hilft einen unbeabsichtigten Kontakt mit dem Schneidfaden oder Sägeblatt zu vermeiden und ermöglicht eine bessere Kontrolle der Maschine in unerwarteten Situationen.

s) **Seien Sie beim Schneiden von Gestrüpp und Gehölz, das unter Spannung steht, auf dessen Zurückfedern gefasst.** Beim Entspannen der Holzfasern können Gestrüpp oder Gehölz den Benutzer treffen und/oder die Maschine außer Kontrolle bringen.

t) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** Das dünne Material kann sich im Sägeblatt verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.

u) **Halten Sie die Maschine unter Kontrolle und berühren Sie keine Sägeblätter oder andere gefährliche Teile, während diese sich noch bewegen.** Dies verringert das Risiko einer Verletzung durch sich bewegende Teile.

v) **Tragen Sie die Maschine ausgeschaltet und von Ihrem Körper abgewandt.**Eine sachgemäße Handhabung der Maschine verringert die Wahrscheinlichkeit eines zufälligen Kontakts mit dem rotierenden Sägeblatt.

w) **Bei Transport oder Lagerung der Maschine setzen Sie immer die Schutzkappe auf das Metalsägeblatt.** Sachgemäße Handhabung der Maschine verringert die Wahrscheinlichkeit eines zufälligen Kontakts mit dem Sägeblatt.

x) **Verwenden Sie nur Ersatzfäden, -schneidköpfe und sägeblätter nach Vorgabe des Herstellers.** Falsche Ersatzteile können die Gefahr von Bruch und Verletzung erhöhen.

y) **Stellen Sie sicher, dass der Schalter ausgeschaltet und der Akku entfernt ist, bevor Sie eingeklemmtes Material entfernen oder die Maschine warten.** Ein unerwarteter Betrieb der Maschine beim Entfernen von einge-

klemmten Material kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

25.9 Sicherheitshinweise bezüglich Rückstoßes

Rückstoß ist eine plötzliche seitwärts, vorwärts oder rückwärts gerichtete Bewegung der Maschine, die auftreten kann, wenn das Schneidwerkzeug sich verklemmt oder in einem Objekt wie einem jungen Baum oder Baumstumpf verhakt. Sie kann so heftig sein, dass die Maschine und/oder die Bedienperson in eine beliebige Richtung getrieben wird und letztlich zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führt.

Rückstoß und die zugehörigen Gefährdungen können durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

a) **Halten Sie die Maschine mit beiden Händen fest und bringen Sie Ihre Arme in eine Stellung, in der Sie die Rückstoßkräfte abfangen können. Halten Sie sich links von der Maschine.** Ein Rückstoß kann durch die unerwartete Bewegung der Maschine das Risiko einer Verletzung erhöhen. Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückstoßkräfte beherrschen.

b) **Falls das Sägeblatt verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie die Maschine aus und halten Sie sie im Material ruhig, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie bei einem verklemmten Sägeblatt nie, die Maschine aus dem Material zu entfernen oder sie rückwärts zu ziehen, solange das Sägeblatt sich bewegt; sonst kann ein Rückstoß erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen des Sägeblattes.

c) **Verwenden Sie keine stumpfen oder beschädigten Sägeblätter.** Stumpfe oder beschädigte Sägeblätter erhöhen das Risiko des Verklemmens oder Verhakens mit einem Objekt und können zu einem Rückstoß führen.

d) **Sorgen Sie immer für gute Sicht auf das zu schneidende Material.** Ein Rückstoß ist wahrscheinlicher in Bereichen, in denen man das zu schneidende Material schwierig sehen kann.

e) **Schalten Sie die Maschine aus, wenn sich beim Arbeiten eine andere Person nähert.** Andere Personen können im Fall eines Rückstoßes leichter vom rotierenden Sägeblatt getroffen und verletzt werden.

Traduction de la Notice d'emploi d'origine
0000010292_010_F

Table des matières

1 Informations concernant la présente Notice d'emploi....30
2 Vue d'ensemble....31
3 Prescriptions de sécurité....33
4 Préparatifs avant l'utilisateur de la débroussailleuse....43
5 Recharge de la batterie et DEL....43
6 Assemblage de la débroussailleuse....44
7 Réglage de la débroussailleuse selon l'utilisateur....46
8 Introduction et extraction de la batterie....47
9 Mise en marche et arrêt de la débroussailleuse....48
10 Contrôle de la débroussailleuse et de la batterie....48
11 Travail avec la débroussailleuse....49
12 Après le travail....50
13 Transport....50
14 Rangement....51
15 Nettoyage....52
16 Maintenance....52
17 Réparation....52
18 Dépannage....53
19 Caractéristiques techniques....54
20 Combinaisons d'outils de coupe et de capots protecteurs....56
21 Pièces de rechange et accessoires....56
22 Mise au rebut....57
23 Conformité UE....57
24 Adresses....57
25 Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs....57

IMPORTANT ! AVANT D'UTILISER CETTE MACHINE, LIRE ET BIEN COMPRENDRE CETTE NOTICE D'EMPLOI, ET LA CONSERVER PRÉCIEUSEMENT.

1 Informations concernant la présente Notice d'emploi

1.1 Documents applicables

Les prescriptions de sécurité locales doivent être respectées.

Imprimé sur papier blanchi sans chlore
Le papier est recyclable

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-027-9401-A. VA5.D26.

- En plus de la présente Notice d'emploi, il faut lire, bien comprendre et conserver les documents suivants :
  - Notice d'emploi et textes de l'emballage de l'outil de coupe employé
  - Consignes de sécurité Batterie STIHL AK
  - Information de sécurité concernant les batteries STIHL et les produits STIHL à batterie intégrée : www.stihl.com/safety-data-sheets

1.2 Marquage des avertissements dans le texte

AVERTISSEMENT

- Attire l'attention sur des dangers qui peuvent causer des blessures graves, voire mortelles.
  - Les mesures indiquées peuvent éviter des blessures graves, voire mortelles.

AVIS

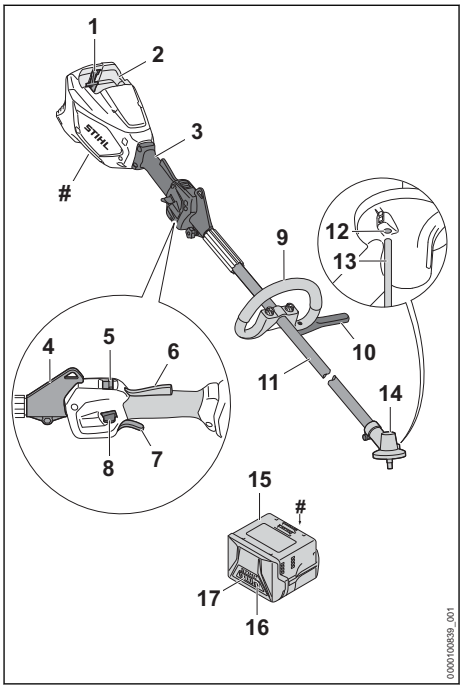
- Attire l'attention sur des dangers pouvant causer des dégâts matériels.
  - Les mesures indiquées peuvent éviter des dégâts matériels.

1.3 Symboles employés dans le texte

Ce symbole renvoie à un chapitre de la présente Notice d'emploi.

2 Vue d'ensemble

2.1 Débroussailleuse, batterie et chargeur



1 Logement pour batterie
Logement dans lequel on introduit la batterie.

2 Levier de verrouillage
Le levier de verrouillage immobilise la batterie dans le logement pour batterie.

3 Poignée de commande
La poignée de commande sert à commander, tenir et mener la débroussailleuse.

4 Anneau de suspension
L'anneau de suspension est prévu pour l'accrochage du système de portage.

5 Commutateur de niveaux de puissance
Le commutateur de niveaux de puissance permet le réglage du niveau de puissance.

6 Levier Ergo
Le levier Ergo maintient le bouton poussoir de déverrouillage en place lorsqu'on lâche la gâchette de commande.

7 Gâchette de commande
La gâchette de commande met la débroussailleuse en marche et l'arrête.

8 Bouton poussoir de déverrouillage
Le bouton poussoir de déverrouillage déverrouille la gâchette de commande.

9 Poignée circulaire
La poignée circulaire sert à tenir et mener la débroussailleuse.

10 Pièce d'écartement
La pièce d'écartement évite que l'outil de coupe entre en contact avec des objets et risque de les endommager.

11 Tube
Le tube relie les différents composants.

12 Trou pour mandrin de calage
Trou prévu pour l'introduction du mandrin de calage.

13 Mandrin de calage
Le mandrin de calage permet de bloquer l'arbre pour le montage d'un outil de coupe.

14 Carter de réducteur
Le carter de réducteur recouvre le réducteur.

15 Batterie
La batterie fournit à la débroussailleuse l'énergie nécessaire au fonctionnement.

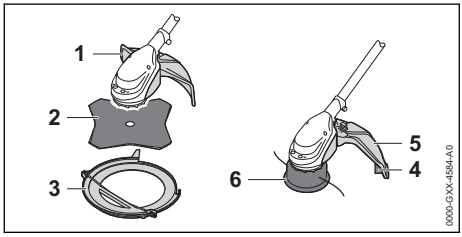
16 DEL
Les diodes électroluminescentes (DEL) indiquent le niveau de charge de la batterie et signalent des dérangements.

17 Touche
La touche active les DEL qui se trouvent sur la batterie.

 # Plaque signalétique avec numéro de machine

2.2 Capots protecteurs et outils de coupe

Les illustrations des capots protecteurs et des outils de coupe sont données à titre d'exemples. Les combinaisons autorisées sont indiquées dans la présente Notice d'emploi, 🕮 20.



1 Capot protecteur pour outils de coupe métalliques
Le capot protecteur pour outils de coupe métalliques protège l'utilisateur contre les objets projetés par l'outil de coupe et contre le risque de contact avec le couteau à herbe.

2 Couteau à herbe
Le couteau à herbe coupe l'herbe et la mauvaise herbe.

3 Protecteur de transport
Le protecteur de transport protège contre le risque de contact avec les outils de coupe métalliques.

4 Couteau rogneur
Au cours du travail, le couteau rogneur rogne les fils de coupe de telle sorte qu'ils ne dépassent pas la longueur correcte.

5 Capot protecteur pour têtes faucheuses
Le capot protecteur pour têtes faucheuses protège l'utilisateur contre les objets projetés et contre le risque de contact avec la tête faucheuse.

6 Tête faucheuse
La tête faucheuse porte les fils de coupe.

2.3 Symboles

Les symboles qui peuvent être appliqués sur la débroussailleuse, la batterie et le chargeur ont les significations suivantes :



Ce symbole indique la vitesse de rotation maximale de l'outil de coupe.


1 DEL est allumée de couleur rouge. La batterie est trop chaude ou trop froide.


4 DEL clignotent de couleur rouge. Il y a un dérangement dans la batterie.


La DEL est allumée de couleur verte et les DEL de la batterie sont allumées ou clignotent de couleur verte. La recharge de la batterie est en cours.


La DEL clignote de couleur rouge. Il n'y a pas de contact électrique entre la batterie et le chargeur ou bien il y a un dérangement dans la batterie ou dans le chargeur.



Niveau de puissance acoustique garanti conformément à la directive 2000/14/CE en dB(A) pour pouvoir comparer les émissions sonores des produits.


Le chiffre situé à côté du symbole indique la capacité énergétique de la batterie suivant la spécification du fabricant des cellules. À l'utilisation pratique, la capacité énergétique réellement disponible est inférieure.


Utiliser l'appareil électrique dans un local fermé et sec.


Ne pas jeter le produit avec les ordures ménagères.


Niveau de puissance maximal.



Niveau de puissance ECO.

3 Prescriptions de sécurité

3.1 Symboles d'avertissement

3.1.1 Symboles d'avertissement

Les symboles d'avertissement appliqués sur la débroussailleuse, la batterie ou le chargeur ont les significations suivantes :


Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre.


Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.


Porter des lunettes de protection.
Si, au cours du travail, des objets risquent de tomber : porter un casque de protection.


Porter des chaussures de protection.


Porter des gants de travail.


Respecter les consignes de sécurité concernant le rebond et les mesures à prendre.


Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre en ce qui concerne la projection d'objets vers le haut.



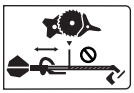
Respecter la distance de sécurité.


Retirer la batterie pour les pauses de travail, le transport, le rangement, la maintenance ou la réparation de la machine.


Préserver la débroussailleuse et le chargeur de la pluie et de l'humidité.


Préserver la batterie de la chaleur et du feu.


Préserver la batterie de la pluie et de l'humidité, et ne pas la plonger dans un liquide quelconque.


La distance entre la poignée circulaire et l'outil de coupe ne doit pas être inférieure à la cote minimale indiquée.

3.1.2 Capot protecteur pour têtes faucheuses

Les symboles d'avertissement appliqués sur le capot protecteur pour têtes faucheuses ont les significations suivantes :


Utiliser ce capot protecteur pour des têtes faucheuses.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des couteaux à herbe.

3.2 Utilisation conforme à la destination

La débroussailleuse STIHL FSA 80.0 R convient pour les applications suivantes :
– avec une tête faucheuse : fauchage de l'herbe
– avec un couteau à herbe : fauchage de l'herbe et de la mauvaise herbe

La débroussailleuse ne doit pas être utilisée sous la pluie.

La batterie STIHL AK fournit à la débroussailleuse l'énergie nécessaire au fonctionnement.

Le chargeur STIHL AL 101 recharge la batterie STIHL AK.

⚠ AVERTISSEMENT

- L'utilisation de batteries et de chargeurs qui ne sont pas autorisés par STIHL pour cette débroussailleuse risque de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des

dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
- ► Utiliser la débroussailleuse avec une batterie STIHL AK.
- ► Recharger la batterie STIHL AK avec un chargeur STIHL AL 101, AL 301 ou AL 501.

■ Si la débroussailleuse, la batterie ou le chargeur n'est pas utilisé conformément à la destination prévue, cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
- ► Utiliser la débroussailleuse, la batterie et le chargeur comme décrit dans cette Notice d'emploi.

3.3 Exigences concernant l'utilisateur

⚠ AVERTISSEMENT

■ Les personnes qui n'ont pas reçu de formation adéquate ne peuvent pas reconnaître ou évaluer les dangers de la débroussailleuse, de la batterie et du chargeur. L'utilisateur ou d'autres personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.



- ► Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.
- ► Si l'on confie la débroussailleuse, la batterie ou le chargeur à une autre personne : il faut y joindre la Notice d'emploi.
- ► Veiller à ce que l'utilisateur satisfasse aux exigences suivantes :
  - – L'utilisateur est reposé.
  - – L'utilisateur dispose de toute l'intégrité physique, sensorielle et mentale nécessaire pour être capable d'utiliser correctement la débroussailleuse, la batterie et le chargeur et de travailler avec cet équipement. Si les capacités physiques, sensorielles ou mentales de l'utilisateur sont limitées, ce dernier doit utiliser ce matériel uniquement sous la surveillance ou selon les instructions d'une personne responsable.
  - – L'utilisateur est capable de reconnaître et d'évaluer les dangers de la débroussailleuse, de la batterie et du chargeur.
  - – L'utilisateur est majeur ou est en cours d'apprentissage sous la surveillance d'une personne responsable, conformément aux règlementations nationales en vigueur.
  - – Avant de travailler pour la première fois avec la débroussailleuse et d'utiliser le chargeur pour la première fois, l'utilisateur a reçu les instructions nécessaires, du revendeur spécialisé STIHL ou d'une autre personne compétente.
  - – L'utilisateur ne se trouve pas sous l'influence d'alcool, de médicaments ni de drogue.
- ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.4 Vêtements et équipement

⚠ AVERTISSEMENT

■ Au cours du travail, les cheveux longs risquent d'être happés par la débroussailleuse. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
- ► Attacher les cheveux longs de manière à ce qu'ils se trouvent au-dessus des épaules.

■ Au cours du travail, des objets peuvent être soulevés du sol et projetés à haute vitesse. L'utilisateur risque d'être blessé.



- ► Porter des lunettes de protection couvrant étroitement les yeux. Des lunettes de protection appropriées sont testées suivant la norme EN 166, EN ISO 16321 ou suivant les prescriptions nationales spécifiques et vendues dans le commerce avec le marquage respectif.
- ► Porter une visière pour se protéger le visage.
- ► Porter un pantalon long en tissu résistant.

■ Une chute d'objets peut causer des blessures à la tête.



- ► Si, au cours du travail, des objets risquent de tomber : porter un casque de protection.

■ Au cours du travail, la machine peut soulever de la poussière. L'aspiration de poussière est dangereuse pour la santé et peut déclencher des réactions allergiques.
- ► En cas de dégagement de poussière : porter un masque antipoussière.

■ Des vêtements mal appropriés risquent de se prendre dans le bois, les broussailles ou la débroussailleuse. S'il ne porte pas les vêtements appropriés, l'utilisateur risque de subir des blessures graves.
- ► Porter des vêtements ajustés.
- ► Ne porter ni écharpe, ni bijoux.

■ Au cours du travail, l'utilisateur peut entrer en contact avec l'outil de coupe en rotation. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
- ► Porter des chaussures en matière résistante.



- ► Si l'on utilise un outil de coupe métallique : porter des chaussures de sécurité avec coquille en acier.
- ► Porter un pantalon long en tissu résistant.

- Au montage et au démontage de l'outil de coupe, et au cours du nettoyage ou de la maintenance, l'utilisateur peut entrer en contact avec l'outil de coupe ou avec le couteau rogneur. L'utilisateur risque d'être blessé.



- ► Porter des gants de travail en matière résistante.

- L'utilisateur risque de glisser s'il ne porte pas de chaussures de sécurité adaptées. L'utilisateur risque d'être blessé.
  - ► Porter des chaussures de sécurité solides et fermées à semelle antidérapante.

3.5 Aire de travail et voisinage

3.5.1 Débroussailleuse

⚠ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants et des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la débroussailleuse et des objets soulevés et projetés par la débroussailleuse. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés, et des dégâts matériels peuvent survenir.



- ► Veiller à ce que les passants, les enfants et les animaux respectent une distance de sécurité de 15 m tout autour de l'aire de travail.
  - ► Toujours respecter une distance de 15 m par rapport à tout objet.
  - ► Ne pas laisser la débroussailleuse sans surveillance.
  - ► Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec la débroussailleuse.
- La débroussailleuse n'est pas protégée contre l'eau. Si l'on travaille sous la pluie ou dans une atmosphère humide, un choc électrique peut se produire. L'utilisateur risque de subir des blessures et la débroussailleuse risque d'être endommagée.



- ► Ne pas travailler sous la pluie ou dans une atmosphère humide.

- Des composants électriques de la débroussailleuse peuvent produire des étincelles. Dans un environnement présentant des risques d'explosion ou à proximité de matières facilement inflammables, les étincelles peuvent causer des incendies ou des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas travailler dans un environnement présentant des risques d'explosion ou à proximité de matières facilement inflammables.

3.5.2 Batterie

⚠ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants ou des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés.
  - ► Veiller à ce que des passants, des enfants ou des animaux ne s'approchent pas.
  - ► Ne pas laisser la batterie sans surveillance.
  - ► Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec la batterie.
- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de prendre feu, d'exploser ou de subir des endommagements irréparables. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.



- ► Préserver la batterie de la chaleur et du feu.
- ► Ne jamais jeter la batterie au feu.

- ► Ne pas charger, utiliser ou ranger la batterie à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 📖 19.5.



- ► Préserver la batterie de la pluie et de l'humidité, et ne pas la plonger dans un liquide quelconque.

- ► Tenir la batterie à l'écart de petits objets métalliques.
- ► Ne pas soumettre la batterie à une forte pression.
- ► Ne pas exposer la batterie aux micro-ondes.
- ► Tenir la batterie à l'écart des produits chimiques, des sels et des engrais.

3.5.3 Chargeur

⚠ AVERTISSEMENT

- Les passants, de même que les enfants, ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dan-

gers du chargeur et du courant électrique. Des passants, des enfants ou des animaux risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
- ► Veiller à ce que des passants, des enfants ou des animaux ne s'approchent pas.
- ► Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec le chargeur.

- Le chargeur n'est pas protégé contre l'eau. Si l'on travaille sous la pluie ou dans une atmosphère humide, un choc électrique peut se produire. L'utilisateur risque de subir des blessures et le chargeur risque d'être endommagé.



► Ne pas l'utiliser sous la pluie ou dans une atmosphère humide.

- Le chargeur n'est pas protégé contre toutes les influences de l'environnement. Si le chargeur est exposé à certaines influences de l'environnement, le chargeur risque de prendre feu ou d'exploser. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Utiliser le chargeur dans un local fermé et sec.
  - ► Ne pas faire fonctionner le chargeur dans un environnement présentant des risques d'explosion ou à proximité de matières facilement inflammables.
  - ► Ne pas faire fonctionner le chargeur sur une surface facilement inflammable.
  - ► Ne pas utiliser ou ranger le chargeur à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 🕮 19.5.
- Des personnes risquent de trébucher sur le cordon d'alimentation électrique. Des personnes pourraient se blesser et le chargeur pourrait être endommagé.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique bien à plat sur le sol.

3.6 Bon état pour une utilisation en toute sécurité

3.6.1 Débroussailleuse

La débroussailleuse se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :
- – La débroussailleuse ne présente aucun endommagement.
- – La débroussailleuse est propre et sèche.
- – Les éléments de commande fonctionnent et n'ont pas été modifiés.
- – Une combinaison d'outil de coupe et de capot protecteur indiquée dans la présente Notice d'emploi est montée.
- – L'outil de coupe et le capot protecteur sont montés correctement.
- – Les accessoires montés sont des accessoires d'origine STIHL destinés à cette débroussailleuse.
- – Les accessoires sont montés correctement.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne travailler qu'avec une débroussailleuse qui ne présente aucun endommagement.
  - ► Si la débroussailleuse est encrassée ou mouillée : nettoyer la débroussailleuse et la faire sécher.
  - ► N'apporter aucune modification à la débroussailleuse. Exception : montage d'une combinaison d'outil de coupe et de capot protecteur indiquée dans la présente Notice d'emploi.
  - ► Si les éléments de commande ne fonctionnent pas : ne pas travailler avec la débroussailleuse.
  - ► Ne pas monter d'outils de coupe métalliques.
  - ► Monter des accessoires d'origine STIHL destinés à cette débroussailleuse.
  - ► Monter l'outil de coupe et le capot protecteur comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
  - ► Monter les accessoires comme indiqué dans la présente Notice d'emploi ou dans la Notice d'emploi de ces accessoires.
  - ► N'introduire aucun objet dans les orifices de la débroussailleuse.
  - ► Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
  - ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.6.2 Capot protecteur

Le capot protecteur se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :
- – Le capot protecteur ne présente aucun endommagement.
- – Le couteau rogneur est monté correctement.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. L'utilisateur pourrait alors subir des blessures graves.
  - ► Travailler uniquement avec un capot protecteur qui ne présente aucun endommagement.
  - ► Ne pas travailler avec un couteau rogneur pas correctement monté.
  - ► Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

3.6.3 Tête faucheuse

La tête faucheuse se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :
– La tête faucheuse ne présente aucun endommagement.
– La tête faucheuse n'est pas bloquée.
– La tête faucheuse est correctement montée et fermement serrée.
– Les fils de coupe sont montés correctement.
– Si l'on utilise une tête faucheuse PolyCut avec couteaux en matière synthétique :
  – Les couteaux en matière synthétique ne sont pas fissurés et ils ne présentent aucun endommagement.
  – Les couteaux en matière synthétique sont montés correctement.
– Les limites d'usure ne sont pas dépassées.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants de la tête faucheuse ou des morceaux de fil de coupe ou de couteaux en matière synthétique se détachent et soient projetés au loin. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Ne travailler qu'avec une tête faucheuse qui ne présente aucun endommagement.
  - ► Si l'on utilise une tête faucheuse PolyCut avec couteaux en matière synthétique : travailler avec des couteaux en matière synthétique qui ne présentent aucun endommagement.
  - ► Ne pas remplacer les fils de coupe ou les couteaux en matière synthétique par des objets métalliques.
  - ► Vérifier et respecter les limites d'usure.
  - ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.6.4 Outil de coupe métallique

L'outil de coupe métallique se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :
– L'outil de coupe métallique et les pièces de fixation ne présentent aucun endommagement.
– L'outil de coupe métallique n'est pas déformé.
– L'outil de coupe métallique est correctement monté et fermement serré.
– L'outil de coupe métallique est affûté correctement.
– L'outil de coupe métallique ne présente aucune bavure sur les tranchants.
– Les limites d'usure ne sont pas dépassées.
– Si l'on utilise un outil de coupe métallique qui n'a pas été fabriqué par STIHL, son poids, son épaisseur et son diamètre ne doivent pas dépasser ceux du plus gros outil de coupe métallique STIHL autorisé ; il doit avoir exactement la même forme et sa qualité ne doit pas être inférieure à celle de l'outil d'origine STIHL.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants de l'outil de coupe métallique se détachent et soient projetés au loin. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Ne travailler qu'avec un outil de coupe métallique qui ne présente aucun endommagement et avec des pièces de fixation qui ne présentent aucun endommagement.
  - ► Affûter correctement l'outil de coupe métallique.
  - ► Ébavurer les tranchants.
  - ► Faire équilibrer l'outil de coupe métallique par un revendeur spécialisé STIHL.
  - ► Vérifier et respecter les limites d'usure.
  - ► Utiliser un outil de coupe métallique indiqué dans la présente Notice d'emploi.
  - ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.6.5 Batterie

La batterie se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :
– La batterie ne présente aucun endommagement.
– La batterie est propre et sèche.
– La batterie fonctionne et n'a subi aucune modification.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si la batterie n'est pas dans l'état impeccable requis pour la sécurité, elle n'est plus en état de fonctionner en toute sécurité. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Ne travailler qu'avec une batterie qui ne présente aucun endommagement et fonctionne correctement.
  - ► Ne pas recharger une batterie endommagée ou défectueuse.
  - ► Si la batterie est encrassée : nettoyer la batterie.
  - ► Si la batterie est mouillée ou humide : faire sécher la batterie, 🕮 19.6.
  - ► N'apporter aucune modification à la batterie.
  - ► N'introduire aucun objet dans les orifices de la batterie.
  - ► Ne pas court-circuiter les contacts de la batterie avec des objets métalliques.
  - ► Ne pas ouvrir la batterie.
  - ► Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
- En cas d'endommagement de la batterie, du liquide peut s'écouler. Si le liquide entre en contact avec la peau ou les yeux, il peut causer une irritation de la peau ou des yeux.
  - ► Éviter tout contact avec ce liquide.
  - ► En cas de contact accidentel avec la peau : les surfaces de la peau touchées doivent être savonnées et lavées à grande eau.
  - ► En cas de contact accidentel avec les yeux : se rincer les yeux à grande eau pendant au moins 15 minutes et consulter un médecin.
- Une batterie endommagée ou défectueuse peut dégager une odeur inhabituelle ou de la fumée, ou s'enflammer. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Si la batterie dégage une odeur inhabituelle ou de la fumée : ne pas utiliser la batterie, la tenir à l'écart de toute matière inflammable.
  - ► Si la batterie brûle : essayer d'éteindre la batterie avec un extincteur ou de l'eau.

3.6.6 Chargeur

Le chargeur se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

– Le chargeur ne présente aucun endommagement.
– Le chargeur est propre et sec.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► N'utiliser le chargeur que s'il ne présente aucun endommagement.
  - ► Si le chargeur est encrassé ou mouillé : nettoyer le chargeur et le faire sécher.
  - ► N'apporter aucune modification au chargeur.
  - ► N'introduire aucun objet dans les orifices du chargeur.
  - ► Ne pas court-circuiter les contacts du chargeur avec des objets métalliques.
  - ► Ne pas ouvrir le chargeur.

3.7 Au travail

⚠ AVERTISSEMENT

- Dans certaines situations, il est possible que l'utilisateur ne puisse plus travailler de manière concentrée. L'utilisateur risque de trébucher, de tomber et de gravement se blesser.
  - ► Travailler calmement et de façon réfléchie.
  - ► Si les conditions d'éclairage et de visibilité sont mauvaises : ne pas travailler avec la débroussailleuse.
  - ► La débroussailleuse ne doit être maniée que par une seule personne.
  - ► Mener l'outil de coupe à proximité du sol et parallèlement au sol.
  - ► Faire attention aux obstacles.
  - ► Travailler debout en gardant l'équilibre.
  - ► En cas de signes de fatigue : faire une pause.
- L'outil de coupe en rotation risque de couper l'utilisateur. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  - ► Ne pas toucher à l'outil de coupe en rotation.
  - ► Si l'outil de coupe est bloqué par un objet quelconque : arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie. Alors seulement, retirer l'objet.
- Si la débroussailleuse a été soumise à des sollicitations sortant du cadre de l'utilisation normale (par ex. si elle a été soumise à des efforts violents, en cas de choc ou de chute), il est possible que la débroussailleuse ne se trouve plus dans l'état requis pour un fonctionnement en toute sécurité. Des personnes peu-

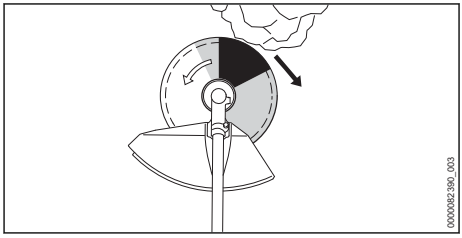
vent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
- ► Il faut donc vérifier la débroussailleuse pour s'assurer qu'elle se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
- ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

- Si, au cours du travail, l'on constate un changement d'état ou un comportement inhabituel de la débroussailleuse, il est possible que la débroussailleuse ne soit plus dans l'état requis pour une utilisation en toute sécurité. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Arrêter le travail, retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Au cours du travail, la débroussailleuse peut produire des vibrations.



  - ► Porter des gants.
  - ► Faire des pauses.
  - ► En cas de symptômes de troubles de la circulation sanguine (maladie des doigts blancs) : consulter un médecin.
- Si, au cours du travail, l'outil de coupe heurte un objet, il peut projeter cet objet ou des éclats de cet objet vers le haut et à une grande vitesse. Cela peut blesser des personnes et causer des dégâts matériels.
  - ► Enlever les corps étrangers de la zone de travail.
- Si l'outil de coupe en rotation heurte un objet dur, cela peut produire des étincelles et l'outil de coupe risque d'être endommagé. Dans un environnement contenant des matières facilement inflammables, les étincelles risquent de déclencher des incendies. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas travailler dans un environnement où se trouvent des matières facilement inflammables.
  - ► S'assurer que l'outil de coupe se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
- Lorsqu'on relâche la gâchette de commande, l'outil de coupe continue de tourner pendant quelques instants. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Attendre que l'outil de coupe ne tourne plus.
- Dans une situation dangereuse, l'utilisateur peut paniquer et être incapable de déboucler le système de portage et de s'en séparer. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  - ► Il faut donc s'exercer à enlever le système de portage.

3.8 Forces de réaction



Un rebond peut se produire dans les cas suivants :
– La zone de l'outil de coupe métallique en rotation marquée en gris sur l'illustration ou en noir heurte un objet dur et est rapidement freinée.
– L'outil de coupe métallique en rotation se coince.

C'est la zone marquée en noir qui présente le plus grand risque de rebond.

⚠ AVERTISSEMENT

- Dans les cas énoncés ci-avant, le mouvement de rotation de l'outil de coupe peut être fortement freiné ou stoppé et par conséquent l'outil de coupe peut être projeté vers la droite ou en direction de l'utilisateur (flèche noire). L'utilisateur peut perdre le contrôle de la débroussailleuse. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Tenir fermement la débroussailleuse à deux mains.
  - ► Travailler comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
  - ► Ne pas travailler avec la zone marquée en noir sur l'illustration.
  - ► Utiliser une combinaison d'outil de coupe, de capot protecteur et de système de portage indiquée dans la présente Notice d'emploi.
  - ► Affûter correctement l'outil de coupe métallique.
  - ► Travailler à pleins gaz.

3.9 Recharge

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours de la recharge, un chargeur endommagé ou défectueux peut dégager une odeur inhabituelle ou de la fumée. Cela peut blesser

des personnes et causer des dégâts matériels.
- ► Retirer la fiche de la prise électrique.
- ► Retirer la batterie.

- Une dissipation de chaleur insuffisante peut entraîner une surchauffe du chargeur et risque de causer un incendie. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas recouvrir le chargeur.

3.10 Branchement électrique

Un contact avec des composants sous tension peut se produire dans les cas suivants :
– Le cordon d'alimentation électrique ou la rallonge est endommagé.
– La fiche du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge est endommagée.
– La prise de courant n'est pas correctement installée.

⚠ DANGER

- Un contact avec des composants sous tension peut causer une électrocution. L'utilisateur risque de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► S'assurer que le cordon d'alimentation électrique, la rallonge et leurs fiches ne sont pas endommagés.



Si le cordon d'alimentation électrique ou la rallonge est endommagé :
- ► Ne pas toucher à l'endroit endommagé.
- ► Retirer la fiche de la prise électrique.

  - ► Ne toucher à la rallonge et à sa fiche de branchement sur le secteur qu'avec les mains sèches.
  - ► Brancher la fiche secteur du cordon d'alimentation électrique ou de la rallonge sur une prise de courant dont le circuit est protégé par un contact de protection.
  - ► Brancher le chargeur sur un circuit passant par un disjoncteur à courant de défaut (30 mA, 30 ms).
- Si l'on utilise une rallonge endommagée ou qui ne convient pas, un choc électrique peut se produire. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Utiliser une rallonge dont les fils ont la section qui convient, 🕮 19.4.

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours de la recharge, une tension ou une fréquence incorrecte du secteur peut produire une surtension dans le chargeur. Cela risquerait d'endommager le chargeur.
  - ► S'assurer que la tension et la fréquence du secteur d'alimentation électrique correspondent aux indications de la plaque signalétique du chargeur.
- Si l'on branche le chargeur sur une prise de courant multiple, des composants électriques peuvent être soumis à des surcharges au cours de la recharge. Les composants électriques peuvent chauffer et causer un incendie. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► S'assurer que la somme des puissances indiquées sur la plaque signalétique du chargeur et sur les plaques signalétiques de toutes les machines électriques branchées sur cette prise de courant multiple ne dépasse pas la puissance indiquée sur la prise de courant multiple.
- Si le cordon d'alimentation électrique ou le câble de la rallonge n'est pas correctement posé, il risque d'être endommagé et il peut faire trébucher quelqu'un. Des personnes pourraient se blesser et le cordon d'alimentation électrique ou le câble de la rallonge pourrait être endommagé.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et le câble de la rallonge de telle sorte que personne ne risque de trébucher.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et le câble de la rallonge de telle sorte qu'ils ne soient pas tendus, ni emmêlés.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et le câble de la rallonge de telle sorte qu'ils ne risquent pas d'être pliés, pincés ou endommagés, ou de frotter quelque part.
  - ► Préserver le cordon d'alimentation électrique et la rallonge de la chaleur, de l'huile et des produits chimiques.
  - ► Poser le cordon d'alimentation électrique et la rallonge sur une surface sèche.
- Au cours du travail, la rallonge se réchauffe. Si la chaleur ne peut pas se dissiper, elle risque de causer un incendie.
  - ► Si l'on utilise un enrouleur de câble : il faut dérouler complètement le câble.
- Si des câbles électriques ou des conduites sont posés dans le mur, on risque de les endommager en fixant le chargeur au mur. Un contact avec des câbles électriques peut causer un choc électrique. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► S'assurer qu'il n'y a pas de câbles électriques, ni de conduites dans le mur, à l'endroit prévu pour la fixation.

- Si le chargeur n'est pas fixé au mur comme décrit dans la présente Notice d'emploi, le chargeur ou la batterie risque de tomber, ou bien le chargeur risque de trop chauffer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.
  - ► Fixer le chargeur au mur comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- Si l'on fixe le chargeur au mur après avoir introduit une batterie, la batterie risque de tomber du chargeur. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.
  - ► C'est pourquoi il faut tout d'abord fixer le chargeur au mur et introduire ensuite la batterie.

3.11 Transport

3.11.1 Débroussailleuse

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, le carter de réducteur peut devenir très chaud. L'utilisateur risque de se brûler.



  - ► Ne pas toucher au carter de réducteur très chaud.
- Au cours du transport, la débroussailleuse risque de se renverser ou de se déplacer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.



  - ► Retirer la batterie.
  - ► Si un outil de coupe métallique est monté : monter un protecteur de transport.
  - ► Assurer la débroussailleuse avec des sangles ou un filet, de telle sorte qu'elle ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

3.11.2 Batterie

⚠ AVERTISSEMENT

- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, elle risque d'être endommagée et cela peut causer des dégâts matériels.
  - ► Ne pas transporter une batterie endommagée.
- Au cours du transport, la batterie risque de se renverser ou de se déplacer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.
  - ► Emballer la batterie de telle sorte qu'elle ne puisse pas se déplacer à l'intérieur de son emballage.
  - ► Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

3.11.3 Chargeur

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours du transport, le chargeur risque de se renverser ou de se déplacer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.
  - ► Retirer la fiche de la prise électrique.
  - ► Retirer la batterie.
  - ► Assurer le chargeur avec des sangles ou un filet, de telle sorte qu'il ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
- Le cordon d'alimentation électrique n'est pas prévu pour porter le chargeur. Le cordon d'alimentation électrique et le chargeur risqueraient d'être endommagés.
  - ► Enrouler le cordon d'alimentation électrique et le fixer au chargeur.

3.12 Rangement

3.12.1 Débroussailleuse

⚠ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la débroussailleuse. Les enfants risquent de subir des blessures graves.



  - ► Retirer la batterie.
  - ► Si un outil de coupe métallique est monté : monter un protecteur de transport.
  - ► Conserver la débroussailleuse hors de portée des enfants.
- L'humidité risque d'entraîner une corrosion des contacts électriques de la débroussailleuse et des composants métalliques. Cela risque d'endommager la débroussailleuse.



  - ► Retirer la batterie.
  - ► Conserver la débroussailleuse au propre et au sec.

3.12.2 Batterie

⚠ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Les enfants risquent de subir des blessures graves.
  - ► Conserver la batterie hors de portée des enfants.
- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de subir des endommagements irréparables.
  - ► Conserver la batterie au propre et au sec.
  - ► Conserver la batterie dans un local fermé.
  - ► Conserver la batterie séparément de la débroussailleuse.
  - ► Si l'on veut laisser la batterie dans le chargeur : débrancher la fiche secteur et conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
  - ► Ne pas ranger la batterie à un endroit où elle risquerait d'être exposée à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 🕮 19.5.

3.12.3 Chargeur

⚠ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers d'un chargeur. Les enfants risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Retirer la fiche du secteur.
  - ► Conserver le chargeur hors de portée des enfants.
- Le chargeur n'est pas protégé contre toutes les influences de l'environnement. Si le chargeur est exposé à certaines influences de l'environnement, le chargeur risque d'être endommagé.
  - ► Retirer la fiche du secteur.
  - ► Si le chargeur est chaud : laisser le chargeur refroidir.
  - ► Conserver le chargeur au propre et au sec.
  - ► Conserver le chargeur dans un local fermé.
  - ► Ne pas conserver le chargeur à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 🕮 19.5.
- Le cordon d'alimentation électrique n'est pas prévu pour porter ou suspendre le chargeur. Le cordon d'alimentation électrique et le chargeur risqueraient d'être endommagés.
  - ► Saisir et tenir le chargeur par le boîtier. Pour faciliter la prise en main du chargeur, un creux faisant office de poignée est moulé dans le chargeur.
  - ► Suspendre le chargeur au support mural.

3.13 Nettoyage, entretien et réparation

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'on ne retire pas la batterie avant le nettoyage, la maintenance ou la réparation, la débroussailleuse risque d'être mise en marche par mégarde. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.



  - ► Retirer la batterie.
- Au cours du travail, le carter de réducteur peut devenir très chaud. L'utilisateur risque de se brûler.



  - ► Ne pas toucher au carter de réducteur très chaud.
- Un nettoyage avec des détergents agressifs, un jet d'eau ou des objets pointus peut endommager la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe ou la batterie. Si la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe et la batterie ne sont pas nettoyés comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Nettoyer la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe et la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- Si la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe et la batterie ne sont pas entretenus ou réparés comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas effectuer soi-même la maintenance ou la réparation de la débroussailleuse, du capot protecteur et de la batterie.
  - ► Si une opération de maintenance ou une réparation de la débroussailleuse, du capot protecteur ou de la batterie s'avère nécessaire : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

- ► Procéder à la maintenance de l'outil de coupe comme décrit dans la Notice d'emploi de l'outil de coupe employé ou sur l'emballage de l'outil de coupe employé.

■ Lors du nettoyage ou de la maintenance des outils de coupe, l'utilisateur risque de se couper en entrant en contact avec les tranchants acérés. L'utilisateur risque d'être blessé.



► Porter des gants de travail en matière résistante.

4 Préparatifs avant l'utilisateur de la débroussailleuse

4.1 Préparatifs avant l'utilisation de la débroussailleuse

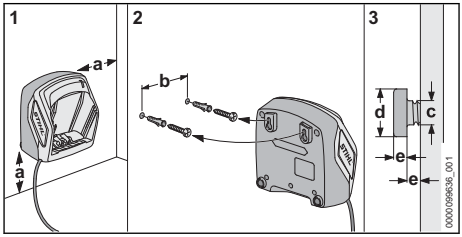
Avant chaque utilisation, effectuer impérativement les opérations suivantes :

► S'assurer que les composants suivants sont dans l'état impeccable requis pour la sécurité :
  – Débroussailleuse, 🕮 3.6.1.
  – Capot protecteur, 🕮 1.1.
  – Tête faucheuse ou outil de coupe métallique, 🕮 3.6.3 ou 🕮 3.6.4.
  – Batterie, 🕮 3.6.5.
► Contrôler la batterie, 🕮 10.2.
► Recharger complètement la batterie, 🕮 5.2.
► Nettoyer la débroussailleuse, 🕮 15.1.
► Monter la poignée circulaire, 🕮 6.3.
► Choisir la combinaison d'outil de coupe, de capot protecteur et de système de portage, 🕮 20.1.
► Monter le capot protecteur, 🕮 6.1.
► Si l'on utilise un outil de coupe métallique : monter la protection (pour garder la distance de sécurité entre la jambe de l'utilisateur et l'outil de coupe métallique), 🕮 6.4.
► Monter la tête faucheuse ou l'outil de coupe métallique, 🕮 6.5.1 ou 🕮 6.5.3.
► Mettre le système de portage et l'ajuster, 🕮 7.1.
► Ajuster la poignée circulaire, 🕮 7.2.
► Équilibrer la débroussailleuse, 🕮 7.3.
► Contrôler les éléments de commande, 🕮 10.1.
► Si ces opérations ne peuvent pas être exécutées : ne pas utiliser la débroussailleuse, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

5 Recharge de la batterie et DEL

5.1 Fixation du chargeur au mur

Le chargeur peut être fixé au mur.



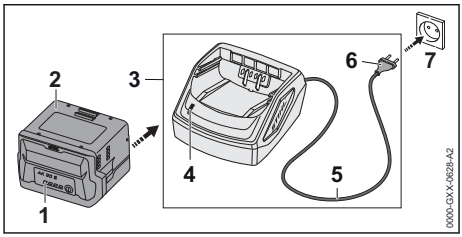
► Fixer le chargeur sur un mur en respectant les conditions suivantes :
  – On utilise le matériel de fixation approprié.
  – Le chargeur est à l'horizontale.
    Les cotes suivantes sont respectées :
    – a = au moins 100 mm
    – b (pour AL 101) = 75 mm
    – b (pour AL 301, AL 501) = 100 mm
    – c = 4,5 mm
    – d = 9 mm
    – e = 2,5 mm

5.2 Recharge de la batterie

Le temps de recharge dépend de différents facteurs, par ex. de la température de la batterie ou de la température ambiante. Pour obtenir les performances optimales, respecter les plages de températures recommandées, 🕮 19.6. Le temps de recharge réel peut donc différer du temps de recharge indiqué dans la documentation. Pour le temps de recharge, voir www.stihl.com/charging-times.

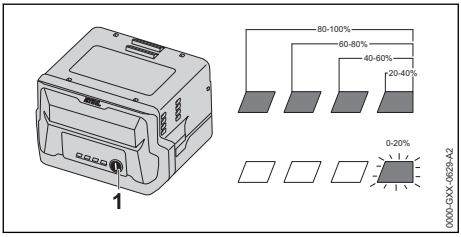
Lorsque la fiche secteur est branchée sur une prise de courant et que l'on introduit la batterie dans le chargeur, la recharge démarre automatiquement. Une fois que la batterie est rechargée à fond, le chargeur s'éteint automatiquement.

Au cours de la recharge, la batterie et le chargeur se réchauffent.



- Introduire la fiche secteur (6) dans une prise de courant (7) aisément accessible.
  Le chargeur (3) effectue un autotest. La DEL (4) s'allume env. 1 seconde de couleur verte et env. 1 seconde de couleur rouge.
- Poser le cordon d'alimentation électrique (5).
- Engager la batterie (2) dans les pièces de guidage du chargeur (3) et l'enfoncer jusqu'en butée.
  La DEL (4) est allumée de couleur verte. Les DEL (1) sont allumées de couleur verte et la batterie (2) se recharge.
- Une fois que la DEL (4) et les DEL (1) ne sont plus allumées : la batterie (2) est rechargée à fond et peut être retirée du chargeur (3).
- Lorsque le chargeur (3) n'est plus utilisé : retirer la fiche secteur (6) de la prise de courant (7).

5.3 Affichage du niveau de charge



- Appuyer sur la touche (1).
  Les diodes électroluminescentes (DEL) s'allument de couleur verte pendant env. 5 secondes et indiquent le niveau de charge actuel.
- Si la DEL droite clignote en vert : recharger la batterie.

5.4 DEL sur la batterie

Les diodes électroluminescentes (DEL) peuvent indiquer le niveau de charge de la batterie ou signaler des dérangements. Les DEL peuvent être allumées continuellement ou clignoter de couleur verte ou rouge.

Si les DEL sont allumées ou clignotent de couleur verte, elles indiquent le niveau de charge actuel.

- Si les LED sont allumées ou clignotent de couleur rouge : éliminer les dérangements, 🕮 18.1.
  Il y a un dérangement dans la débroussailleuse ou dans la batterie.

5.5 DEL sur le chargeur

La DEL indique l'état du chargeur.

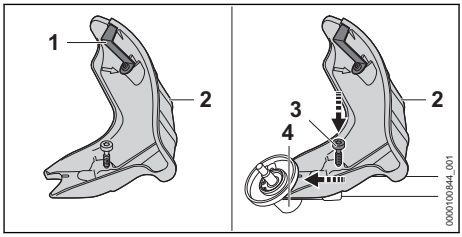
Si la DEL est continuellement allumée de couleur verte, la recharge de la batterie est en cours.

- Si la DEL clignote de couleur rouge : éliminer le dérangement.
  Il y a un dérangement dans le chargeur.

6 Assemblage de la débroussailleuse

6.1 Montage du capot protecteur

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.

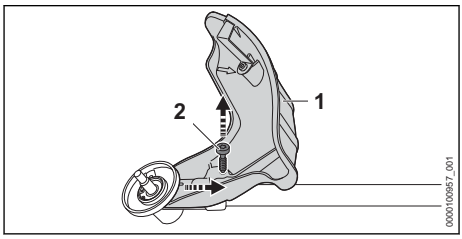


Le couteau rogneur (1) est déjà monté dans le capot protecteur (2) et il ne doit pas être démonté.

- Pousser le capot protecteur (2) à fond dans les pièces de guidage prévues sur le carter de réducteur.
- Visser et serrer fermement la vis (3).

6.2 Démontage du capot protecteur

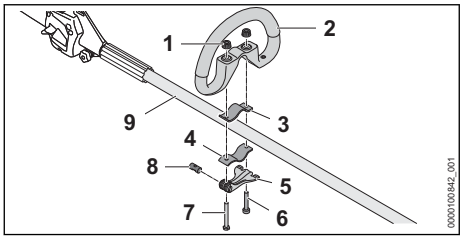
- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- Dévisser la vis (2).
- Enlever le capot protecteur (1).

6.3 Montage de la poignée circulaire

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



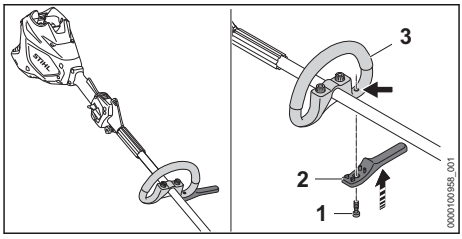
- Introduire le boulon (8) dans l'orifice du mécanisme de serrage rapide (5).
  Positionner le boulon (8) de telle sorte que l'encoche du boulon se trouve en bas.
- Poser le collier (3) dans la poignée circulaire, de telle sorte que les trous coïncident.
- Poser la poignée circulaire (2) avec le collier (3) sur le tube (9).
- Passer la longue vis (7) à travers les trous du boulon et du mécanisme de serrage rapide (5).
- Presser le collier (4) contre le tube et le positionner de telle sorte que les trous coïncident.
- Passer la vis plus courte (6) à travers les trous.
- Passer la longue vis (7) à travers les trous.
- Visser les écrous moletés (1).
- Fermer le mécanisme de serrage rapide (5).

Si la poignée circulaire (2) ne peut plus coulisser, la position de la poignée circulaire est réglée et fixe.

- Si la poignée circulaire (2) peut encore coulisser :
  - Ouvrir le mécanisme de serrage rapide (5).
  - Serrer les écrous moletés (1).
  - Fermer le mécanisme de serrage rapide (5).
    Il n'est plus possible de faire coulisser la poignée circulaire (2).
- Si le levier du mécanisme de serrage rapide (5) ne peut pas être complètement rabattu :
  - Ouvrir le mécanisme de serrage rapide (5).
  - Desserrer les écrous moletés (1).
  - Fermer le mécanisme de serrage rapide (5).
    Il n'est plus possible de faire coulisser la poignée circulaire (2).

6.4 Montage de la protection

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.

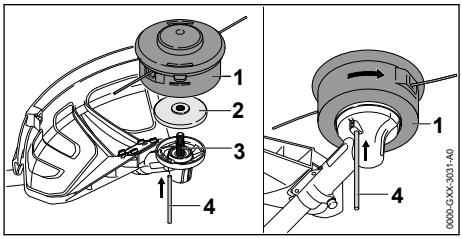


- Monter la protection (2) (pour garder la distance de sécurité entre l'outil de coupe et les pieds et jambes de l'utilisateur) sur la poignée circulaire (3).
  La protection affleure avec la poignée circulaire.
- Visser et serrer fermement la vis (1).

6.5 Montage et démontage de la tête faucheuse

6.5.1 Montage d'une tête faucheuse

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- Poser le disque de pression (2) sur l'arbre (3) de telle sorte que le côté de plus petit diamètre soit orienté vers le haut.
- Poser la tête faucheuse (1) sur l'arbre (3) et la faire tourner à la main dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Glisser le mandrin de calage (4) jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- Faire tourner la tête faucheuse (1) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le mandrin de calage (4) s'encliquette.
  L'arbre (3) est bloqué.
- Serrer fermement la tête faucheuse (1) à la main.
- Enlever le mandrin de calage (4).

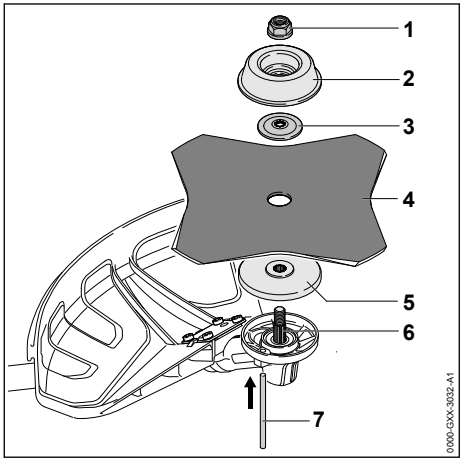
6.5.2 Démontage de la tête faucheuse

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Glisser le mandrin de calage jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.

- Faire tourner la tête faucheuse jusqu'à ce que le mandrin de calage s'encliquette.
  L'arbre est bloqué.
- Dévisser la tête faucheuse en tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Enlever le disque de pression.
- Enlever le mandrin de calage.

6.5.3 Montage d'un outil de coupe métallique

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



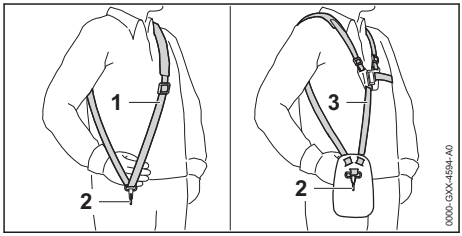
- Poser le disque de pression (5) sur l'arbre (6) de telle sorte que le côté de plus petit diamètre soit orienté vers le haut.
- Poser l'outil de coupe métallique (4) sur le disque de pression (5). Si l'on utilise une scie circulaire ou un couteau à herbe à plus de 4 tranchants : monter l'outil de telle sorte que les tranchants soient orientés dans le même sens que la flèche marquée sur le capot protecteur pour indiquer le sens de rotation.
- Poser la rondelle de pression (3) sur l'outil de coupe métallique (4) de telle sorte que la face bombée soit orientée vers le haut.
- Poser le bol glisseur (2) sur la rondelle de pression (3) de telle sorte que le côté fermé soit orienté vers le haut.
- Glisser le mandrin de calage (7) jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- Faire tourner l'outil de coupe métallique (4) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le mandrin de calage (7) s'encliquette.
  L'arbre (6) est bloqué.
- Visser et serrer fermement l'écrou (1) en tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Enlever le mandrin de calage (7).

6.5.4 Démontage d'un outil de coupe métallique

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Glisser le mandrin de calage jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- Faire tourner l'outil de coupe métallique dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le mandrin de calage s'encliquette.
  L'arbre est bloqué.
- Dévisser l'écrou en tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Démonter les pièces de fixation, l'outil de coupe métallique et le disque de pression.
- Enlever le mandrin de calage.

7 Réglage de la débroussailleuse selon l'utilisateur

7.1 Bouclage et ajustage du système de portage



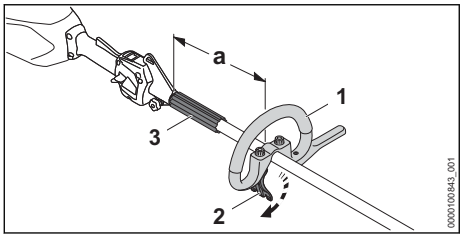
- Mettre le harnais simple (1) ou le harnais double (3).
- Ajuster le harnais simple (1) ou le harnais double (3), de telle sorte que le mousqueton (2) se trouve environ à une largeur de main en dessous de la hanche droite.

D'autres systèmes de portage autorisés sont indiqués dans la présente Notice d'emploi, 🕮 20.1.

7.2 Ajustage de la poignée circulaire

La poignée circulaire peut être réglée dans différentes positions, suivant l'utilisation prévue et la taille de l'utilisateur.

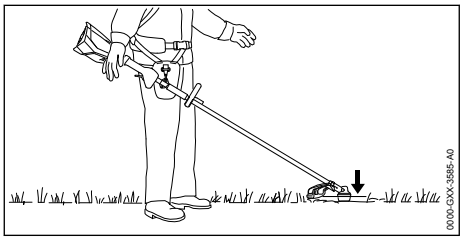
- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



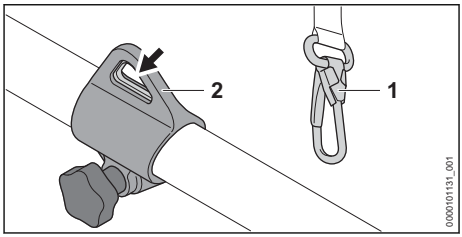
- Desserrer le mécanisme de serrage rapide (2).
- Faire coulisser la poignée circulaire (1) pour l'amener dans la position souhaitée, de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
  – La pièce d'écartement (3) se trouve entre la poignée circulaire (1) et l'anneau de suspension.
  – Si l'on utilise une tête faucheuse : a = au maximum 30 cm.
  – Si l'on utilise un outil de coupe métallique : a = au maximum 25 cm.
- Fermer le mécanisme de serrage rapide (2) de telle sorte que la poignée circulaire (1) ne puisse plus pivoter sur le tube.

7.3 Équilibrage de la débroussailleuse

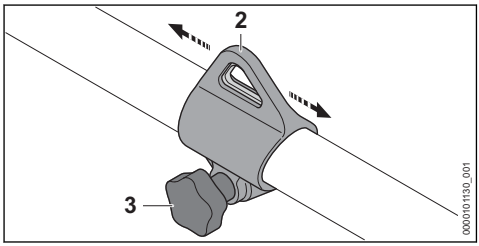
La batterie et l'outil de coupe influent sur l'équilibre de la débroussailleuse. La débroussailleuse doit être équilibrée une fois que l'outil de coupe est monté et que la batterie est dans le logement prévu.



L'outil de coupe doit légèrement porter sur le sol.
- Arrêter la débroussailleuse.



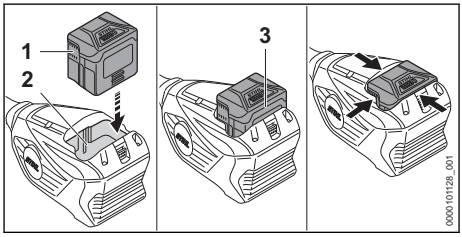
- Accrocher l'anneau de suspension (2) dans le mousqueton (1).
- Laisser la débroussailleuse s'équilibrer.
- Si la position d'équilibre de l'outil de coupe doit être adaptée :



- Desserrer la vis (3).
- Faire glisser l'anneau de suspension (2) sur le tube de telle sorte que la position d'équilibre soit correcte.
- Serrer fermement la vis (3).

8 Introduction et extraction de la batterie

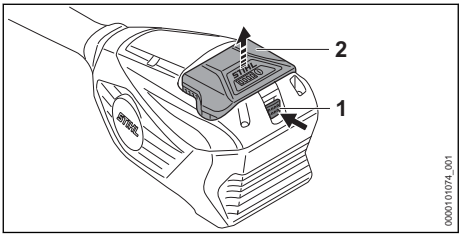
8.1 Mise en place de la batterie



- Introduire la batterie (1) dans le logement pour batterie (2) et l'enfoncer jusqu'à ce qu'un déclic soit audible.
  Les flèches (3) de la batterie (1) sont encore visibles et la batterie (1) est retenue dans le logement pour batterie (2). Il n'y a pas de contact électrique entre la débroussailleuse et la batterie (1).

- Enfoncer la batterie (1) à fond dans le logement pour batterie (2).
  La batterie (1) s'encliquette avec un second déclic et affleure avec le carter de la débroussailleuse.

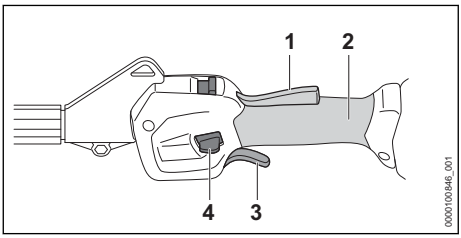
8.2 Extraction de la batterie



- Enfoncer le levier de verrouillage (1).
  La batterie (2) est déverrouillée et peut être retirée.

9 Mise en marche et arrêt de la débroussailleuse

9.1 Mise en marche de la débroussailleuse



- Tenir la débroussailleuse de la main droite, par la poignée de commande, en entourant le point de prise (2) de la poignée de commande avec le pouce.
- Avec la main gauche, tenir la débroussailleuse par la poignée circulaire, en entourant la poignée circulaire avec le pouce.
- Enfoncer le levier Ergo (1) avec la main et le maintenir enfoncé.
- Enfoncer le bouton poussoir de déverrouillage (4) avec le pouce.
- Enfoncer la gâchette de commande (3) avec l'index et la maintenir enfoncée.
  La débroussailleuse accélère et l'outil de coupe tourne.

Plus l'on enfonce la gâchette de commande (3), plus la vitesse de rotation de l'outil de coupe augmente.

Au niveau de puissance maximal, la débroussailleuse reconnaît l'outil de coupe monté et elle règle automatiquement le régime maximal adéquat.

9.2 Arrêt de la débroussailleuse

- Relâcher la gâchette de commande et le levier Ergo.
- Attendre que l'outil de coupe ne tourne plus.
- Si l'outil de coupe continue de tourner : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  La débroussailleuse est défectueuse.

10 Contrôle de la débroussailleuse et de la batterie

10.1 Contrôle des éléments de commande

Bouton poussoir de déverrouillage, levier Ergo et gâchette de commande

- Retirer la batterie.
- Essayer d'enfoncer la gâchette de commande sans actionner le bouton poussoir de déverrouillage.
- S'il est possible d'enfoncer la gâchette de commande : ne pas utiliser la débroussailleuse, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  Le bouton poussoir de déverrouillage est défectueux.
- Enfoncer le bouton poussoir de déverrouillage et le maintenir enfoncé.
- Enfoncer le levier Ergo et le maintenir enfoncé.
- Enfoncer la gâchette de commande.
  Le bouton poussoir de déverrouillage peut être relâché.
- Relâcher la gâchette de commande et le levier Ergo.
- Si le bouton poussoir de déverrouillage, la gâchette de commande ou le levier Ergo fonctionne difficilement ou ne revient pas dans sa position initiale, sous l'effet de son ressort : ne pas utiliser la débroussailleuse, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  Le bouton poussoir de déverrouillage, la gâchette de commande ou le levier Ergo est défectueux.

Mise en marche de la débroussailleuse

- Introduire la batterie.
- Enfoncer le bouton poussoir de déverrouillage et le maintenir enfoncé.

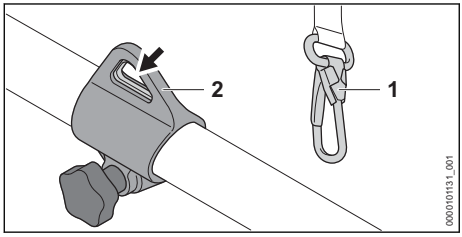
- Enfoncer la gâchette de commande et la maintenir enfoncée.
  L'outil de coupe tourne.
- Si 3 DEL clignotent de couleur rouge : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  Il y a un dérangement dans la débroussailleuse.
- Relâcher la gâchette de commande.
  L'outil de coupe s'arrête au bout de quelques instants.
- Si l'outil de coupe continue de tourner : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  La débroussailleuse est défectueuse.

10.2 Contrôle de la batterie

- Appuyer sur la touche de la batterie.
  Les DEL sont allumées continuellement ou clignotent.
- Si les DEL ne sont pas allumées continuellement et ne clignotent pas non plus : ne pas utiliser la batterie, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  Il y a un dérangement dans la batterie.

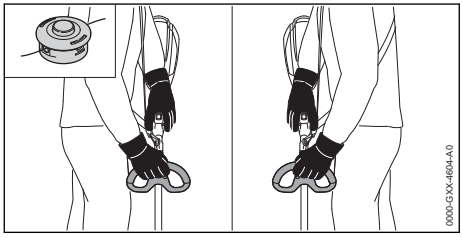
11 Travail avec la débroussailleuse

11.1 Prise en mains et utilisation de la débroussailleuse



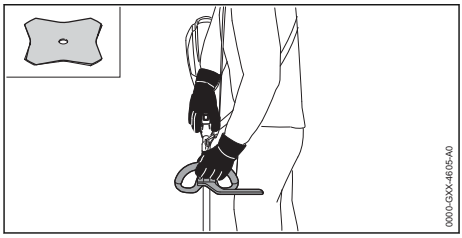
- Accrocher l'anneau de suspension (2) dans le mousqueton (1).

Si l'on utilise une tête faucheuse :



- Manier la débroussailleuse en tenant la poignée de commande d'une main, en entourant le point de prise de la poignée de commande avec le pouce.
- Tenir l'autre poignée de la débroussailleuse avec l'autre main, en entourant la poignée avec le pouce.

Si l'on utilise un outil de coupe métallique :



- Manier la débroussailleuse en tenant la poignée de commande d'une main, en entourant le point de prise de la poignée de commande avec le pouce.
- Avec la main gauche, tenir la débroussailleuse par la poignée circulaire, en entourant la poignée circulaire avec le pouce.

11.2 Réglage du niveau de puissance

Il est possible de régler 2 niveaux de puissance, suivant l'utilisation prévue. La position du bouton de commutation de niveaux de puissance (1) indique le niveau de puissance actuellement réglé.

Le niveau de puissance réglé a une influence sur le temps de travail possible avec une charge de la batterie.

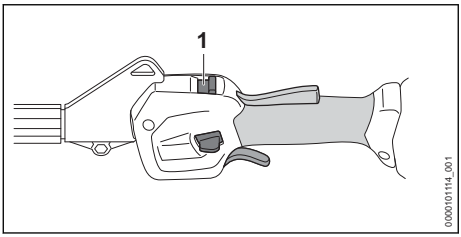
– ECO : niveau de puissance ECO, faible puissance

– : niveau de puissance maximal, puissance maximale

Lorsque le niveau de puissance maximal est réglé, la débroussailleuse reconnaît l'outil de coupe monté et règle automatiquement la vitesse de rotation de l'outil de coupe à la valeur adéquate.

Avec le niveau de puissance ECO, le régime est réduit.

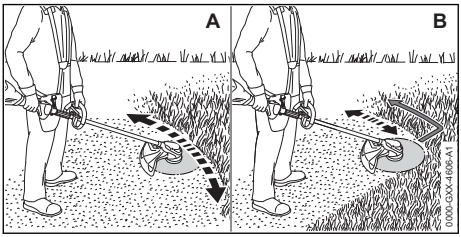
La durée de fonctionnement de la batterie peut être ainsi prolongée.



- Pousser le bouton poussoir (1) de commutation de niveaux de puissance avec le pouce, dans la position souhaitée.

11.3 Fauchage

La distance de l'outil de coupe par rapport au sol détermine la hauteur de coupe.



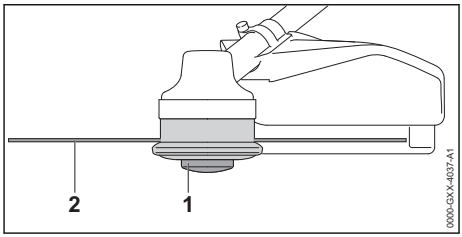
Fauchage avec une tête faucheuse (A)
- Mener la débroussailleuse en décrivant un mouvement de va-et-vient régulier.
- Avancer lentement et en restant concentré sur le travail.

Fauchage avec un couteau à herbe (B)
- Faucher avec la zone gauche de l'outil de coupe métallique.
- Avancer lentement et en restant concentré sur le travail.

Pour obtenir les performances optimales, respecter les plages de températures recommandées, 🕮 19.6.

11.4 Ajustage des fils de coupe sur les têtes faucheuses AutoCut

- Frapper brièvement la tête faucheuse en rotation sur le sol.
  Cela fait sortir les fils d'une longueur d'env. 30 mm. Le couteau rogneur situé dans le capot protecteur rogne automatiquement les fils de coupe de telle sorte qu'ils ne dépassent pas la longueur correcte.



Si la longueur des fils de coupe qui dépasse est inférieure à 25 mm, une sortie automatique des fils de coupe n'est pas possible.
- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Appuyer sur la bobine (1) de la tête faucheuse et la maintenir enfoncée.
- Faire sortir les fils de coupe (2) en tirant à la main.
- S'il n'est plus possible de faire sortir les fils de coupe (2) : remplacer la bobine (1) ou les fils de coupe (2).
  La bobine est vide.

12 Après le travail

12.1 Après le travail

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Si la débroussailleuse est mouillée : laisser sécher la débroussailleuse.
- Si la batterie est mouillée ou humide : faire sécher la batterie, 🕮 19.6.
- Nettoyer la débroussailleuse.
- Nettoyer le capot protecteur.
- Nettoyer l'outil de coupe.
- Nettoyer la batterie.
- Si un outil de coupe métallique est monté : monter le protecteur de transport qui convient.

13 Transport

13.1 Transport de la débroussailleuse

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Si un outil de coupe métallique est monté : monter le protecteur de transport qui convient.

Portage de la débroussailleuse
- Tenir la débroussailleuse d'une main, par le tube, de telle sorte que l'outil de coupe soit orienté vers l'arrière et que la débroussailleuse soit bien équilibrée.

Transport de la débroussailleuse dans un véhicule

- Assurer la débroussailleuse de telle sorte qu'elle ne puisse pas se renverser ou se déplacer.

13.2 Transport de la batterie

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- S'assurer que la batterie se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
- Emballer la batterie de telle sorte qu'elle ne puisse pas se déplacer à l'intérieur de son emballage.
- Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

La batterie est soumise aux exigences applicables au transport de marchandises dangereuses. La batterie est classée dans la catégorie UN 3480 (batteries lithium-ion) et elle a été testée conformément aux prescriptions du « Manuel d'épreuves et de critères », partie III, sous-section 38.3 de l'ONU.

Pour les prescriptions relatives au transport, voir : www.stihl.com/safety-data-sheets.

13.3 Transport du chargeur

- Retirer la fiche de la prise électrique.
- Retirer la batterie.
- Enrouler le cordon d'alimentation électrique et le fixer au chargeur.
- Si l'on doit transporter le chargeur dans un véhicule : sécuriser le chargeur avec des sangles ou un filet, de telle sorte que le chargeur ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

14 Rangement

14.1 Rangement de la débroussailleuse

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Si un outil de coupe métallique est monté : monter le protecteur de transport qui convient.
- Ranger la débroussailleuse de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
  – La débroussailleuse ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
  – La débroussailleuse se trouve hors de portée des enfants.
  – La débroussailleuse est propre et sèche.
- Si l'on range la débroussailleuse pour une période de plus de 30 jours : démonter l'outil de coupe.

14.2 Rangement de la batterie

STIHL conseille de conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).

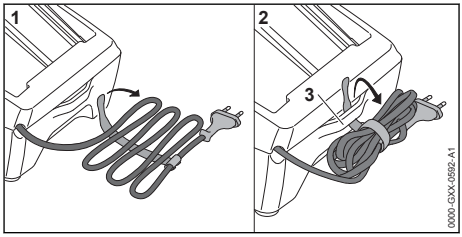
- Ranger la batterie de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
  – La batterie se trouve hors de portée des enfants.
  – La batterie est propre et sèche.
  – La batterie est conservée dans un local fermé.
  – La batterie est séparée de la débroussailleuse.
  – Si l'on veut laisser la batterie dans le chargeur : débrancher la fiche secteur et conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
  – La batterie rangée n'est pas exposée à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 📖 19.5.

AVIS

- Si la batterie n'est pas rangée comme décrit dans la présente Notice d'emploi, la batterie peut subir une décharge profonde et par conséquent des dommages irréparables.
  - Avant de ranger une batterie déchargée, la recharger. STIHL conseille de conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
  - Conserver la batterie séparément de la débroussailleuse.

14.3 Rangement du chargeur

- Retirer la fiche de la prise électrique.



- Enrouler le cordon d'alimentation électrique et le fixer au chargeur.

- ► Ranger le chargeur de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
  - – Le chargeur se trouve hors de portée des enfants.
  - – Le chargeur est propre et sec.
  - – Le chargeur est conservé dans un local fermé.
  - – Le chargeur n'est pas suspendu au cordon d'alimentation électrique, ni à l'attache (3) de cordon d'alimentation électrique.
  - – Le chargeur rangé n'est pas exposé à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 🕮 19.5.

15 Nettoyage

15.1 Nettoyage de la débroussailleuse

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► Nettoyer la débroussailleuse avec un chiffon humide.
- ► Nettoyer les fentes d'aération avec un pinceau.
- ► Extraire les corps étrangers qui pourraient se trouver dans le logement pour batterie et nettoyer le logement pour batterie avec un chiffon humide.
- ► Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie à l'aide d'un pinceau ou d'une brosse douce.
- ► Nettoyer la zone située sous l'hélice de ventilateur avec un pinceau ou une brosse douce.

15.2 Nettoyage du capot protecteur et de l'outil de coupe

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► Nettoyer le capot protecteur et l'outil de coupe à l'aide d'un chiffon humide ou d'une brosse douce.

15.3 Nettoyage de la batterie

- ► Nettoyer la batterie avec un chiffon humide.

15.4 Nettoyage du chargeur

- ► Retirer la fiche de la prise électrique.
- ► Nettoyer le chargeur avec un chiffon humide.
- ► Nettoyer les fentes d'aération avec un pinceau.
- ► Nettoyer les contacts électriques du chargeur à l'aide d'un pinceau ou d'une brosse douce.

16 Maintenance

16.1 Intervalles de maintenance

Les intervalles de maintenance dépendent des conditions ambiantes et des conditions de travail. STIHL recommande les intervalles de maintenance suivants :

Une fois par an

- ► Faire contrôler la débroussailleuse par un revendeur spécialisé STIHL.

16.2 Affûtage et équilibrage d'un outil de coupe métallique

Pour affûter et équilibrer correctement des outils de coupe métalliques, il faut être bien entraîné.

STIHL recommande de faire affûter et équilibrer les outils de coupe métalliques par un revendeur spécialisé STIHL.

- ► Procéder à l'affûtage de l'outil de coupe métallique comme décrit dans la Notice d'emploi et sur l'emballage de l'outil de coupe employé.

17 Réparation

17.1 Réparation de la débroussailleuse, de l'outil de coupe, de la batterie et du chargeur

L'utilisateur ne peut pas réparer lui-même la débroussailleuse, ni l'outil de coupe, la batterie ou le chargeur.

- ► Si la débroussailleuse ou l'outil de coupe est endommagé : ne pas utiliser la débroussailleuse ou l'outil de coupe, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- ► Si la batterie est défectueuse ou endommagée : remplacer la batterie.
- ► Si le chargeur est défectueux ou endommagé : remplacer le chargeur.
- ► Si le cordon d'alimentation électrique est défectueux ou endommagé : ne pas utiliser le chargeur, mais faire remplacer le cordon d'alimentation électrique par un revendeur spécialisé STIHL.

18 Dépannage

18.1 Élimination des dérangements de la débroussailleuse ou de la batterie

Défaut	DEL sur la batterie	Cause	Remède
La débroussailleuse ne démarre pas à la mise en circuit.	1 DEL clignote de couleur verte.	Le niveau de charge de la batterie est insuffisant.	► Recharger la batterie.
	1 DEL est allumée de couleur rouge.	La batterie est trop chaude ou trop froide.	► Retirer la batterie. ► Laisser la batterie refroidir / se réchauffer.
	3 DEL clignotent de couleur rouge.	Il y a un dérangement dans la débroussailleuse.	► Retirer la batterie. ► Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie. ► Introduire la batterie. ► Mettre la débroussailleuse en marche. ► Si 3 DEL clignotent encore de couleur rouge : ne pas utiliser la débroussailleuse, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
	3 DEL sont allumées de couleur rouge.	La débroussailleuse est trop chaude.	► Retirer la batterie. ► Laisser la débroussailleuse refroidir.
	4 DEL clignotent de couleur rouge.	Il y a un dérangement dans la batterie.	► Retirer la batterie et la remettre en place. ► Mettre la débroussailleuse en marche. ► Si 4 DEL clignotent encore de couleur rouge : ne pas utiliser la batterie, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
		La connexion électrique entre la débroussailleuse et la batterie est coupée.	► Retirer la batterie. ► Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie. ► Introduire la batterie.
		La débroussailleuse ou la batterie est humide.	► Faire sécher la débroussailleuse ou la batterie, 🕮 19.6.
La débroussailleuse s'arrête au cours de l'utilisation.	3 DEL sont allumées de couleur rouge.	La débroussailleuse est trop chaude.	► Retirer la batterie. ► Laisser la débroussailleuse refroidir.
		Il y a un dérangement électrique.	► Retirer la batterie et la remettre en place. ► Mettre la débroussailleuse en marche.
Le temps de fonctionnement de la débroussailleuse est trop court.		La batterie n'est pas complètement rechargée.	► Recharger complètement la batterie.
		La durée de vie de la batterie a été dépassée.	► Remplacer la batterie.
Il n'est pas possible de régler les niveaux de puissance.		La gâchette de commande est enfoncée et la débroussailleuse est en marche.	► Régler le niveau de puissance comme décrit dans cette Notice d'emploi.
Il n'est pas possible de démon-		La tête faucheuse est trop serrée.	► Bloquer l'hélice de ventilateur avec le mandrin de calage.

Défaut	DEL sur la batterie	Cause	Remède
ter la tête faucheuse à la main.			► Dévisser la tête faucheuse à la main. ► Enlever le mandrin de calage.
Après l'introduction de la batterie dans le chargeur, la recharge ne démarre pas.	1 DEL est allumée de couleur rouge.	La batterie est trop chaude ou trop froide.	► Laisser la batterie dans le chargeur. La recharge commence automatiquement, dès que la batterie se trouve dans la plage des températures admissibles.

18.2 Élimination des dérangements du chargeur

Défaut	DEL sur le chargeur	Cause	Remède
La batterie n'est pas rechargée.	La DEL clignote de couleur rouge.	La connexion électrique entre le chargeur et la batterie est coupée.	► Retirer la batterie. ► Nettoyer les contacts électriques du chargeur. ► Introduire la batterie.
		Il y a un dérangement dans le chargeur.	► Ne pas utiliser le chargeur, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

18.3 Assistance produit et aide à l'utilisation

Pour l'assistance produit et l'aide à l'utilisation, veuillez vous adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

Pour de plus amples informations et d'autres possibilités de contact, voir https://support.stihl.com ou www.stihl.com.

19 Caractéristiques techniques

19.1 Débroussailleuse STIHL FSA 80.0 R

– Batterie autorisée : STIHL AK
– Poids avec la tête faucheuse la plus lourde et le plus lourd capot protecteur qui convient, sans batterie : 4,4 kg
– Longueur sans outil de coupe : 1775 mm

Pour le temps de fonctionnement, voir www.stihl.com/battery-life.

19.2 Batterie STIHL AK

– Technologie de batterie : lithium-ion
– Tension : 36 V
– Tension maximale : 40 V
– Capacité en Ah : voir plaque signalétique
– Capacité énergétique en Wh : voir plaque signalétique
– Poids en kg : voir plaque signalétique

19.3 Chargeur STIHL AL 101

– Tension nominale : voir la plaque signalétique
– Fréquence : voir la plaque signalétique
– Puissance nominale : voir la plaque signalétique
– Intensité du courant de charge : voir la plaque signalétique

Pour les temps de recharge, voir www.stihl.com/charging-times.

19.4 Rallonges

Si l'on utilise une rallonge, suivant la tension et la longueur de cette rallonge, ses fils doivent avoir au moins les sections suivantes :

Si la plaquette signalétique indique une tension nominale de 220 V à 240 V :

– Jusqu'à une longueur de câble de 20 m : AWG 15 / 1,5 mm²
– Pour une longueur de câble de 20 m à 50 m : AWG 13 / 2,5 mm²

Si la plaquette signalétique indique une tension nominale de 100 V à 127 V :

– Jusqu'à une longueur de câble de 10 m : AWG 14 / 2,0 mm²
– Pour une longueur de câble de 10 m à 30 m : AWG 12 / 3,5 mm²

19.5 Limites de température

AVERTISSEMENT

■ La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de prendre feu ou d'exploser. Des personnes peuvent être

grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
- ► Ne pas recharger la batterie à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 50 °C.
- ► Ne pas utiliser la débroussailleuse, la batterie ou le chargeur à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 50 °C.
- ► Ne pas ranger la débroussailleuse, la batterie ou le chargeur à un endroit où ils risqueraient d'être exposés à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 70 °C.

19.6 Plages de températures recommandées

Pour obtenir les performances optimales de la débroussailleuse, de la batterie et du chargeur, respecter les plages de températures suivantes :
– Recharge : de + 5 °C à + 40 °C
– Utilisation : de - 10 °C à + 40 °C
– Remisage : de - 20 °C à + 50 °C

Si la batterie est rechargée, utilisée ou rangée à des températures supérieures ou inférieures aux plages de températures recommandées, cela peut réduire ses performances.

Si la batterie est mouillée ou humide, faire sécher la batterie pendant au moins 48 h à une température supérieure à + 15 °C et inférieure à + 50 °C, et dans un environnement avec un taux d'humidité de l'air inférieur à 70 %. Avec un taux d'humidité de l'air supérieur, le temps de séchage nécessaire peut être plus long.

19.7 Niveaux sonores et taux de vibrations

STIHL recommande de porter une protection auditive

Utilisation avec une tête faucheuse autre que la PolyCut 18-2
– Niveau de pression sonore L_{pA} suivant CEI 62841-4-4 : 81 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)
– Niveau de puissance acoustique L_{wA} suivant CEI 62841-4-4 : 94 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
– Niveau de puissance acoustique garanti L_{WAd} suivant 2000/14/CE : 96 dB(A).
– Taux de vibrations a_{hv} suivant CEI 62841-4-4
  – Poignée de commande : 2,9 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
  – Poignée circulaire : 5,2 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
– Taux de vibrations p_F suivant EN ISO 5349-3 :
  – Poignée de commande : 41 m/s², incertitude K_p : 10 m/s²
  – Poignée gauche : 52 m/s², incertitude K_p : 10 m/s²

Utilisation avec une tête faucheuse PolyCut 18-2
– Niveau de pression sonore L_{pA} suivant CEI 62841-4-4 : 82 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)
– Niveau de puissance acoustique L_{wA} suivant CEI 62841-4-4 : 93 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
– Niveau de puissance acoustique garanti L_{WAd} suivant 2000/14/CE : 96 dB(A).
– Taux de vibrations a_{hv} suivant CEI 62841-4-4
  – Poignée de commande : 2,1 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
  – Poignée circulaire : 2,7 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
– Taux de vibrations p_F suivant EN ISO 5349-3 :
  – Poignée de commande : 36 m/s², incertitude K_p : 10 m/s²
  – Poignée gauche : 48 m/s², incertitude K_p : 10 m/s²

Utilisation avec un outil de coupe métallique
– Niveau de pression sonore L_{pA} suivant CEI 62841-4-4 : 81 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)
– Niveau de puissance acoustique L_{wA} suivant CEI 62841-4-4 : 94 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
– Niveau de puissance acoustique garanti L_{WAd} suivant 2000/14/CE : 96 dB(A).
– Taux de vibrations a_{hv} suivant CEI 62841-4-4
  – Poignée de commande : 3,4 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
  – Poignée gauche : 4,1 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
– Taux de vibrations p_F suivant EN ISO 5349-3 :
  – Poignée de commande : 56 m/s², incertitude K_p : 10 m/s²
  – Poignée gauche : 70 m/s², incertitude K_p : 10 m/s²

Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués ont été mesurés suivant une procédure de contrôle normalisée et ils peuvent être utilisés pour la comparaison d'appareils électriques Les niveaux sonores et les vibrations engendrés dans la pratique peuvent différer des valeurs

indiquées, suivant le genre d'utilisation et les accessoires utilisés. Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués peuvent servir de référence pour une première évaluation de l'exposition de l'utilisateur aux bruits et aux vibrations. L'exposition réelle aux bruits et aux vibrations ne peut être quantifiée que par une estimation. On peut alors également prendre en compte les temps durant lesquels la machine électrique est arrêtée et les temps durant lesquels la machine est en marche, mais fonctionne sans charge.

Pour obtenir des informations sur le respect de la directive « Vibrations 2002/44/CE » concernant les employeurs, voir www.stihl.com/vib.

19.8 REACH

REACH (enRegistrement, Evaluation et Autorisation des substances CHimiques) est le nom d'un règlement CE qui couvre le contrôle de la fabrication, de l'importation, de la mise sur le marché et de l'utilisation des substances chimiques.

Pour obtenir de plus amples informations sur le respect du règlement REACH, voir www.stihl.com/reach.

20 Combinaisons d'outils de coupe et de capots protecteurs

20.1 Combinaisons d'outils de coupe, de capots protecteurs et de systèmes de portage

Outil de coupe	Capot protecteur	Protection	Système de portage
– Tête faucheuse PolyCut 18-2 (Ø 335 mm) Tête faucheuse avec fils de coupe « ronds, silencieux » de 2,4 mm de diamètre : – Tête faucheuse AutoCut 25-2 – Tête faucheuse AutoCut C 26-2 – Tête faucheuse AutoCut 27-2 – Tête faucheuse DuroCut 20-2 – Tête faucheuse SuperCut 20-2 – Tête faucheuse TrimCut C 32-2	– Capot protecteur pour têtes faucheuses (Ø 380 mm)	– en option	– Harnais simple – Harnais double avec dispositif de débouclage rapide
– Couteau à herbe 230-2 (Ø 230 mm) – Couteau à herbe 230-4 (Ø 230 mm) – Couteau à herbe 230-8 (Ø 230 mm)	– Capot protecteur pour outils de coupe métalliques (Ø 230 mm)	– obligatoire	

21 Pièces de rechange et accessoires

21.1 Pièces de rechange et accessoires

Ces symboles identifient les pièces de rechange d'origine STIHL et les accessoires d'origine STIHL.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL.

Bien que STIHL observe continuellement les marchés, ses services ne peuvent pas évaluer la fiabilité, la sécurité, ni les aptitudes de pièces de rechange et d'accessoires d'autres fabricants et c'est pourquoi STIHL se dégage de toute responsabilité quant à leur utilisation.

Pour obtenir des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL, s'adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

22 Mise au rebut

22.1 Mise au rebut de la débroussailleuse, de la batterie et du chargeur

Pour obtenir de plus amples informations concernant la mise au rebut, consulter les services publics locaux ou un revendeur spécialisé STIHL.

Si l'on ne respecte pas la réglementation pour la mise au rebut, cela risque de nuire à la santé et à l'environnement.

- ► Remettre les produits STIHL, y compris l'emballage, à une station de collecte et de recyclage, conformément aux prescriptions locales.
- ► Ne pas les jeter avec les ordures ménagères.

23 Conformité UE

La déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse stihl.link/compliance.

Un formulaire permettant de signaler des failles de sécurité et d'autres informations sont disponibles à l'adresse vdp.stihl.com.

24 Adresses

Direction générale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Sociétés de distribution STIHL

ALLEMAGNE

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUTRICHE

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SUISSE

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

STIHL revendeurs

www.stihl.com

FRANCE

www.stihl.fr/fr/revendeurs

25 Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs

25.1 Introduction

AVERTISSEMENT

- **Lire toutes les prescriptions de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques jointes à cet outil électroportatif.** Le non-respect des instructions données ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures de personnes. **Veuillez conserver toutes les consignes de sécurité et les instructions afin de pouvoir vous y reporter ultérieurement.**

Le terme « outil électroportatif » employé dans les avertissements se rapporte à des outils électriques raccordés au secteur (avec cordon d'alimentation électrique) ou à des outils électriques à accumulateur / batterie (sans cordon d'alimentation électrique).

25.2 Sécurité à l'endroit de travail

a) **Maintenir l'endroit de travail propre et bien éclairé.** Un lieu de travail en désordre ou mal éclairé augmente le risque d'accidents.

b) **Ne pas utiliser l'outil électroportatif dans un environnement présentant des risques d'explosion et où se trouvent des liquides, des gaz ou poussières inflammables.** Les outils électroportatifs produisent des étincelles risquant d'enflammer les poussières ou les vapeurs.

c) **Durant l'utilisation de l'outil électroportatif, veiller à ce que des enfants ou d'autres personnes restent à une distance suffisante.** En cas d'inattention, l'utilisateur risque de perdre le contrôle de l'outil électroportatif.

25.3 Sécurité sur le plan électrique

a) **Ne pas exposer l'outil électroportatif à la pluie ou à l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électroportatif augmente le risque d'un choc électrique.

25.4 Sécurité des personnes

a) **Rester vigilant et concentré sur le travail. Faire preuve de bon sens en utilisant l'outil**

électroportatif. Ne pas utiliser un outil électroportatif en étant fatigué ou après avoir consommé de l'alcool ou des drogues, ou après avoir pris des médicaments. Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électroportatif peut entraîner de graves blessures de personnes.

b) **Porter un équipement de protection individuelle et toujours porter des lunettes de protection.** Le fait de porter des équipements de protection individuelle tels que masque antipoussière, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de protection ou protection acoustique, suivant le travail à effectuer avec l'outil électroportatif, réduit le risque de blessures.

c) **Éviter toute mise en marche accidentelle. S'assurer que l'interrupteur est effectivement en position d'arrêt, avant de raccorder l'outil électroportatif à l'alimentation électrique ou avant de raccorder l'accumulateur, de soulever ou de porter l'outil électroportatif.** Le fait de porter l'outil électroportatif avec le doigt sur l'interrupteur, ou de le brancher sur l'alimentation électrique lorsque son interrupteur est en position de fonctionnement, peut entraîner des accidents.

d) **Enlever tout outil de réglage ou toute clé avant de mettre l'outil électroportatif en fonctionnement.** Une clé ou un outil se trouvant sur une pièce de l'outil électroportatif en rotation peut causer des blessures.

e) **Éviter une position anormale du corps. Veiller à garder toujours une position stable et équilibrée.** Ceci permet de mieux contrôler l'outil électroportatif dans des situations inattendues.

f) **Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples ni de bijoux. Maintenir les cheveux et les vêtements éloignés des pièces en mouvement de l'appareil.** Des vêtements amples, des bijoux ou des cheveux longs peuvent être happés par des pièces en mouvement.

g) **Si des dispositifs servant à aspirer ou à recueillir les poussières peuvent être montés, vérifier que ceux-ci sont effectivement raccordés et qu'ils sont correctement utilisés.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration des poussières peut réduire les dangers dus aux poussières.

h) **Ne pas se laisser aller dans un faux sentiment de sécurité et ne pas se jouer des règles de sécurité concernant les outils électroportatifs, même si l'on se sent familiarisé avec cet outil électroportatif, après l'avoir fréquemment utilisé.** En quelques fractions de seconde, une négligence ou un manque d'attention peut entraîner un accident causant de graves blessures.

25.5 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs

a) **Ne pas surcharger l'outil électroportatif. Utiliser l'outil électroportatif approprié au travail à effectuer.** Avec l'outil électroportatif approprié, on travaille mieux et avec plus de sécurité en l'utilisant à la vitesse pour laquelle il est prévu.

b) **Ne pas utiliser un outil électroportatif dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électroportatif qui ne peut plus être correctement mis en marche ou arrêté est dangereux et doit être réparé.

c) **Retirer la fiche de la prise de courant et/ou enlever l'accumulateur amovible avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer les outils de travail, ou de ranger l'outil électroportatif.** Cette précaution empêche une mise en fonctionnement de l'outil électroportatif par mégarde.

d) **Garder les outils électroportatifs non utilisés hors de la portée des enfants. Ne pas permettre l'utilisation de l'outil électroportatif à des personnes qui ne se sont pas familiarisées avec celui-ci ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électroportatifs sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes non initiées.

e) **Prendre soin de l'outil électroportatif et de son outil de travail. Vérifier que les pièces en mouvement fonctionnent correctement et qu'elles ne sont pas coincées, et contrôler si des pièces sont cassées ou endommagées de telle sorte que le bon fonctionnement de l'outil électroportatif s'en trouve entravé. Faire réparer ces pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électroportatif.** De nombreux accidents sont dus à des outils électroportatifs mal entretenus.

f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils soigneusement entretenus avec des tranchants bien aiguisés se coincent moins souvent et peuvent être guidés plus facilement.

g) **Utiliser les outils électroportatifs, les outils de travail etc. conformément à ces instructions. Tenir compte également des conditions de travail et du travail à effectuer.** L'utilisation des outils électroportatifs à d'autres fins que celles prévues peut entraîner des situations dangereuses.

h) **Veiller à ce que les poignées et les surfaces faisant office de poignées soient toujours sèches, propres et sans huile ni graisse.** Si les poignées et les surfaces faisant office de poignées sont glissantes, l'utilisateur ne peut pas commander correctement et maîtriser l'outil électroportatif dans des situations imprévues.

25.6 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs sans fil

a) **Ne charger les accumulateurs qu'avec des chargeurs recommandés par le fabricant.** Un chargeur approprié à un type spécifique d'accumulateur peut engendrer un risque d'incendie lorsqu'il est utilisé avec d'autres accumulateurs.

b) **Dans les outils électroportatifs, n'utiliser que les accumulateurs spécialement prévus pour ceux-ci.** L'utilisation de tout autre accumulateur peut entraîner des blessures et des risques d'incendie.

c) **Tenez l'accumulateur non-utilisé à l'écart de toutes sortes d'objets métalliques tels qu'agrafes, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres, étant donné qu'un pontage peut provoquer un court-circuit.** Un court-circuit entre les contacts de l'accumulateur peut provoquer des brûlures ou un incendie.

d) **En cas d'utilisation abusive, du liquide peut sortir de l'accumulateur. Éviter tout contact avec ce liquide. En cas de contact accidentel, rincer soigneusement avec de l'eau. Au cas où le liquide rentrerait dans les yeux, consulter en plus un médecin.** Le liquide qui sort de l'accumulateur peut entraîner des irritations de la peau ou causer des brûlures.

e) **Ne pas utiliser un accumulateur endommagé ou ayant subi une modification quelconque.** Des accumulateurs endommagés ou ayant subi des modifications peuvent présenter des comportements imprévisibles et causer un incendie, une explosion ou un autre risque de blessure.

f) **Ne pas exposer un accumulateur au feu ou à des températures trop élevées.** Un feu ou des températures supérieures à 130 °C (265 °F) peuvent causer une explosion.

g) **Suivez toutes les instructions concernant la recharge et ne rechargez jamais l'accumulateur ou l'outil électroportatif sans fil en dehors de la plage de températures indiquée dans la Notice d'emploi.** Une recharge incorrecte ou une recharge en dehors de la plage de températures autorisée peut détruire l'accumulateur et accroît le risque d'incendie.

25.7 Service après-vente

a) **Ne faire réparer l'outil électroportatif que par un personnel qualifié et seulement avec des pièces de rechange d'origine.** Ceci permet d'assurer la sécurité de l'outil électroportatif.

b) **Ne jamais essayer de remettre en état des batteries endommagées.** Toute opération de maintenance touchant des batteries doit être effectuée exclusivement par le fabricant ou par des ateliers de service après-vente agréés par le fabricant.

25.8 Consignes de sécurité applicables aux coupe-herbes, aux débroussailleuses et aux débroussailleuses munies d'une scie circulaire

a) **Ne pas utiliser la machine par mauvais temps, et surtout pas en cas d'orage.** Cela permet de réduire le risque d'être touché par un éclair.

b) **Examiner soigneusement l'aire de travail pour voir si de petits animaux sauvages ne sont pas cachés dans la végétation.** Ces petits animaux sauvages risqueraient d'être blessés par la machine en marche.

c) **Examiner soigneusement l'aire de travail et enlever toutes les pierres, les morceaux de bois, les bouts de fil de fer, les os et autres corps étrangers.** Des objets projetés par la machine peuvent causer des blessures.

d) **Avant d'utiliser les machines, il faut toujours s'assurer que l'outil de coupe ou la scie circulaire et la tête de coupe ou de sciage ne sont pas endommagés.** Des pièces endommagées augmentent le risque de blessures.

e) **Suivre les instructions données pour le remplacement des outils de travail.** Si les écrous ou les vis de la scie circulaire ne sont pas

serrés correctement, la scie circulaire risque d'être endommagée ou de se détacher.

f) **Le régime nominal de l'outil de coupe doit être au moins égal au régime maximal indiqué sur la machine.** Lorsque des outils de coupe tournent à un régime supérieur à leur régime nominal, ils risquent de casser et leurs éclats peuvent être projetés au loin.

g) **Porter l'équipement requis pour la protection des yeux et de la tête, ainsi que des gants de protection.** Un équipement de protection individuel adéquat réduit le risque de blessure par des objets projetés ou par suite d'un contact avec le fil de coupe ou la scie circulaire.

h) **En utilisant la machine, toujours porter des chaussures de protection à semelle antidérapante. Ne jamais travailler pieds nus ou en sandales.** Cela réduit le risque de blessures des pieds en cas de contact avec le fil de coupe ou avec la scie circulaire en rotation.

i) **À l'utilisation de la machine, toujours porter des chaussures de sécurité. Ne jamais travailler pieds nus ou en sandales.** Cela réduit le risque de blessures des pieds en cas de contact avec le fil de coupe ou avec la scie circulaire en rotation.

j) **À l'utilisation de la machine, toujours porter un pantalon long.** Avec les jambes nues, on s'expose à un plus grand risque de blessures par des objets projetés.

k) **En utilisant la machine, veiller à ce que les personnes qui pourraient se trouver dans le voisinage restent à une distance suffisante.** Les objets projetés par la machine peuvent causer des blessures graves.

l) **À l'utilisation de la machine il faut toujours la tenir à deux mains.** Tenir la machine à deux mains pour ne pas risquer d'en perdre le contrôle.

m) **Tenir la machine seulement par les surfaces isolées des poignées, car le fil de coupe ou la scie circulaire peut toucher des câbles électriques dissimulés ou le cordon d'alimentation électrique de la machine.** Le contact du fil de coupe ou de la scie circulaire avec un câble sous tension peut aussi mettre des pièces métalliques de la machine sous tension et causer un choc électrique.

n) **Il faut toujours se tenir dans une position stable et sûre, et utiliser la machine exclusivement en se tenant debout sur le sol.** En travaillant sur une surface glissante ou instable, l'utilisateur risquerait de perdre l'équilibre ou de perdre le contrôle de la machine.

o) **Ne pas utiliser la machine sur des terrains en pente très raide.** Cela réduit le risque de perdre le contrôle de la machine, de déraper et de tomber, et de se blesser.

p) **En travaillant à flanc de coteau, toujours veiller à se tenir dans une position stable ; toujours travailler en travers de la pente, c'est-à-dire jamais en montant ou en descendant, et faire extrêmement attention en changeant de direction de travail.** Cela réduit le risque de perdre le contrôle de la machine, de déraper et de tomber, et de se blesser.

q) **Garder une distance de sécurité entre toute partie du corps et le fil de coupe ou la scie circulaire. Avant de mettre la machine en marche, s'assurer que le fil de coupe ou la scie circulaire n'est pas en contact avec le sol ou un objet quelconque.** À l'utilisation de la machine, il suffit d'une seconde d'inattention pour se blesser ou blesser d'autres personnes.

r) **Ne pas utiliser la machine à une hauteur supérieure à la taille de l'utilisateur.** Cela aide à éviter un contact accidentel avec le fil de coupe ou la scie circulaire et permet un meilleur contrôle de la machine dans des situations inattendues.

s) **En coupant des broussailles ou des arbustes sous tension, il faut s'attendre à ce qu'ils rebondissent.** À la détente de broussailles ou d'arbustes sous tension, l'utilisateur risque d'être touché et/ou de perdre le contrôle de la machine.

t) **Il faut être très prudent en coupant des taillis et des arbres de faible section.** Les branches ou troncs minces peuvent se prendre dans la scie circulaire et frapper l'utilisateur ou lui faire perdre l'équilibre.

u) **Maintenir la machine sous contrôle et ne pas toucher à la scie circulaire ou à d'autres pièces dangereuses tant qu'elles ne sont pas arrêtées.** Cela réduit le risque de blessure par des pièces en mouvement.

v) **Pour transporter la machine, l'arrêter et la porter avec l'outil de coupe orienté dans le sens opposé au corps.** La manipulation correcte de la machine réduit le risque d'un contact accidentel avec la scie circulaire en rotation.

w) **Pour le transport ou le remisage de la machine, il faut toujours recouvrir la scie cir-**

Vertaling van de originele handleiding
0000010292_010_NL

culaire métallique avec le protecteur prévu. La manipulation correcte de la machine réduit le risque d'un contact accidentel avec la scie circulaire.

x) **Utiliser exclusivement des fils de coupe, têtes faucheuses et scies circulaires de rechange conformes aux spécifications du fabricant.** Des pièces de rechange inappropriées peuvent augmenter le risque de rupture et de blessure.

y) **Avant d'enlever des morceaux de branches coincés ou d'entreprendre des travaux de maintenance, s'assurer que l'interrupteur est en position d'arrêt et que la batterie a été retirée.**Une mise en marche inattendue de la machine lorsqu'on est en train d'enlever des morceaux de branches coincés peut causer des blessures graves.

25.9 Consignes de sécurité concernant le contrecoup

Un contrecoup est un brusque mouvement de la machine, vers le côté, vers l'avant ou vers l'arrière, qui peut se produire lorsque l'outil de coupe se coince ou accroche dans un objet tel qu'un arbre de faible section ou une souche d'arbre. Le contrecoup peut être tellement violent que la machine et/ou l'utilisateur est entraîné dans un sens inattendu et que l'utilisateur peut finalement perdre le contrôle de la machine.

Il est possible d'éviter le contrecoup et les dangers qu'il présente en prenant les précautions adéquates, décrites ci-après.

a) **Tenir fermement la machine à deux mains et tenir les bras dans une position adéquate pour pouvoir amortir les forces d'un contrecoup. Se tenir du côté gauche par rapport à la machine.** Un contrecoup qui provoque un mouvement inattendu de la machine peut accroître le risque de blessure. L'utilisateur peut toutefois maîtriser les forces d'un contrecoup en prenant les précautions adéquates.

b) **Si la scie circulaire se coince ou si l'on veut interrompre le travail, arrêter la machine et la maintenir dans la coupe sans bouger jusqu'à ce que la scie circulaire soit arrêtée. Si la scie circulaire est coincée, il ne faut jamais essayer de sortir la machine de la coupe ou la tirer en arrière tant que la scie circulaire est en mouvement, car cela pourrait causer un contrecoup.** Constater et éliminer la cause du coincement de la scie circulaire.

c) **Ne pas utiliser des scies circulaires émoussées ou endommagées.** Des scies circulaires émoussées ou endommagées augmentent le risque de coincement ou d'accrochage dans un objet et peuvent par conséquent causer un contrecoup.

d) **Veiller à ce que la zone de coupe soit toujours bien visible.** Si l'on travaille sans que la zone de coupe soit toujours parfaitement visible, on s'expose à de plus grands risques de contrecoup.

e) **Au cours du travail, arrêter la machine si une personne s'approche.** En cas de contrecoup, des personnes qui s'approchent de l'aire de travail risqueraient d'être touchées et blessées par la scie circulaire en rotation.

Inhoudsopgave

1 Informatie met betrekking tot deze handleiding..... 62
2 Overzicht..... 62
3 Veiligheidsinstructies..... 64
4 Motorzeis klaarmaken voor gebruik..... 73
5 Accu laden en leds..... 73
6 Motorzeis monteren..... 74
7 Motorzeis voor de gebruiker instellen..... 76
8 Accu aanbrengen en wegnemen..... 77
9 Motorzeis inschakelen en uitschakelen..... 77
10 Motorzeis en accu controleren..... 78
11 Met de motorzeis werken..... 78
12 Na de werkzaamheden..... 79
13 Vervoeren..... 80
14 Opslaan..... 80
15 Reinigen..... 81
16 Onderhoud..... 81
17 Repareren..... 81
18 Storingen opheffen..... 81
19 Technische gegevens..... 83
20 Combinaties van snijgarnituren en beschermkappen..... 84
21 Onderdelen en toebehoren..... 85
22 Milieuverantwoord afvoeren..... 85
23 EU-conformiteit..... 85
24 Adressen..... 85
25 Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen..... 85

BELANGRIJK! VÓÓR GEBRUIK DOORLEZEN, BEGRIJPEN EN BEWAREN.

Gedrukt op chloorvrij gebleekt papier.
Papier is recyclebaar.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-027-9401-A. VA5.D26.

1 Informatie met betrekking tot deze handleiding

1.1 Geldende documenten

De lokale veiligheidsvoorschriften moeten worden aangehouden.

- ► Naast deze handleiding de volgende documenten lezen, begrijpen en bewaren:
  - – handleiding en verpakking van het gebruikte snijgarnituur
  - – veiligheidsinstructies accu STIHL AK
  - – Veiligheidsinformatie voor STIHL accu's en producten met ingebouwde accu: www.stihl.com/safety-data-sheets

1.2 Aanduiding van de waarschuwingen in de tekst

WAARSCHUWING

- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot ernstig letsel of zelfs tot de dood.
  - ► De genoemde maatregelen kunnen ernstig letsel of de dood voorkomen.

LET OP

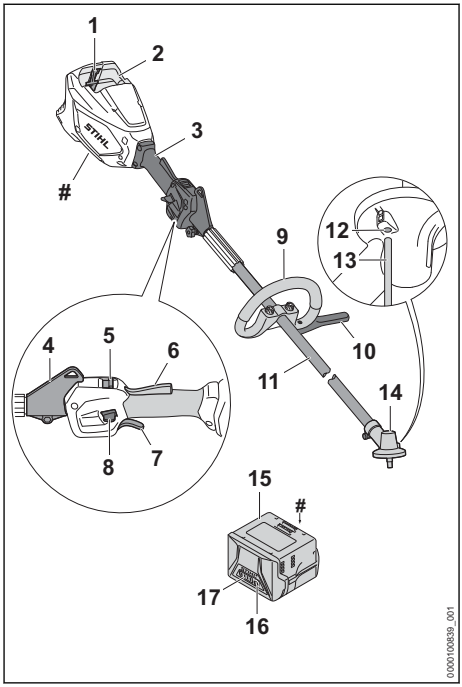
- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot materiële schade.
  - ► De genoemde maatregelen kunnen materiele schade voorkomen.

1.3 Symbolen in de tekst

Dit symbool verwijst naar een hoofdstuk in deze handleiding.

2 Overzicht

2.1 Motorzeis, accu en acculader



1 accuschacht
De accu wordt ondergebracht in de accuschacht.

2 Blokkeerhendel
De blokkeerhendel borgt de accu in de accuschacht.

3 Bedieningshandgreep
De bedieningshandgreep is bedoeld voor het bedienen, vasthouden en hanteren van de motorzeis.

4 Draagoog
Het draagoog dient voor het vasthaken van het draagsysteem.

5 Schakelaar vermogenstrappen
De schakelaar vermogenstrappen is bedoeld voor het instellen van de vermogenstrap.

6 Ergo-hendel
De ergo-hendel houdt de deblokkeringsschuif op zijn plek wanneer de schakelhendel wordt losgelaten.

7 Schakelhendel
De schakelhendel schakelt de motorzeis in en uit.

8 Deblokkeringsschuif
De deblokkeringsschuif ontgrendelt de schakelhendel.

9 Beugelhandgreep
De beugelhandgreep dient voor het vasthouden en hanteren van de motorzeis.

10 Afstandhouder
De afstandhouder beschermt voorwerpen tegen contact met het snijgarnituur.

11 Steel
De steel verbindt alle componenten.

12 Boring voor de blokkeerpen
De blokkeerpen valt in de boring.

13 blokkeerpen
De blokkeerpen blokkeert de as tijdens de montage van een snijgarnituur.

14 aandrijfkophuis
Het aandrijfkophuis dekt de aandrijving af.

15 Accu
De accu voorziet de motorzeis van energie.

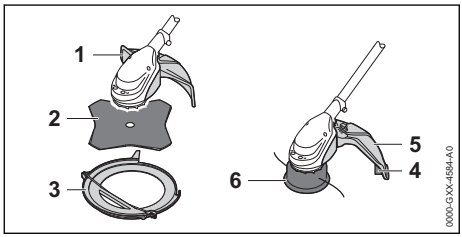
16 Leds
De leds geven de laadtoestand van de accu en storingen aan.

17 Druktoets
De druktoets activeert de leds op de accu.

 # Typeplaatje met machinenummer

2.2 Beschermkappen en snijgarnituren

De beschermkappen en snijgarnituren zijn als voorbeeld afgebeeld. Combinaties die mogen worden gebruikt zijn in deze handleiding aangegeven, 🕮 20.



1 Beschermkap voor metalen snijgarnituren
De beschermkap voor metalen snijgarnituren beschermt de gebruiker tegen omhoog slingerende voorwerpen en tegen contact met het grassnijblad.

2 Grassnijblad
Het grassnijblad is bedoeld voor het maaien van gras en onkruid.

3 Transportbeschermkap
De transportbeschermkap biedt bescherming tegen contact met metalen snijgarnituren.

4 Afkortmes
Het afkortmes kort de maaidraad tijdens het werken in op de juiste lengte.

5 Beschermkap voor maaikoppen
De beschermkap voor maaikoppen beschermt de gebruiker tegen omhoog geslingerde voorwerpen en tegen het contact met de maaikop.

6 Maaikop
De maaikop bevat de maaidraden.

2.3 Pictogrammen

De pictogrammen kunnen op de motorzeis, de accu en de acculader staan en hebben de volgende betekenis:


Dit pictogram geeft het maximale toerental van het snijgarnituur weer.


1 led brandt rood. De accu is te warm of te koud.


4 leds knipperen rood. In de accu bevindt zich een storing.


De led brandt groen en de leds op de accu branden of knipperen groen. De accu wordt geladen.


De led knippert rood. Tussen de accu en de acculader is geen elektrisch contact of er bevindt zich een storing in de accu of acculader.



Gegarandeerd geluidvermogensniveau volgens de richtlijn 2000/14/EG in dB(A) om de geluidsemissie van producten vergelijkbaar te maken.


De aanduiding naast het pictogram geeft de energie-inhoud van de accu aan volgens specificatie van de fabrikant van de accucellen. De tijdens het gebruik beschikbare energie-inhoud is lager.


Het elektrisch apparaat in een gesloten en droge ruimte gebruiken.


Voer het product niet met het huisvuil af.


Maximale vermogenstrap.



ECO-vermogenstrap.

3 Veiligheidsinstructies

3.1 Waarschuwingssymbolen

3.1.1 Waarschuwingssymbolen

De waarschuwingssymbolen op de motorzeis, de accu of de acculader hebben de volgende betekenissen:



Op de veiligheidsinstructies en de maatregelen hierin letten.



Lees, begrijp en bewaar de handleiding.



Een veiligheidsbril dragen.
Als tijdens de werkzaamheden takken kunnen vallen: een veiligheidshelm dragen.



Veiligheidslaarzen dragen.



Werkhandschoenen dragen.



Op de veiligheidsinstructies met betrekking tot terugslag en de maatregelen hiertegen letten.



Op de veiligheidsinstructies voor opgeslingerde voorwerpen en de maatregelen hiertegen letten.



Houd de veiligheidsafstand aan.



De accu tijdens werkonderbrekingen, vervoer, opslag, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden uit het apparaat nemen.



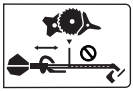
De motorzeis en acculader beschermen tegen regen en vocht.



De accu tegen hitte en vuur beschermen.



De accu tegen regen en vocht beschermen en niet onderdompelen in vloeistoffen.



Onderschreid de minimumafstand tussen de beugelhandgreep en het snijgereedschap niet.

3.1.2 Beschermkap voor maaikoppen

De waarschuwingssymbolen op de beschermkap voor de maaikop hebben de volgende betekenis:



Deze beschermkap voor maaikoppen gebruiken.



Deze beschermkap niet gebruiken voor grassnijbladen.

3.2 Gebruik conform de voorschriften

De motorzeis STIHL FSA 80.0 R is bedoeld voor de volgende toepassingen:
– met een maaikop: maaien van gras
– met een grassnijblad: maaien van gras en onkruid

De motorzeis mag niet worden gebruikt bij regen.

De STIHL AK-accu voorziet de motorzeis van energie.

De acculader STIHL AL 101 laadt de accu STIHL AK.

⚠ WAARSCHUWING

- Accu's en acculaders, die niet door STIHL voor de motorzeis zijn vrijgegeven, kunnen brand en explosies veroorzaken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Motorzeis gebruiken met een STIHL AK-accu.
  - ► De STIHL AK-accu laden met behulp van een acculader STIHL AL 101, AL 301 of AL 501.
- Als de motorzeis, de accu of de acculader niet volgens voorschrift wordt gebruikt, kan dit leiden tot ernstig letsel of de dood en kan er materiële schade ontstaan.
  - ► Motorzeis, accu en acculader zo gebruiken als staat beschreven in deze handleiding.

3.3 Vereisten aan de gebruiker

⚠ WAARSCHUWING

- Gebruikers die niet zijn geïnstrueerd kunnen de gevaren van de motorzeis, de accu en de acculader niet herkennen of niet inschatten.

De gebruiker of andere personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.



► De handleiding moet worden gelezen, begrepen en bewaard.

► Als de motorzeis, de accu of de acculader aan een andere persoon wordt doorgegeven: de handleiding meegeven.

► Zorg ervoor dat de gebruiker aan de volgende vereisten voldoet:
  – De gebruiker is uitgerust.
  – De gebruiker is lichamelijk, zintuigelijk en geestelijk in staat, de motorzeis, de accu en de acculader te bedienen en ermee te werken. Als de gebruiker met lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen daartoe in staat is, mag de gebruiker alleen onder toezicht of na instructie door een verantwoordelijke persoon ermee werken.
  – De gebruiker kan de gevaren van de motorzeis, accu en acculader herkennen en inschatten.
  – De gebruiker is meerderjarig of de gebruiker wordt conform nationale regelgeving onder toezicht voor een beroep opgeleid.
  – De gebruiker is geïnstrueerd door een STIHL dealer of een hiertoe bevoegde persoon, voordat deze voor de eerste keer met de motorzeis gaat werken en de acculader in gebruik neemt.
  – De gebruiker is niet onder invloed van alcohol, medicijnen of drugs.

► Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.4 Kleding en uitrusting

⚠ WAARSCHUWING

■ Tijdens de werkzaamheden kunnen lange haren in de motorzeis worden gezogen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  ► Bind lang haar samen en zet het zo vast dat het boven de schouders hangt.

■ Tijdens de werkzaamheden kunnen voorwerpen met een hoge snelheid naar boven worden geslingerd. De gebruiker kan letsel oplopen.



► Draag een nauwsluitende veiligheidsbril. Geschikte veiligheidsbrillen zijn getest volgens de norm EN 166, EN ISO 16321 of volgens de nationale voorschriften. Ze zijn met de betreffende markering verkrijgbaar in de handel.

► Een gelaatsbeschermer dragen.

► Draag een lange broek van stevig materiaal.

■ Vallende voorwerpen kunnen leiden tot letsel aan het hoofd.



► Als tijdens de werkzaamheden takken kunnen vallen: een veiligheidshelm dragen

■ Tijdens het werken kan er stof opstuiven. Ingeademd stof kan de gezondheid schaden en allergische reacties veroorzaken.
  ► Als er stof opstuift: draag een stofmasker.

■ Hiertoe ongeschikte kleding kan blijven haken in hout, struikgewas en in de motorzeis. Gebruikers zonder geschikte kleding kunnen ernstig letsel oplopen.
  ► Draag nauwsluitende kleding.
  ► Doe sjaals en sieraden af.

■ Tijdens de werkzaamheden kan de gebruiker in contact komen met het roterende snijgarnituur. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  ► Draag schoeisel van een slijtvast materiaal.



► Als er wordt gewerkt met een metalen snijgarnituur: veiligheidslaarzen met stalen neuzen dragen.

► Draag een lange broek van stevig materiaal.

■ Tijdens het monteren of demonteren van het snijgarnituur en tijdens reinigings- of onderhoudswerkzaamheden kan de gebruiker in contact komen met het snijgarnituur of het afkortmes. De gebruiker kan letsel oplopen.



► Draag werkhandschoenen van slijtvast materiaal.

■ Als de gebruiker ongeschikte schoenen draagt, kan hij uitglijden. De gebruiker kan letsel oplopen.
  ► Draag stevige, dichte schoenen met een stroeve zool.

3.5 Werkgebied en -omgeving

3.5.1 Motorzeis

⚠ WAARSCHUWING

■ Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de motorzeis en de opgeworpen voorwerpen niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Onbevoegde personen, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



- ► Buitenstaanders, kinderen en dieren buiten een afstand van een cirkel van 15 m om het werkgebied houden.
- ► Een afstand van 15 m ten opzichte van voorwerpen/obstakels aanhouden.
- ► Motorzeis niet zonder toezicht laten.
- ► Zorg ervoor dat kinderen niet met de motorzeis kunnen spelen.

- De motorzeis is niet waterdicht. Als er in de regen of in een vochtige omgeving wordt gewerkt, kan dit leiden tot een elektrische stroomstoot. De gebruiker kan letsel oplopen en de motorzeis kan worden beschadigd.



► Niet in de regen en niet in een vochtige omgeving werken.

- Elektrische componenten van de motorzeis kunnen vonken veroorzaken. Vonken kunnen in licht ontvlambare of een explosieve omgeving brand en explosies veroorzaken. Personen kunnen zwaar letsel oplopen of worden gedood en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Niet werken in een licht ontvlambare en niet in een explosieve omgeving.

3.5.2 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Buitenstaanders, kinderen en huisdieren op afstand houden.
  - ► Laat de accu niet zonder toezicht achter.
  - ► Zorg ervoor dat kinderen niet met de accu kunnen spelen.
- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de accu in brand vliegen, exploderen of onherstelbaar beschadigd raken. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



- ► De accu tegen hitte en vuur beschermen.
- ► De accu niet in het vuur werpen.
- ► De accu niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opladen, gebruiken en opbergen, 🕮 19.5.



- ► De accu tegen regen en vocht beschermen en niet onderdompelen in vloeistoffen.
- ► De accu bij kleine metalen voorwerpen vandaan houden.
- ► De accu niet blootstellen aan hoge druk.
- ► De accu niet in de magnetron plaatsen.
- ► De accu tegen chemicaliën, zouten en kunstmest beschermen.

3.5.3 Acculader

⚠ WAARSCHUWING

- Buitenstaanders en kinderen kunnen de gevaren van de acculader en de elektrische stroom niet herkennen en ook niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► Buitenstaanders, kinderen en huisdieren op afstand houden.
  - ► Zorg ervoor dat kinderen niet met de acculader kunnen spelen.
- De acculader is niet waterdicht. Als er in de regen of in een vochtige omgeving wordt gewerkt, kan dit leiden tot een elektrische schok. De gebruiker kan letsel oplopen en de acculader kan worden beschadigd.



► Deze niet gebruiken in de regen en niet in een vochtige omgeving.

- De acculader is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de acculader aan bepaalde invloeden van buitenaf is blootgesteld, kan de acculader in brand vliegen of exploderen. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Acculader in een gesloten en droge ruimte gebruiken.
  - ► Acculader niet in een licht ontvlambare en ook niet in een explosieve omgeving gebruiken.
  - ► Acculader niet op een licht ontvlambare ondergrond gebruiken.
  - ► De acculader niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen gebruiken en bewaren, 🕮 19.5.
- Personen kunnen struikelen over de aansluitkabel. Personen kunnen letsel oplopen en de acculader kan worden beschadigd.
  - ► De aansluitkabel plat op de grond leggen.

3.6 Veilige staat

3.6.1 Motorzeis

De motorzeis verkeert in een veilige toestand als aan de volgende voorwaarden is voldaan:
– De motorzeis is niet beschadigd.
– De motorzeis is schoon en droog.
– De bedieningselementen werken en zijn niet gewijzigd.
– Er is een combinatie van snijgarnituur en beschermkap gemonteerd zoals in deze gebruiksaanwijzing staat aangegeven.
– Het snijgarnituur en de beschermkap zijn correct gemonteerd.
– Voor deze motorzeis is origineel STIHL toebehoren gemonteerd.
– Het toebehoren is correct gemonteerd.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige toestand kunnen onderdelen niet meer naar behoren functioneren en kunnen veiligheidsvoorzieningen buiten werking worden gezet. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► Met een onbeschadigde motorzeis werken.
  - ► Als de motorzeis vervuild of nat is: de motorzeis reinigen en laten drogen.
  - ► Aan de motorzeis geen wijzigingen aanbrengen. Uitzondering: montage van een in deze gebruiksaanwijzing aangegeven combinatie van snijgarnituur en beschermkap.
  - ► Als de bedieningselementen niet functioneren: niet met de motorzeis werken.
  - ► Geen metalen snijgarnituren monteren.
  - ► Origineel STIHL toebehoren voor deze motorzeis monteren.
  - ► Snijgarnituur en beschermkap zo monteren als in deze gebruiksaanwijzing staat beschreven.
  - ► Monteer toebehoren zoals in deze gebruiksaanwijzing of in de gebruiksaanwijzing van het toebehoren beschreven staat.
  - ► Geen voorwerpen in de openingen van de motorzeis steken.
  - ► Versleten of beschadigde stickers vervangen.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.6.2 Beschermkap

De beschermkap verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:
– De beschermkap is niet beschadigd.
– Het afkortmes is correct gemonteerd.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige staat kunnen de componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen worden uitgeschakeld. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  - ► Met een onbeschadigde beschermkap werken.
  - ► Met een correct gemonteerd afkortmes werken.
  - ► Als één en ander niet duidelijk is: verzoeken wij u contact op te nemen met een STIHL dealer.

3.6.3 Maaikop

De maaikop verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:
– De maaikop is niet beschadigd.
– De maaikop is niet geblokkeerd.
– De maaikop is juist gemonteerd en stevig vastgedraaid.
– De maaidraden zijn correct ingebouwd.
– Als een maaikop PolyCut met kunststof messen wordt gebruikt:
  – De kunststof messen zijn onbeschadigd en zonder scheuren.
  – De kunststof messen zijn correct gemonteerd.
– De slijtagegrenzen zijn niet overschreden.

⚠ WAARSCHUWING

- In een onveilige toestand kunnen onderdelen van de maaikop, de maaidraden of de kunststof messen losraken en worden weggeslingerd. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Met een onbeschadigde maaikop werken.
  - ► Als een maaikop PolyCut met kunststof messen wordt gebruikt: werk met onbeschadigde kunststof messen.
  - ► Maaidraden of kunststof messen niet vervangen door metalen varianten.
  - ► Slijtagegrenzen in acht nemen en naleven.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: neem contact op met een STIHL dealer.

3.6.4 Metalen snijgarnituur

Het metalen snijgarnituur verkeert in een veilige toestand als het aan de volgende voorwaarden is voldaan:
– Het metalen snijgarnituur en de aanbouwdelen zijn niet beschadigd.
– Het metalen snijgarnituur is niet vervormd.
– Het metalen snijgarnituur is correct gemonteerd en stevig vastgedraaid.
– Het metalen snijgarnituur is correct aangescherpt/geslepen.

– Het metalen snijgarnituur heeft geen braam aan de snijkanten.
– De slijtagegrenzen zijn niet overschreden.
– Indien er een niet door STIHL geproduceerd metalen snijgarnituur wordt gebruikt, mag dit niet zwaarder en niet dikker zijn, geen andere vorm hebben, niet kwalitatief minderwaardiger zijn en qua diameter niet groter zijn dan het grootste door STIHL vrijgegeven metalen snijgarnituur.

⚠ WAARSCHUWING

- In een onveilige toestand kunnen delen van het metalen snijgarnituur losraken en worden weggeslingerd. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Alleen werken met een onbeschadigd metalen snijgarnituur en onbeschadigde aanbouwdelen.
  - ► Metalen snijgarnituur correct aanscherpen/slijpen.
  - ► Bramen aan de snijkanten verwijderen.
  - ► Metalen snijgarnituur door een STIHL dealer laten balanceren.
  - ► Slijtagegrenzen in acht nemen en naleven.
  - ► Een in deze handleiding aangegeven metalen snijgarnituur gebruiken.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: neem contact op met een STIHL dealer.

3.6.5 Accu

De accu verkeert in een veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:
– De accu is onbeschadigd.
– De accu is schoon en droog.
– De accu functioneert en is niet gemodificeerd.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet veilige staat kan de accu niet meer correct functioneren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Alleen met een onbeschadigde en goed werkende accu werken.
  - ► Een beschadigde of defecte accu niet laden.
  - ► Als de accu vuil is: de accu reinigen.
  - ► Als de accu nat of vochtig is: de accu laten drogen, 🕮 19.6.
  - ► Geen wijzigingen aanbrengen aan de accu.
  - ► Geen voorwerpen in de openingen van de accu steken.
  - ► Elektrische contacten van de accu niet met metalen voorwerpen met elkaar verbinden en kortsluiten.
  - ► Accu niet openmaken.
  - ► Versleten of beschadigde stickers vervangen.
- Uit een beschadigde accu kan vloeistof wegleken. Als de vloeistof in contact komt met de huid of de ogen, kunnen de huid of de ogen geïrriteerd raken.
  - ► Contact met de vloeistof voorkomen.
  - ► Als contact met de huid heeft plaatsgevonden: was de betreffende plekken op de huid met veel water en zeep.
  - ► Als contact met de ogen heeft plaatsgevonden: was de ogen ten minste 15 minuten met veel water en raadpleeg een arts.
- Een beschadigde of defecte accu kan een ongewone geur veroorzaken, roken of branden. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Als de accu vreemd ruikt of rookt: de accu niet gebruiken en bij brandbare stoffen vandaan houden.
  - ► Als de accu brandt: de accu met een brandblusser of water proberen te blussen.

3.6.6 Acculader

De acculader verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:
– De acculader is niet beschadigd.
– De acculader is schoon en droog.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige staat kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen zijn uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen.
  - ► Een onbeschadigde acculader gebruiken.
  - ► Als de acculader vervuild of nat is: acculader reinigen en laten drogen.
  - ► Aan de acculader geen wijzigingen aanbrengen.
  - ► Geen voorwerpen in de openingen van de acculader steken.
  - ► Elektrische contacten van de acculader niet met metalen voorwerpen verbinden en kortsluiten.
  - ► De acculader niet demonteren.

3.7 Werken

⚠ WAARSCHUWING

- De gebruiker kan in bepaalde omstandigheden niet meer geconcentreerd werken. De gebruiker kan struikelen, vallen en ernstig letsel oplopen.
  - ► Rustig en doordacht werken.

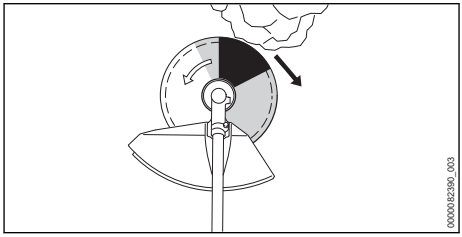
- ► Als de lichtomstandigheden en het zicht slecht zijn: werk niet met de motorzeis.
- ► Bedien de motorzeis alleen.
- ► Snijgarnituur dicht bij de grond en horizontaal ten opzichte van de ondergrond gebruiken.
- ► Pas op voor obstakels.
- ► Werk rechtop staand op de grond en zorg voor goed evenwicht.
- ► Als er vermoeidheidsverschijnselen optreden: een pauze inlassen.

- Door het draaiende snijgarnituur kan de gebruiker snijwonden oplopen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  - ► Raak het draaiende snijgarnituur niet aan.
  - ► Als het snijgarnituur door een voorwerp wordt geblokkeerd: motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen. Pas dan het voorwerp dat de blokkade veroorzaakt wegnemen.
- Als de motorzeis niet aan de voorgeschreven belasting werd blootgesteld (bijv. door geweld van buitenaf door stoten of vallen), kan de motorzeis in een onveilige toestand verkeren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Controleer de motorzeis op de veilige toestand.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.
- Als de werking van de motorzeis tijdens de werkzaamheden verandert of deze zich ongewoon gedraagt, kan de motorzeis in een onveilige toestand verkeren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► De werkzaamheden beëindigen, de accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer.
- Tijdens de werkzaamheden kunnen trillingen door de motorzeis ontstaan.



  - ► Draag handschoenen.
  - ► Neem pauzes.
  - ► Als er tekenen van een doorbloedingsstoornis (fenomeen van Raynaud) optreden: een arts raadplegen.
- Als het snijgarnituur tijdens de werkzaamheden een vreemd voorwerp raakt, kan dit of kunnen delen ervan met hoge snelheid omhoog worden geslingerd. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.
  - ► Verwijder vreemde voorwerpen uit het werkgebied.
- Als een draaiend snijgarnituur een hard voorwerp raakt, kunnen vonken ontstaan en kan het snijgarnituur beschadigd raken. Vonken kunnen in een makkelijk brandbare omgeving brand veroorzaken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Werk niet in een makkelijk brandbare omgeving.
  - ► Controleer of het snijgarnituur in een veilige, goede staat verkeert.
- Als de schakelhendel wordt losgelaten, zal het snijgarnituur nog even doordraaien. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Wacht totdat het snijgarnituur niet meer draait.
- In een gevaarlijke situatie kan de gebruiker in paniek raken en het draagsysteem niet afdoen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  - ► Het afdoen van het draagsysteem oefenen.

3.8 Reactiekrachten



Een terugslag kan door de volgende oorzaken ontstaan:

– Het draaiende metalen snijgarnituur raakt in het grijs gemarkeerde vlak of in het zwart gemarkeerde vlak een hard voorwerp en wordt snel afgeremd.
– Het draaiende metalen snijgarnituur zit ingeklemd.

Het grootste gevaar voor terugslag bestaat in het zwart gemarkeerde vlak.

⚠ WAARSCHUWING

- Door deze oorzaken kan de roterende beweging van het snijgarnituur sterk worden afgeremd of zelfs worden gestopt en kan het snijgarnituur naar rechts of in de richting van de gebruiker worden weggestoten (zwarte pijl). De gebruiker kan de controle over de motorzeis verliezen. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► De motorzeis met beide handen vasthouden.

- ► Ga te werk zoals in deze handleiding staat beschreven.
- ► Niet met het zwart gemarkeerde vlak werken.
- ► Een in deze handleiding aangegeven combinatie van snijgarnituur, beschermkap en draagsysteem gebruiken.
- ► Metalen snijgarnituur correct aanscherpen/slijpen.
- ► Met vol gas werken.

3.9 Laden

⚠ WAARSCHUWING

- Tijdens het laden kan een beschadigde of een defecte acculader stinken of roken. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.
  - ► Trek de netstekker uit de contactdoos.
  - ► Verwijder de accu.
- De acculader kan bij een ontoereikende warmteafvoer oververhit worden en in brand raken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Acculader niet afdekken.

3.10 Elektriciteit aansluiten

Contact met stroomvoerende componenten kan ontstaan door de volgende oorzaken:

– De aansluitkabel of de verlengkabel is beschadigd.
– De netstekker van de aansluitkabel of de verlengkabel is beschadigd.
– De contactdoos is niet correct geïnstalleerd.

⚠ GEVAAR

- Contact met stroomvoerende componenten kan leiden tot een stroomschok. De gebruiker kan ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► Controleer dat de aansluitkabel, de verlengkabel en de netstekker hiervan niet zijn beschadigd.



Als de aansluitkabel of de verlengkabel beschadigd is:
- ► beschadigde plaats niet aanraken.
- ► Trek de netstekker uit de contactdoos.

  - ► Aansluitkabel, verlengkabel en de netstekkers ervan met droge handen beetpakken.
  - ► Netstekker van de aansluitkabel of de verlengkabel in een correct geïnstalleerde en beveiligde contactdoos met randaarde steken.
  - ► Acculader via een aardlekschakelaar (30 mA, 30 ms) aansluiten.
- Een beschadigde of niet geschikte verlengkabel kan leiden tot een elektrische schok. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► Gebruik een verlengkabel met de juiste kabeldoorsnede, 🕮 19.4.

⚠ WAARSCHUWING

- Tijdens het laden kan een verkeerde netspanning of een verkeerde netfrequentie leiden tot overspanning in de acculader. De acculader kan hierbij worden beschadigd.
  - ► Controleren of de netspanning en de netfrequentie van het lichtnet corresponderen met de gegevens op het typeplaatje van de acculader.
- Als de acculader op een meervoudige contactdoos is aangesloten, kunnen de elektrische onderdelen tijdens het opladen worden overbelast. De elektrische componenten kunnen warm worden en in brand vliegen. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Zorg ervoor dat de vermogensgegevens op de meervoudige contactdoos niet worden overschreden door het totaal van de gegevens op het typeplaatje van de acculader en alle op de meervoudige contactdoos aangesloten elektrische apparaten.
- Een verkeerd neergelegde aansluitkabel en verlengkabel kunnen beschadigd raken en personen kunnen hierover struikelen. Personen kunnen letsel oplopen en de aansluitkabel of verlengkabel kan worden beschadigd.
  - ► De aansluitkabel en verlengkabel zo neerleggen en kenmerken, dat personen niet kunnen struikelen.
  - ► De aansluitkabel en verlengkabel zo neerleggen, dat ze niet onder spanning staan of verwikkeld zijn.
  - ► De aansluitkabel en verlengkabel zo neerleggen, dat ze niet beschadigd, geknikt of geplet kunnen worden of schuren.
  - ► Aansluitkabel en verlengkabel beschermen tegen hitte, olie en chemicaliën.
  - ► De aansluitkabel en verlengkabel neerleggen op een droge ondergrond.
- Tijdens de werkzaamheden wordt de verlengkabel warm. Wanneer de warmte niet kan worden afgevoerd, kan de warmte brand veroorzaken.
  - ► Als er een kabelhaspel wordt gebruikt: de kabelhaspel volledig afwikkelen.
- Als er elektrische bedrading en leidingen in de muur zitten, kunnen deze worden beschadigd als de acculader op de muur wordt bevestigd.

Contact met elektrische bedrading kan leiden tot een elektrische schok. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
- ► Controleren of er op de geplande plaats geen elektrische bedrading en leidingen in de muur zitten.

- Als de acculader niet zoals in deze handleiding staat beschreven op de muur is gemonteerd, kan de acculader of de accu van de muur vallen of kan de acculader te heet worden. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.
  - ► Acculader zo op de muur monteren als in deze handleiding staat beschreven.
- Als de acculader met aangebrachte accu op een muur wordt gemonteerd, kan de accu uit de acculader vallen. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.
  - ► De acculader eerst aan de muur monteren en daarna de accu plaatsen.

3.11 Vervoeren

3.11.1 Motorzeis

⚠ WAARSCHUWING

- Tijdens de werkzaamheden kan de aandrijfkop heet worden. De gebruiker kan bij contact hiermee brandwonden oplopen.



  - ► Hete aandrijfkop niet aanraken.
- Tijdens het vervoer kan de motorzeis kantelen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.



  - ► Accu verwijderen.
  - ► Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: de transportbeschermkap monteren.
  - ► Motorzeis met spanbanden, riemen of een net dusdanig beveiligen, dat deze niet kan kantelen en niet kan verschuiven.

3.11.2 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu worden beschadigd en kan er materiele schade ontstaan.
  - ► Een beschadigde accu niet vervoeren.
- Tijdens het vervoer kan de accu omvallen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.
  - ► De accu in de verpakking zo verpakken dat deze niet kan bewegen.
  - ► Verpakking zo borgen dat deze niet kan vallen en verschuiven.

3.11.3 Acculader

⚠ WAARSCHUWING

- Tijdens het vervoer kan de acculader omvallen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.
  - ► De netsteker uit de contactdoos trekken.
  - ► Accu verwijderen.
  - ► De acculader met spanbanden, riemen of een net dusdanig beveiligen, dat deze niet kan omvallen en niet kan verschuiven.
- De aansluitkabel is niet bedoeld om de acculader daaraan te dragen. De aansluitkabel en de acculader kunnen worden beschadigd.
  - ► De aansluitkabel opwikkelen en aan de acculader bevestigen.

3.12 Opslaan

3.12.1 Motorzeis

⚠ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de motorzeis niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.



  - ► Accu verwijderen.
  - ► Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: de transportbeschermkap monteren.
  - ► De motorzeis buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De elektrische contacten op de motorzeis en metalen onderdelen kunnen door vocht corroderen. De motorzeis kan worden beschadigd.



  - ► Accu verwijderen.
  - ► De motorzeis schoon en droog opslaan.

3.12.2 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.

- ► De accu buiten het bereik van kinderen opslaan.

- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu onherstelbaar worden beschadigd.
  - ► De accu schoon en droog opslaan.
  - ► Berg de accu in een gesloten ruimte op.
  - ► De accu gescheiden van de motorzeis opslaan.
  - ► Als de accu in de acculader wordt bewaard: de netstekker uit het stopcontact trekken en de accu met een laadniveau tussen 40% en 60% bewaren (2 groene leds).
  - ► De accu niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen bewaren, 🕮 19.5.

3.12.3 Acculader

⚠ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de acculader niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen.
  - ► Netstekker uit de contactdoos trekken.
  - ► De acculader buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De acculader is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de acculader aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de acculader worden beschadigd.
  - ► Netstekker uit de contactdoos trekken.
  - ► Als de acculader warm is: de acculader laten afkoelen.
  - ► De acculader schoon en droog opslaan.
  - ► De acculader in een gesloten ruimte opslaan.
  - ► De acculader niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen bewaren, 🕮 19.5.
- De aansluitkabel is niet bedoeld om de acculader daaraan te dragen of op te hangen. De aansluitkabel en de acculader kunnen worden beschadigd.
  - ► De acculader bij het huis vastpakken en vasthouden. Aan de acculader is een handgreepkom aangebracht voor het gemakkelijk optillen van de acculader.
  - ► De acculader ophangen aan de muurhouder.

3.13 Reiniging, onderhoud en reparatie

⚠ WAARSCHUWING

- Als tijdens de reinigings-, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden de accu in de motorzeis wordt geplaatst, kan de motorzeis onbedoeld worden ingeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



  - ► De accu verwijderen.

- Tijdens de werkzaamheden kan de aandrijfkop heet worden. De gebruiker kan bij contact hiermee brandwonden oplopen.



  - ► Hete aandrijfkop niet aanraken.

- Agressieve reinigingsmiddelen, het reinigen met een waterstraal of puntige voorwerpen kunnen de motorzeis, de beschermkap, het snijgarnituur of de accu beschadigen. Als de motorzeis, de beschermkap, het snijgarnituur of de accu niet op de juiste wijze werden gereinigd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen zijn uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Motorzeis, beschermkap, snijgarnituur en accu zo reinigen als staat beschreven in deze handleiding.
- Als de motorzeis, de beschermkap, het snijgarnituur of de accu niet correct werden onderhouden of gerepareerd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen zijn uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► Motorzeis, beschermkap en accu niet zelf onderhouden of repareren.
  - ► Als aan de motorzeis, de beschermkap of de accu onderhouds- of reparatiewerkzaamheden moeten worden uitgevoerd: contact opnemen met een STIHL dealer.
  - ► Onderhoud het snijgarnituur zoals in de handleiding van het gebruikte snijgarnituur of op de verpakking van het gebruikte snijgarnituur staat beschreven.
- Tijdens de reinigings- of onderhoudswerkzaamheden aan het snijgarnituur kan de gebruiker zich verwonden aan de scherpe snijvlakken. De gebruiker kan letsel oplopen.



  - ► Draag werkhandschoenen van slijtvast materiaal.

4 Motorzeis klaarmaken voor gebruik

4.1 Motorzeis op het gebruik voorbereiden

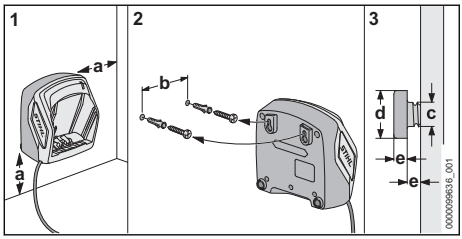
Voorafgaand aan de werkzaamheden moeten altijd de volgende stappen worden uitgevoerd:

- Zorg ervoor dat de volgende componenten zich in een veilige toestand bevinden:
  - Motorzeis, 📖 3.6.1.
  - Beschermkap, 📖 1.1.
  - Maaikop of metalen snijgarnituur, 📖 3.6.3 of 📖 3.6.4.
  - Accu, 📖 3.6.5.
- Accu controleren/testen, 📖 10.2.
- Accu volledig laden, 📖 5.2.
- Motorzeis reinigen, 📖 15.1.
- Beugelhandgreep monteren, 📖 6.3.
- Combinatie van snijgarnituur, beschermkap en draagsysteem selecteren, 📖 20.1.
- Beschermkap monteren, 📖 6.1.
- Als er een metalen snijgarnituur wordt gebruikt: loopbegrenzer monteren, 📖 6.4.
- Maaikop of metalen snijgarnituur monteren, 📖 6.5.1 of 📖 6.5.3.
- Draagsysteem omdoen en afstellen, 📖 7.1.
- Beugelhandgreep afstellen, 📖 7.2.
- Motorzeis uitbalanceren, 📖 7.3.
- Bedieningselementen controleren, 📖 10.1.
- Als deze handelingen niet kunnen worden uitgevoerd: de motorzeis niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

5 Accu laden en leds

5.1 Acculader aan een muur monteren

De acculader kan aan een muur worden gemonteerd.



- Acculader zo op een muur monteren dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
  - Er wordt geschikt bevestigingsmateriaal gebruikt.
  - De acculader is waterpas.

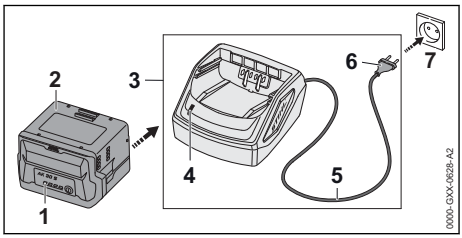
  De volgende maatvoering is aangehouden:
  - a = minimaal 100 mm
  - b (voor AL 101) = 75 mm
  - b (voor AL 301, AL 501) = 100 mm
  - c = 4,5 mm
  - d = 9 mm
  - e = 2,5 mm

5.2 Accu laden

De laadtijd is afhankelijk van diverse invloeden, zoals bijv. de temperatuur van de accu of de omgevingstemperatuur. Voor een optimale prestatie moeten de aanbevolen temperatuurbereiken in acht worden genomen, 📖 19.6. De werkelijke laadtijd kan afwijken van de aangegeven laadtijd. De laadtijd is te vinden op www.stihl.com/charging-times.

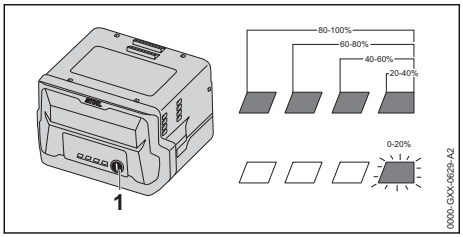
Als de netstekker op een contactdoos is aangesloten en de accu in de acculader wordt geplaatst, start de laadprocedure automatisch. Als de accu volledig is geladen, schakelt de acculader automatisch uit.

Tijdens het laden worden de accu en de acculader warmer.



- Netstekker (6) in een goed bereikbare contactdoos (7) aansluiten.
  De acculader (3) voert een zelftest uit. De led (4) brandt ca. 1 seconde lang groen en ca. 1 seconde lang rood.
- Aansluitkabel (5) aanbrengen.
- Accu (2) in de geleidingen van de acculader (3) plaatsen en tot aan de aanslag hierop drukken.
  De led (4) brandt groen. De leds (1) branden groen en de accu (2) wordt geladen.
- Als de led (4) en de leds (1) op de accu niet meer branden: de accu (2) is volledig geladen kan uit de acculader (3) worden genomen.
- Als de acculader (3) niet meer wordt gebruikt: de netstekker (6) uit de contactdoos (7) trekken.

5.3 Laadstatus weergeven



- Druk de druktoets (1) in.
  De leds branden ca. 5 seconden lang groen en geven de laadtoestand weer.
- Als de rechter led groen knippert: de accu laden.

5.4 Leds op de accu

De leds kunnen de laadtoestand van de accu of storingen aangeven. De leds kunnen groen of rood branden of knipperen.

Als de leds groen branden of knipperen wordt de laadtoestand weergegeven.
- Als de leds rood branden of knipperen: storingen opheffen, 🕮 18.1.
  In de motorzeis of in de accu zit een storing.

5.5 Led op acculader

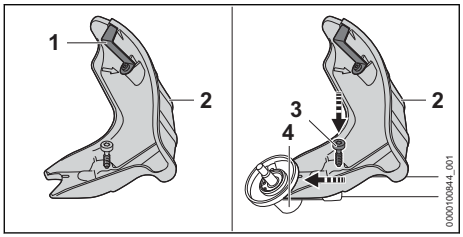
De led geeft de status van de acculader weer.

Als de led groen brandt, wordt de accu geladen.
- Als de led rood knippert: storingen opheffen.
  In de acculader zit een storing.

6 Motorzeis monteren

6.1 Beschermkap monteren

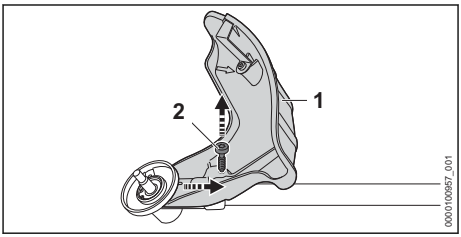
- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



Het afkortmes (1) is al in de beschermkap (2) gemonteerd en mag niet worden uitgebouwd.
- Beschermkap (2) tot aan de aanslag in de geleidingen van het aandrijfkophuis schuiven.
- Bout (3) aanbrengen en goed aanhalen.

6.2 Beschermkap demonteren

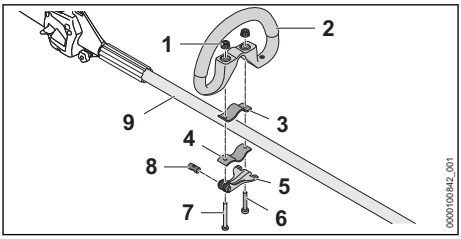
- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



- De bout (2) eruit draaien.
- Beschermkap (1) lostrekken.

6.3 Beugelhandgreep monteren

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



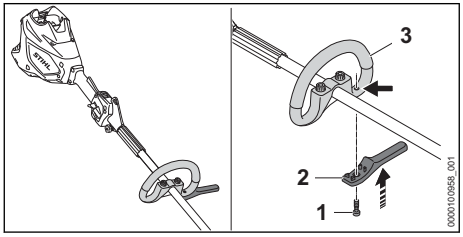
- Pen (8) in de opening van de snelspanner (5) aanbrengen.
  Pen (8) zodanig uitlijnen dat de inkeping van de pen onderaan zit.
- Klembeugel (3) zodanig in de beugelhandgreep plaatsen, dat de gaten op één lijn liggen.
- Beugelhandgreep (2) samen met de klembeugel (3) op de steel (9) plaatsen.
- Lange bout (7) door de gaten in de pen en in de snelspanner (5) aanbrengen.
- Klembeugel (4) tegen de steel drukken en zo uitlijnen dat de gaten op één lijn liggen.
- Korte bout (6) door de gaten steken.
- Lange bout (7) door de gaten steken.
- Kartelmoeren (1) opdraaien.
- Snelspanner (5) inklappen.

Als de beugelhandgreep (2) niet meer kan worden verschoven, is de beugelhandgreep vast ingesteld.

- ► Als de beugelhandgreep (2) kan worden verschoven:
  - ► Snelspanner (5) opklappen.
  - ► Kartelmoeren (1) aanhalen.
  - ► Snelspanner (5) inklappen.
    De beugelhandgreep (2) kan niet meer worden verschoven.
- ► Als de snelspanner (5) niet volledig kan worden ingeklapt:
  - ► Snelspanner (5) opklappen.
  - ► Kartelmoeren (1) losdraaien.
  - ► Snelspanner (5) inklappen.
    De beugelhandgreep (2) kan niet meer worden verschoven.

6.4 Loopbegrenzer monteren

- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.

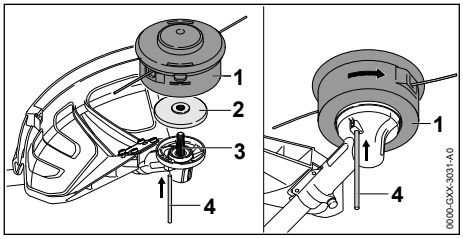


- ► Loopbegrenzer (2) op de beugelhandgreep (3) plaatsen.
  De loopbegrenzer ligt gelijk met de beugelhandgreep.
- ► Breng de bout (1) aan en draai deze vast.

6.5 Maaikop aanbrengen en verwijderen

6.5.1 Maaikop monteren

- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



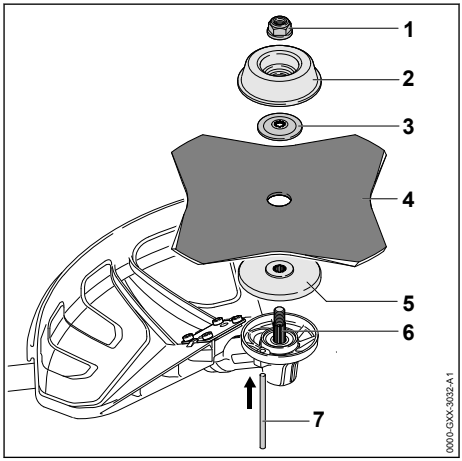
- ► De drukschotel (2) dusdanig op de as (3) plaatsen dat de kleinere diameter naar boven is gericht.
- ► De maaikop (1) op de as (3) plaatsen en met de hand linksom draaien.
- ► Blokkeerpen (4) tot aan de aanslag in de boring drukken en ingedrukt houden.
- ► Maaikop (1) zolang linksom draaien tot de blokkeerpen (4) vastklikt.
  De as (3) is geblokkeerd.
- ► Maaikop (1) met de hand stevig vastdraaien.
- ► Trek de blokkeerpen (4) uit de boring.

6.5.2 Maaikop verwijderen

- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ► Blokkeerpen tot aan de aanslag in de boring drukken en ingedrukt houden.
- ► Maaikop zolang draaien, tot de blokkeerpen vastklikt.
  De as is geblokkeerd.
- ► De maaikop rechtsom losschroeven.
- ► Drukschotel wegnemen.
- ► Blokkeerpen uit de boring trekken.

6.5.3 Metalen snijgarnituur monteren

- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



- ► Drukschotel (5) zo op de as (6) plaatsen, dat de kleinere diameter naar boven is gericht.
- ► Metalen snijgarnituur (4) op de drukschotel (5) plaatsen. Als een cirkelzaagblad of een grassnijblad met meer dan 4 snijkanten worden gebruikt: snijkanten dusdanig uitlijnen, dat ze in dezelfde richting gericht zijn, net als de pijl voor de draairichting op de beschermkap.
- ► Drukring (3) dusdanig op het metalen snijgarnituur (4) plaatsen, dat de welving naar boven gericht is.
- ► Draaischotel (2) dusdanig op de drukring (3) plaatsen, dat de gesloten zijde omhoog gericht is.

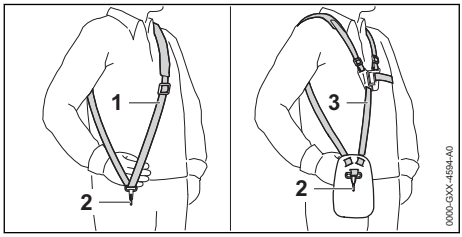
- ► Blokkeerpen (7) tot aan de aanslag in de boring drukken en ingedrukt houden.
- ► Metalen snijgarnituur (4) zolang linksom draaien, tot de blokkeerpen (7) vastklikt. De as (6) is geblokkeerd.
- ► Moer (1) linksom op de as draaien en vastdraaien.
- ► Blokkeerpen (7) uit de boring trekken.

6.5.4 Metalen snijgarnituur demonteren

- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ► Druk de blokkeerpen tot aan de aanslag in de boring en houd deze ingedrukt.
- ► Metalen snijgarnituur zolang rechtsom draaien, tot de blokkeerpen vastklikt. De as is geblokkeerd.
- ► De moer rechtsom losdraaien.
- ► Verwijder de bevestigingsonderdelen, het metalen snijgarnituur en de drukschotel.
- ► De blokkeerpen uit de boring trekken.

7 Motorzeis voor de gebruiker instellen

7.1 Draagsysteem omdoen en afstellen



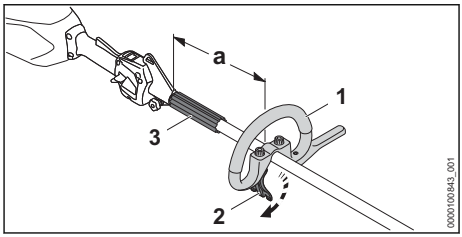
- ► De enkele schouderriem (1) of de dubbele schouderriem (3) omdoen.
- ► De enkele schouderriem (1) of de dubbele schouderriem (3) zo afstellen dat de karabijnhaak (2) ongeveer een handbreedte onder de rechterheup ligt.

Andere draagsystemen die gebruikt mogen worden, staan vermeld in deze gebruiksaanwijzing, 🕮 20.1.

7.2 Beugelhandgreep uitlijnen en afstellen

De beugelhandgreep kan, afhankelijk van het gebruik en de lichaamslengte van de gebruiker, in verschillende standen worden afgesteld.

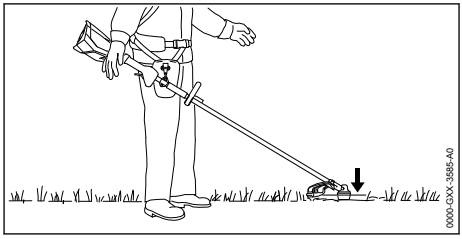
- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



- ► Snelspanner (2) losmaken.
- ► Schuif de beugelhandgreep (1) zo in de gewenste stand dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
  - – De afstandhouder (3) past tussen de beugelhandgreep (1) en het draagoog.
  - – Als er een maaikop wordt gebruikt: a = maximaal 30 cm
  - – Als er een metalen snijgarnituur wordt gebruikt: a = maximaal 25 cm
- ► Snelspanner (2) zodanig sluiten dat de beugelhandgreep (1) niet meer om de steel kan worden gedraaid.

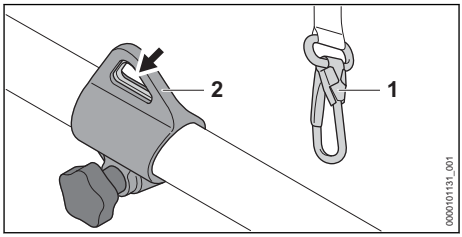
7.3 Motorzeis uitbalanceren

Accu en snijgarnituur hebben invloed op de balans van de motorzeis. De motorzeis moet met gemonteerd snijgarnituur en geplaatste accu worden uitgebalanceerd.



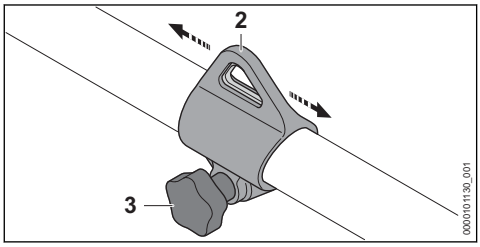
Het snijgarnituur moet net de grond raken.

- ► De motorzeis uitschakelen.



- ► Draagoog (2) vasthaken in de karabijnhaak (1).
- ► De motorzeis laten uitpendelen.

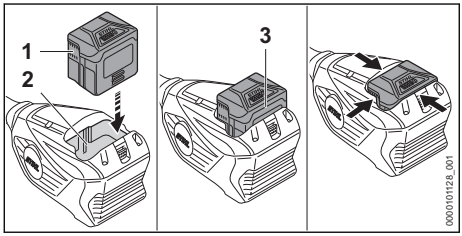
► Als de stand van het snijgarnituur in uitgependelde toestand moet worden aangepast:



► Schroef (3) losdraaien.
► Draagoog (2) zodanig op de steel/maaiboom verschuiven dat de juiste stand wordt bereikt in de uitgependelde toestand.
► Bout (3) vastdraaien.

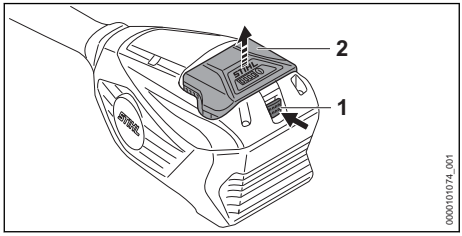
8 Accu aanbrengen en wegnemen

8.1 Accu plaatsen



► Accu (1) zo lang in de accuschacht (2) drukken, tot er een klik hoorbaar is.
De pijlen (3) bij de accu (1) zijn nog zichtbaar en de accu (1) is vergrendeld in de accuschacht (2). Tussen de motorzeis en de accu (1) is er geen elektrisch contact.
► Accu (1) tot aan de aanslag in de accuschacht (2) drukken.
De accu (1) klikt met een tweede klik vast en ligt gelijk met de behuizing van de motorzeis.

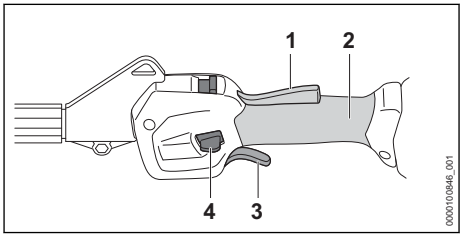
8.2 Accu verwijderen



► Druk de blokkeerhendel (1) in.
De accu (2) is ontgrendeld en kan worden verwijderd.

9 Motorzeis inschakelen en uitschakelen

9.1 Motorzeis inschakelen



► Motorzeis met de rechterhand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de greeplocatie (2) van de bedieningshandgreep valt.
► Motorzeis met de linkerhand op de beugelhandgreep zo vasthouden dat de duim om de beugelhandgreep valt.
► Ergo-hendel (1) met de hand indrukken en ingedrukt houden.
► Deblokkeringsschuif (4) met de duim omlaag drukken.
► De schakelhendel (3) met de wijsvinger indrukken en ingedrukt houden.
Het toerental van de motorzeis loopt op en het snijgarnituur gaat draaien.

Hoe verder de schakelhendel (3) wordt ingedrukt, des te sneller draait het snijgarnituur.

De motorzeis herkent in de maximale vermogenstrap het gemonteerde snijgarnituur en past het correcte maximumtoerental automatisch hierop aan.

9.2 Motorzeis uitschakelen

► Schakelhendel en Ergo-hendel loslaten.
► Wachten tot het snijgarnituur niet meer draait.
► Als het snijgarnituur blijft draaien: de accu wegnemen en contact opnemen met een STIHL dealer.
De motorzeis is defect.

10 Motorzeis en accu controleren

10.1 Bedieningselementen controleren

Deblokkeringsschuif, Ergo-hendel en schakelhendel

- ► De accu wegnemen.
- ► Probeer de schakelhendel in te drukken, zonder de deblokkeringsschuif te bedienen.
- ► Als de schakelhendel kan worden ingedrukt: de motorzeis niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
  De deblokkeringsschuif is defect.
- ► Deblokkeringsschuif indrukken en ingedrukt houden.
- ► Ergo-hendel indrukken en ingedrukt houden.
- ► Schakelhendel indrukken.
  De deblokkeringsschuif kan worden losgelaten.
- ► Schakelhendel en Ergo-hendel loslaten.
- ► Als de deblokkeringsschuif, de schakelhendel of de Ergo-hendel moeilijk beweegt of niet terugveert in de uitgangsstand: de motorzeis niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
  De deblokkeringsschuif, de schakelhendel of de Ergo-hendel is defect.

Motorzeis inschakelen

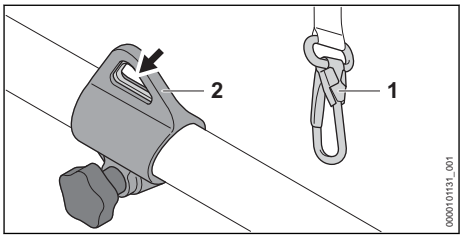
- ► Plaats de accu.
- ► Deblokkeringsschuif indrukken en ingedrukt houden.
- ► De schakelhendel indrukken en ingedrukt houden.
  Het snijgarnituur draait.
- ► Als er 3 leds rood knipperen: accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer.
  In de motorzeis zit een storing.
- ► De schakelhendel loslaten.
  Het snijgarnituur draait nog even door.
- ► Als het snijgarnituur blijft draaien: de accu wegnemen en contact opnemen met een STIHL dealer.
  De motorzeis is defect.

10.2 Accu controleren/testen

- ► Druktoets op de accu indrukken.
  De leds branden of knipperen.
- ► Als de leds niet branden of knipperen: accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
  In de accu zit een storing.

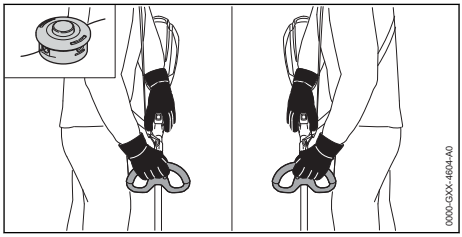
11 Met de motorzeis werken

11.1 Motorzeis vasthouden en geleiden



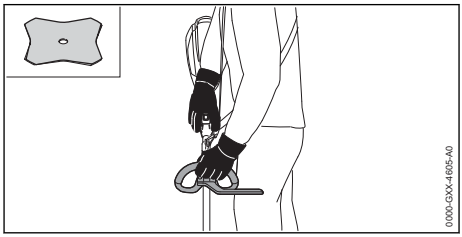
- ► Draagoog (2) vasthaken in de karabijnhaak (1).

Als er een maaikop wordt gebruikt:



- ► Motorzeis met één hand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de greeplocatie van de bedieningshandgreep valt.
- ► Motorzeis met de andere hand op de handgreep zo vasthouden dat de duim om de handgreep valt.

Als er een metalen snijgarnituur wordt gebruikt:



- ► Motorzeis met één hand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de greeplocatie van de bedieningshandgreep valt.
- ► Motorzeis met de linkerhand op de beugelhandgreep zo vasthouden dat de duim om de beugelhandgreep valt.

11.2 Vermogenstrap instellen

Afhankelijk van het gebruik kunnen 2 vermogenstrappen worden ingesteld. De positie van de

schuif voor vermogenstrappen (1) geeft de ingestelde vermogenstrap aan.

De ingestelde vermogenstrap beïnvloedt de werktijd van de accu.

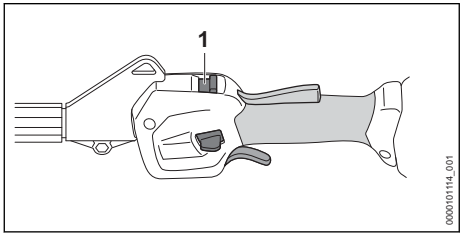
– ECO : ECO-vermogenstrap, laag vermogen

– : maximale vermogenstrap, maximaal vermogen

Als de maximale vermogenstrap is ingesteld, herkent de motorzeis het gemonteerde snijgarnituur en stelt het passende toerental van het mes automatisch in.

Als de Eco-vermogenstrap is ingesteld, wordt het toerental verlaagd.

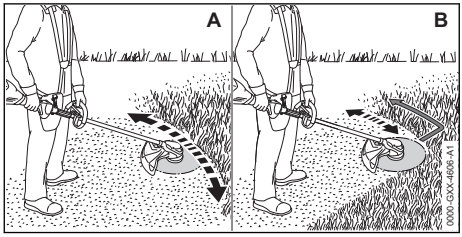
De looptijd van de accu kan daardoor worden verlengd.



- De schuif voor vermogenstrappen (1) met uw duim in de gewenste positie schuiven.

11.3 Maaien

De afstand van het snijgarnituur ten opzichte van de grond bepaalt de maaihoogte.



Maaien met maaikop (A)

- De motorzeis gelijkmatig heen en weer bewegen.
- Langzaam en gecontroleerd in voorwaartse richting lopen.

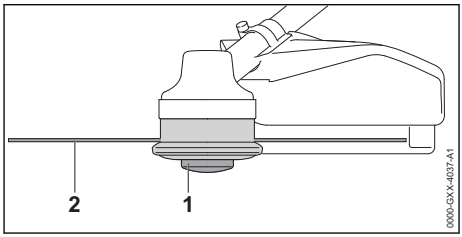
Maaien met een grassnijblad (B)

- Met het linkerdeel van het metalen snijgarnituur maaien.
- Langzaam en gecontroleerd in voorwaartse richting lopen.

Voor een optimale prestatie moeten de aanbevolen temperatuurbereiken in acht worden genomen, 📖 19.6.

11.4 Maaidraden op de maaikoppen AutoCut bijstellen

- Met de draaiende maaikop even de grond aantippen.
  De maaidraad wordt circa 30 mm langer. Het afkortmes in de beschermkap kort de maaidraad automatisch op de juiste lengte af.



Als de maaidraden korter dan 25 mm zijn, kunnen deze niet automatisch worden bijgesteld.

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Spoelelement (1) in de maaikop drukken en ingedrukt houden.
- De maaidraden (2) er met de hand uittrekken.
- Als de maaidraden (2) niet meer kunnen worden uitgetrokken: spoelelement (1) of de maaidraden (2) vervangen.
  Het spoelelement is leeg.

12 Na de werkzaamheden

12.1 Na het werk

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Als de motorzeis nat is: laat de motorzeis drogen.
- Als de accu nat of vochtig is: de accu laten drogen, 📖 19.6.
- Motorzeis reinigen.
- Beschermkap reinigen.
- Snijgarnituur reinigen.
- Accu reinigen.
- Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: monteer de passende transportbeschermkap.

13 Vervoeren

13.1 Motorzeis vervoeren

- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ► Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: de passende transportbeschermkap monteren.

Motorzeis dragen

- ► Motorzeis met één hand zo op de steel/maaiboom dragen, dat het snijgarnituur naar achteren is gericht en de motorzeis in balans is.

Motorzeis in een voertuig vervoeren

- ► De motorzeis zo borgen dat deze niet kan kantelen en verschuiven.

13.2 Accu vervoeren

- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ► Controleren of de accu in de veilige, goede staat verkeert.
- ► De accu zo in de verpakking verpakken dat deze niet kan bewegen.
- ► Verpakking zo borgen dat deze niet kan vallen en verschuiven.

De accu is onderworpen aan de eisen voor het transport van gevaarlijke goederen. De accu is geclassificeerd als UN 3480 (lithium-ionaccu's) en is gecontroleerd volgens het UN-handboek Beproevingen en Criteria , deel III, subparagraaf 38.3.

De transportvoorschriften staan vermeld op www.stihl.com/safety-data-sheets.

13.3 Acculader vervoeren

- ► De netsteker uit de contactdoos trekken.
- ► Accu verwijderen.
- ► De aansluitkabel opwikkelen en aan de acculader bevestigen.
- ► Als de acculader in een auto wordt vervoerd: de acculader met spanbanden, riemen of een net dusdanig beveiligen, dat de acculader niet kan omvallen en niet kan verschuiven.

14 Opslaan

14.1 Motorzeis opslaan

- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ► Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: monteer de passende transportbeschermkap.
- ► De motorzeis zo opslaan dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
  - – De motorzeis kan niet kantelen of verschuiven.
  - – De motorzeis bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
  - – De motorzeis is schoon en droog.
- ► Als de motorzeis langer dan 30 dagen wordt opgeslagen: het snijgarnituur uitbouwen.

14.2 Accu opbergen

STIHL adviseert de accu bij een laadtoestand tussen 40% en 60% (2 groen brandende leds) op te slaan.

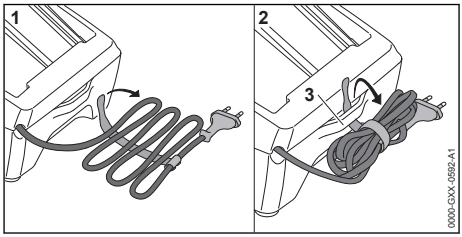
- ► De accu zo opslaan dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
  - – De accu bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
  - – De accu is schoon en droog.
  - – De accu bevindt zich in een gesloten ruimte.
  - – De accu is losgekoppeld van de motorzeis.
  - – Als de accu in de acculader wordt bewaard: de netstekker uit het stopcontact trekken en de accu met een laadniveau tussen 40% en 60% bewaren (2 groene leds).
  - – De accu is niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opgeborgen, 🕮 19.5.

LET OP

- ■ Als de accu niet overeenkomstig de beschrijving in deze handleiding wordt opgeborgen, kan de accu diep ontladen en daardoor onherstelbaar beschadigd raken.
  - ► Een lege accu voor het opbergen opladen. STIHL adviseert de accu bij een laadtoestand tussen 40% en 60% (2 groen brandende leds) op te bergen.
  - ► De accu gescheiden van de motorzeis opslaan.

14.3 Acculader opbergen

- ► Trek de netstekker uit de contactdoos.



- ► De aansluitkabel opwikkelen en aan de acculader bevestigen.

- De acculader zo opslaan dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
  - De acculader bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
  - De acculader is schoon en droog.
  - De acculader bevindt zich in een gesloten ruimte.
  - De acculader is niet opgehangen aan de aansluitkabel of aan de beugel (3) voor de aansluitkabel.
  - De acculader is niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opgeborgen, 🕮 19.5.

15 Reinigen

15.1 Motorzeis reinigen

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Motorzeis met een vochtige doek reinigen.
- Reinig de ventilatiesleuven met een kwast.
- Vreemde voorwerpen uit de accuschacht verwijderen en de accuschacht met een vochtige doek reinigen.
- Elektrische contacten in de accuschacht met een kwast of een zachte borstel reinigen.
- Het gebied onder het schoepenwiel met een kwast of een zachte borstel reinigen.

15.2 Beschermkap en snijgarnituur reinigen

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Beschermkap en snijgarnituur met een vochtige doek of een zachte borstel reinigen.

15.3 Accu reinigen

- De accu met een vochtige doek reinigen.

15.4 Acculader reinigen

- De netsteker uit de contactdoos trekken.
- De acculader met een vochtige doek reinigen.
- De ventilatiesleuven met een kwast reinigen.
- Elektrische contacten van de acculader met een kwast of een zachte borstel reinigen.

16 Onderhoud

16.1 Onderhoudsintervallen

Onderhoudsintervallen zijn afhankelijk van de omgevings- en werkomstandigheden.
STIHL adviseert de volgende onderhoudsintervallen:

Jaarlijks

- Motorzeis door een STIHL dealer laten controleren.

16.2 Metalen snijgarnituur aanscherpen/slijpen en balanceren

Het vraagt veel oefening om een metalen snijgarnituur correct aan te scherpen/slijpen en te balanceren.

STIHL adviseert, metalen snijgarnituren door een STIHL dealer te laten aanscherpen/slijpen en balanceren.

- Metalen snijgarnituur zo aanscherpen/slijpen, als in de handleiding en verpakking van het gebruikte snijgarnituur staat beschreven.

17 Repareren

17.1 Motorzeis, snijgarnituur, accu en acculader repareren

De gebruiker kan de motorzeis, het snijgarnituur, de accu en de acculader niet zelf repareren.

- Als de motorzeis of het snijgarnituur zijn beschadigd: motorzeis of snijgarnituur niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
- Als de accu defect of beschadigd is: Accu vervangen.
- Als de acculader defect of beschadigd is: Acculader vervangen.
- Als de aansluitkabel defect of beschadigd is: de acculader niet gebruiken en de aansluitkabel door een STIHL dealer laten vervangen.

18 Storingen opheffen

18.1 Storingen in de motorzeis of de accu verhelpen

Storing	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
De motorzeis start niet bij het inschakelen.	1 led knippert groen.	De laadtoestand van de accu is te laag.	► De accu opladen.
	1 led brandt rood.	De accu is te warm of te koud.	► De accu verwijderen. ► Laat de accu afkoelen of opwarmen.

Storing	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
	3 leds knipperen rood.	In de motorzeis zit een storing.	► De accu verwijderen. ► Elektrische contacten in de accuschacht reinigen. ► Plaats de accu. ► Schakel de motorzeis in. ► Als er nog steeds 3 leds rood knipperen: motorzeis niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
	3 leds branden rood.	De motorzeis is te warm.	► De accu verwijderen. ► Motorzeis laten afkoelen.
	4 leds knipperen rood.	In de accu bevindt zich een storing.	► Verwijder de accu en plaats deze weer terug. ► Schakel de motorzeis in. ► Als er nog steeds 4 leds rood knipperen: de accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
		De elektrische aansluiting tussen de motorzeis en de accu is onderbroken.	► De accu verwijderen. ► Elektrische contacten in de accuschacht reinigen. ► Plaats de accu.
		De motorzeis of de accu zijn vochtig.	► De motorzeis of accu laten drogen, 🕮 19.6.
De motorzeis schakelt tijdens het gebruik uit.	3 leds branden rood.	De motorzeis is te warm.	► De accu verwijderen. ► Motorzeis laten afkoelen.
		Er is sprake van een elektrische storing.	► Verwijder de accu en plaats deze weer terug. ► Schakel de motorzeis in.
De werktijd van de motorzeis is te kort.		De accu is niet volledig opgeladen.	► Accu volledig laden.
		De levensduur van de accu is overschreden.	► De accu vervangen.
De vermogenstrappen kunnen niet worden ingesteld.		De schakelhendel is ingedrukt en de motorzeis is ingeschakeld.	► Vermogenstrap instellen zoals in deze handleiding staat beschreven.
De maaikop kan niet handmatig worden verwijderd.		De maaikop is te stevig vastgedraaid.	► Schoepenwiel blokkeren met behulp van de blokkeerpen. ► De maaikop handmatig losdraaien. ► Blokkeerpen uit de boring trekken.
Na het aanbrengen van de accu in de acculader start het laadproces niet.	1 led brandt rood.	De accu is te warm of te koud.	► Accu in de acculader laten zitten. De laadprocedure start automatisch zodra het toelaatbare temperatuurbereik is bereikt.

18.2 Storingen in de acculader verhelpen

Storing	Led op acculader	Oorzaak	Oplossing
De accu wordt niet opgeladen.	De led knippert rood.	De elektrische aansluiting tussen de acculader en de accu is onderbroken.	► De accu verwijderen. ► Elektrische contacten op de acculader reinigen. ► De accu plaatsen.

Storing	Led op acculader	Oorzaak	Oplossing
		In de acculader zit een storing.	► Acculader niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

18.3 Productondersteuning en hulp voor het gebruik

Productondersteuning en hulp voor het gebruik zijn verkrijgbaar bij een STIHL dealer.

Contactmogelijkheden en meer informatie zijn te vinden op https://support.stihl.com of op www.stihl.com.

19 Technische gegevens

19.1 Motorzeis STIHL FSA 80.0 R

– Vrijgegeven accu: STIHL AK
– Gewicht met de zwaarste maaikop en bijbehorende zwaarste beschermkap, zonder accu: 4,4 kg
– Lengte zonder snijgarnituur: 1775 mm

De looptijd kan op www.stihl.com/battery-life worden bekeken.

19.2 STIHL AK-accu

– Accutechnologie: lithium-ion
– Spanning: 36 V
– Maximale spanning: 40 V
– Capaciteit in Ah: zie typeplaatje
– Energie-inhoud in Wh: zie typeplaatje
– Gewicht in kg: zie typeplaatje

19.3 Acculader STIHL AL 101

– Nominale spanning: zie typeplaatje
– Frequentie: zie typeplaatje
– Nominaal vermogen: zie typeplaatje
– Laadstroom: zie typeplaatje

De laadtijden kunnen op www.stihl.com/charging-times worden bekeken.

19.4 Verlengkabels

Als gebruik wordt gemaakt van een verlengkabel, moeten de aders, afhankelijk van de spanning en de lengte van de verlengkabel minimaal de volgende doorsnede hebben:

Als de nominale spanning op het typeplaatje 220 V tot 240 V bedraagt:
– Kabellengte tot 20 m: AWG 15/1,5 mm²
– Kabellengte 20 m tot 50 m: AWG 13/2,5 mm²

Als de nominale spanning op het typeplaatje 100 V tot 127 V bedraagt:
– Kabellengte tot 10 m: AWG 14/2,0 mm²
– Kabellengte 10 m tot 30 m: AWG 12/3,5 mm²

19.5 Temperatuurgrenzen

WAARSCHUWING

- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de accu in brand vliegen of exploderen. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► De accu niet laden bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +50 °C.
  - ► Motorzeis, accu en acculader niet gebruiken bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +50 °C.
  - ► Motorzeis, accu of acculader niet opbergen bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +70 °C.

19.6 Aanbevolen temperatuurbereiken

Voor een optimale prestatie van de motorzeis, de accu en acculader moeten de volgende temperatuurbereiken in acht worden genomen:
– Laden: + 5 °C tot + 40 °C
– Gebruik: -10 °C tot +40 °C
– Opbergen: -20 °C tot +50 °C

Als de accu buiten de aanbevolen temperatuurbereiken wordt opgeladen, gebruikt of opgeborgen, kan de prestatie verminderd zijn.

Als de accu nat of vochtig is, laat deze dan ten minste 48 uur drogen bij meer dan + 15 °C en minder dan + 50 °C en bij een vochtigheid van minder dan 70%. Een hogere luchtvochtigheid kan de droogtijd verlengen.

19.7 Geluids- en trillingswaarden

STIHL adviseert een gehoorbeschermer te dragen.

Gebruik met een maaikop behalve PolyCut 18-2
– Geluidsniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 81 dB(A), onzekerheid K_{pA}: 2 dB(A)
– Geluidsniveau L_{wA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 94 dB(A), onzekerheid K_{WA}: 2 dB(A)

– Gegarandeerd geluidsniveau L_{WAd} gemeten volgens 2000/14/EG: 96 dB(A).
– Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
  – Bedieningshandgreep: 2,9 m/s², onzekerheid K_a: 2,0 m/s²
  – Beugelhandgreep: 5,2 m/s², onzekerheid K_a: 2,0 m/s²
– Trillingswaarde p_F berekend conform EN ISO 5349-3:
  – Bedieningshandgreep: 41 m/s², onzekerheid K_p: 10 m/s²
  – Linkerhandgreep: 52 m/s², onzekerheid K_p: 10 m/s²

Gebruik met een maaikop PolyCut 18-2

– Geluidsniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 82 dB(A), onzekerheid K_{pA}: 2 dB(A)
– Geluidsniveau L_{wA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 93 dB(A), onzekerheid K_{WA}: 2 dB(A)
– Gegarandeerd geluidsniveau L_{WAd} gemeten volgens 2000/14/EG: 96 dB(A).
– Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
  – Bedieningshandgreep: 2,1 m/s², onzekerheid K_a: 2,0 m/s²
  – Beugelhandgreep: 2,7 m/s², onzekerheid K_a: 2,0 m/s²
– Trillingswaarde p_F berekend conform EN ISO 5349-3:
  – Bedieningshandgreep: 36 m/s², onzekerheid K_p: 10 m/s²
  – Linkerhandgreep: 48 m/s², onzekerheid K_p: 10 m/s²

Gebruik met een metalen snijgarnituur

– Geluidsniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 81 dB(A), onzekerheid K_{pA}: 2 dB(A)
– Geluidsniveau L_{wA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 94 dB(A), onzekerheid K_{WA}: 2 dB(A)
– Gegarandeerd geluidsniveau L_{WAd} gemeten volgens 2000/14/EG: 96 dB(A).
– Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
  – Bedieningshandgreep: 3,4 m/s², onzekerheid K_a: 2,0 m/s²
  – Linkerhandgreep: 4,1 m/s², onzekerheid K_a: 2,0 m/s²
– Trillingswaarde p_F berekend conform EN ISO 5349-3:
  – Bedieningshandgreep: 56 m/s², onzekerheid K_p: 10 m/s²
  – Linkerhandgreep: 70 m/s², onzekerheid K_p: 10 m/s²

De opgegeven geluids- en trillingswaarden zijn gemeten volgens een gestandaardiseerde testprocedure en kunnen worden gebruikt om elektrische apparaten te vergelijken. De daadwerkelijk optredende geluids- en trillingswaarden kunnen, afhankelijk van het soort toepassing en het gebruikte toebehoren, afwijken van de aangegeven waarden. De aangegeven geluids- en trillingswaarden kunnen worden gebruikt voor een eerste inschatting van de geluids- en trillingsbelasting. De daadwerkelijke geluids- en trillingsbelasting moet worden ingeschat. Daarbij kan ook rekening worden gehouden met de tijden waarop het elektrische apparaat is uitgeschakeld en die waarin het weliswaar is ingeschakeld, maar zonder belasting draait.

Informatie over het voldoen aan de EG-richtlijn 2002/44/EG inzake trillingen is te vinden op www.stihl.com/vib.

19.8 REACH

REACH staat voor een EG voorschrift voor de registratie, classificatie en vrijgave van chemicaliën.

Informatie met betrekking tot het voldoen aan het REACH-voorschrift is onder www.stihl.com/reach weergegeven.

20 Combinaties van snijgarnituren en beschermkappen

20.1 Combinaties van snijgarnituren, beschermkappen en draagsystemen

Snijgarnituur	Beschermkap	Loopbegrenzer	Draagsysteem
– Maaikop PolyCut 18-2 (Ø 335 mm)	– Beschermkap voor maaikoppen (Ø 380 mm)	– Als optie	– Enkele schouderriem – Dubbele schouderriem met snelontkoppeling

Snijgarnituur	Beschermkap	Loopbegrenzer	Draagsysteem
Maaikop met maaidraden "rond, stil" met diameter 2,4 mm: – Maaikop AutoCut 25-2 – Maaikop AutoCut C 26-2 – Maaikop AutoCut 27-2 – Maaikop DuroCut 20-2 – Maaikop SuperCut 20-2 – Maaikop TrimCut C 32-2			
– Grassnijblad 230-2 (Ø 230 mm) – Grassnijblad 230-4 (Ø 230 mm) – Grassnijblad 230-8 (Ø 230 mm)	– Beschermkap voor metalen snijgarnituren (Ø 230 mm)	– Voorgeschreven	

21 Onderdelen en toebehoren

21.1 Onderdelen en toebehoren

STIHL Deze symbolen kenmerken de originele STIHL onderdelen en het originele STIHL toebehoren.

STIHL adviseert alleen originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren te gebruiken.

Reserveonderdelen en toebehoren van andere fabrikanten kunnen door STIHL wat betreft betrouwbaarheid, veiligheid en geschiktheid ondanks continue marktobservatie niet worden beoordeeld en STIHL kan ook niet borg staan voor het gebruik ervan.

Originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren zijn leverbaar via de STIHL dealer.

22 Milieuverantwoord afvoeren

22.1 Motorzeis, accu en acculader afvoeren

Informatie over de afvoer is verkrijgbaar bij de gemeente of bij een STIHL dealer.

Een onjuiste afvoer kan schadelijk zijn voor de gezondheid en voor het milieu.

- ► Lever de STIHL producten inclusief de verpakking volgens de plaatselijke voorschriften bij een geschikt verzamelpunt voor recycling in.
- ► Niet bij het huisvuil afvoeren.

23 EU-conformiteit

De EU-Conformiteitsverklaring staat op stihl.link/compliance ter beschikking.

Een formulier voor het melden van Security-zwakpunten en verdere informatie staat op vdp.stihl.com ter beschikking.

24 Adressen

www.stihl.com

25 Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen

25.1 Inleiding

! WAARSCHUWING

- **Lees alle veiligheidsinstructies, voorschriften, illustraties en technische gegevens, waarvan dit elektrische gereedschap is voorzien.** Als de hierna volgende instructies niet worden opgevolgd, kan dit leiden tot elektrische schokken, brand en/of ernstig letsel. **Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor later gebruik.**

Het in de veiligheidsaanwijzingen gebruikte begrip 'elektrisch gereedschap' heeft betrekking op elektrisch gereedschap voor aansluiting op het lichtnet (met netkabel) of op elektrisch gereedschap dat als energiebron een accu heeft (zonder netkabel).

25.2 Veiligheid op de werkplek

a) **Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Een rommelig of onverlicht werkgebied kan leiden tot ongevallen.

b) **Niet met elektrisch gereedschap werken in een omgeving waar explosiegevaar bestaat en waarin zich brandbare vloeistoffen, gassen of stoffen bevinden.** Elektrisch gereedschap genereert vonken die stof of dampen tot ontsteking kunnen brengen.

c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het werken met elektrisch gereedschap op**

afstand. Als de aandacht wordt afgeleid, kunt u de controle over het elektrische gereedschap verliezen.

25.3 Elektrische veiligheid

a) **Bescherm elektrisch gereedschap tegen regen of vocht.** Het binnendringen van water/vocht in elektrisch gereedschap verhoogt de kans op een elektrische schok.

25.4 Veiligheid van personen

a) **Wees alert, let goed op wat u doet en ga met overleg te werk bij het werken met elektrisch gereedschap. Gebruik geen elektrisch gereedschap als u moe of onder de invloed van drugs, alcohol of medicijnen bent.** Eén moment van onoplettendheid bij het gebruik van het elektrische gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.

b) **Draag persoonlijke beschermende uitrusting en altijd een veiligheidsbril.** Draag altijd een veiligheidsbril. Het dragen van persoonlijke beschermende uitrusting zoals een stofmasker, werkschoenen met stroeve zool, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van de aard en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert de kans op letsel.

c) **Voorkom het per ongeluk inschakelen. Controleer of het elektrische gereedschap is uitgeschakeld voordat de steker in de contactdoos wordt gestoken en/of de accu wordt aangesloten, het gereedschap wordt opgepakt of gedragen.** Als bij het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger op de schakelaar ligt of als het elektrisch gereedschap ingeschakeld op het lichtnet wordt aangesloten, kan dit leiden tot ongevallen.

d) **Afstelgereedschap of schroefsleutels verwijderen voordat het elektrische gereedschap wordt ingeschakeld.** Afstelgereedschap of een sleutel dat/die in een draaiend deel van het elektrische gereedschap zit, kan leiden tot letsel.

e) **Voorkom een onnatuurlijke lichaamshouding. Zorg voor een stabiele houding en bewaar altijd het evenwicht.** Hierdoor kan het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle worden gehouden.

f) **Geschikte kleding dragen. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen.** Loshangende kleding, sieraden of lange haren kunnen blijven haken aan bewegende delen.

g) **Als er een stofafzuig- en -opvanginrichting moet worden gemonteerd, moeten deze worden aangesloten en correct worden gebruikt.** Het gebruik van een stofafzuiginrichting beperkt het gevaar door stof.

h) **Wees alert, voorkom een vals gevoel van veiligheid en lap de veiligheidsregels voor elektrisch gereedschap niet aan uw laars, ook als u na veelvuldig gebruik volledig vertrouwd bent met elektrisch gereedschap.** Achteloos handelen kan binnen een fractie van een seconde tot zwaar letsel leiden.

25.5 Gebruik en behandeling van het elektrische gereedschap

a) **Het elektrische gereedschap niet overbelasten. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bestemde elektrische gereedschap.** Met het passende elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven capaciteitsbereik.

b) **Geen elektrisch gereedschap gebruiken waarvan de schakelaar defect is.** Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.

c) **Trek de steker uit de contactdoos en/of verwijder de uitneembare accu alvorens afstelwerkzaamheden uit te voeren, toebehoren te vervangen of het apparaat op te bergen.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt het onbedoeld aanlopen van het elektrische gereedschap.

d) **Niet-gebruikt elektrisch gereedschap buiten het bereik van kinderen opbergen. Elektrisch gereedschap niet laten gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn of die de instructies niet hebben gelezen.** Elektrisch gereedschap is gevaarlijk als dit door onervaren personen wordt gebruikt.

e) **Elektrisch gereedschap en toebehoren zorgvuldig onderhouden. Controleer of de bewegende delen correct functioneren en dat deze niet klemmen, gebroken of beschadigd zijn omdat hierdoor de werking van het elektrische gereedschap nadelig wordt beïnvloed. Beschadigde onderdelen voor het gebruik van het elektrische gereedschap laten repareren.** Vele ongevallen zijn te wijten aan slecht onderhouden elektrisch gereedschap.

f) **De messen scherp en schoon houden.** Zorgvuldig geslepen messen met scherpe snijkanten klemmen minder snel en zijn gemakkelijker te hanteren.

g) **Elektrisch gereedschap, toebehoren, wisselgereedschap enz. volgens deze instructies gebruiken. Hierbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden letten.** Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere dan de bedoelde toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.

h) **Houd de handgrepen en handgreepvlakken, schoon en olie- en vetvrij.** Gladde handgrepen en handgreepvlakken staan een veilige bediening en controle over het elektrische gereedschap in onvoorziene situaties in de weg.

25.6 Gebruik en behandeling van het accugereedschap

a) **Laad de accu's alleen met acculaders die door de fabrikant worden geadviseerd.** Met een acculader die geschikt is voor een bepaald type accu is er kans op brandgevaar als deze wordt gebruikt voor een ander type accu.

b) **Gebruik alleen de daarvoor bedoelde accu's in de elektrische gereedschappen.** Het gebruik van andere accu's kan leiden tot letsel en brandgevaar.

c) **De niet-gebruikte accu uit de buurt houden van paperclips, munten, sleutels, spijkers, schroeven of andere kleine metalen voorwerpen waarmee de contacten kunnen worden overbrugd.** Kortsluiting tussen de accucontacten kan leiden tot brandwonden of brand.

d) **Bij verkeerd gebruik kan accuvloeistof uit de accu weglekken. Contact hiermee voorkomen. Bij toevallig contact, met water afspoelen. Als de accuvloeistof in de ogen komt bovendien een arts raadplegen.** Weglekkende accuvloeistof kan leiden tot huidirritaties of brandwonden.

e) **Gebruik geen beschadigde accu's of accu's waaraan wijzigingen zijn aangebracht.** Beschadigde of gewijzigde accu's kunnen zich onvoorspelbaar gedragen en leiden tot kans op explosie of letsel.

f) **Stel een accu niet bloot aan vuur of hoge temperaturen.** Vuur of temperaturen boven de 130 °C (265 °F) kunnen leiden tot explosies.

g) **Volg alle instructies met betrekking tot het laden op en laad de accu of het accugereedschap nooit op buiten het in de handleiding genoemde temperatuurbereik.** Verkeerd laden of laden buiten het vrijgegeven temperatuurbereik kan de accu beschadigen en kans op brand verhogen.

25.7 Service

a) **Laat elektrisch gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen.** Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het elektrische apparaat behouden blijft.

b) **Voer geen onderhoudswerkzaamheden uit aan beschadigde accu's.** Al het onderhoud aan accu's mag alleen door de fabrikant of een hiertoe gemachtigd bedrijf worden uitgevoerd.

25.8 Veiligheidsinstructies voor grastrimmers, bosmaaiers en bosmaaiers met zaagblad

a) **Gebruik de machine niet bij slecht weer, met name niet onweer.** Daarmee verkleint u de kans door bliksem te worden getroffen.

b) **Onderzoek het werkgebied grondig op wilde dieren.** Wilde dieren kunnen door de draaiende machine gewond raken.

c) **Controleer het werkgebied grondig en verwijder alle stenen, stukken hout, draden, botten en andere vreemde voorwerpen.** Weggeslingerde voorwerpen kunnen letsel veroorzaken.

d) **Controleer voorafgaand aan het gebruik van de machines altijd of het snijgarnituur, het zaagblad en de snij- of zaageenheid onbeschadigd zijn.** Beschadigde onderdelen vergroten de kans op letsel.

e) **Volg de aanwijzingen voor het verwisselen van de gebruikte gereedschappen.** Onjuist aangedraaide zaagbladmoeren of -bouten kunnen het zaagblad beschadigen of ertoe leiden dat het losraakt.

f) **Het nominale toerental van het snijgarnituur moet minstens zo hoog zijn als het op de machine vermelde maximale toerental.** Snijgarnituren die sneller draaien dan met het aangegeven nominale toerental, kunnen breken en rondvliegen.

g) **Draag oog- en hoofdbescherming en veiligheidshandschoenen.** Een geschikte persoonlijke veiligheidsuitrusting zal voor minder letsel door rondvliegende onderdelen of door toevallig contact met de snijdraad of het zaagblad zorgen.

h) **Draag tijdens het gebruik van de machine altijd beschermende schoenen met anti-slipfunctie. Werk nooit met blote voeten of met open sandalen.** Zo verkleint u de kans op voetletsel bij contact met de roterende snijdraad of het zaagblad.

i) **Draag tijdens het gebruik van de machine altijd veiligheidsschoenen. Werk nooit met blote voeten of met open sandalen.** Zo verkleint u de kans op voetletsel bij contact met de roterende snijdraad of het zaagblad.

j) **Draag bij het gebruik van de machine altijd een lange broek.** Als de huid niet bedekt is, verhoogt dit de kans op letsel wanneer er voorwerpen rondslingeren.

k) **Houd omstanders tijdens het gebruik van de machine uit de buurt.** Weggeslingerde voorwerpen kunnen ernstig letsel veroorzaken.

l) **Gebruik altijd beide handen als u de machine gebruikt.**Houd de machine altijd met beide handen vast om verlies van controle te voorkomen.

m) **Houd de machine alleen vast aan de geïsoleerde handgrepen, omdat de snijdraad of het zaagblad verborgen elektrische kabels of de eigen stroomkabel kunnen raken.** Het contact van de snijdraad of het zaagblad met een onder spanning staande kabel kan ook de metalen delen van het apparaat onder spanning zetten en leiden tot een elektrische schok.

n) **Let altijd op een veilige houding en gebruik de machine alleen als u stevig op de grond staat.** Door een gladde ondergrond en een instabiel draagvlak kunt u uw evenwicht en de controle over de machine verliezen.

o) **Gebruik de machine niet op zeer steile hellingen.** Zo wordt het risico kleiner dat u de controle verliest, uitglijdt en valt, wat tot letsel zou kunnen leiden.

p) **Zorg tijdens het werken op hellingen altijd voor een goede positie; werk altijd dwars op de helling, nooit naar boven of naar beneden toe, en wees extreem voorzichtig als u de werkrichting wijzigt.** Zo wordt het risico kleiner dat u de controle verliest, uitglijdt en valt, wat tot letsel zou kunnen leiden.

q) **Houd bij de werkzaamheden alle lichaamsdelen uit de buurt van de snijdraad en het zaagblad. Controleer of de snijdraad of het zaagblad niets raakt, voordat u de machine inschakelt.** Eén moment van onachtzaamheid bij het gebruik van de machine kan leiden tot letsel bij uzelf of bij anderen.

r) **Gebruik de machine niet boven uw taille.**Zo kunt u onbedoeld contact met de snijdraad of het zaagblad voorkomen en is in onverwachte situaties een betere controle van de machine mogelijk.

s) **Houd er bij het snijden van takken en bosjes die onder spanning staan rekening mee dat deze kunnen terugspringen.**Als de houtvezels ontspannen, kunnen de takken en bosjes de gebruiker raken en/of ervoor zorgen dat de machine oncontroleerbaar wordt.

t) **Wees bijzonder voorzichtig bij het zagen van kreupelhout en jonge bomen.** Het dunne materiaal kan vastlopen in het zaagblad en tegen u aanslaan of u uit evenwicht brengen.

u) **Houd de machine onder controle en raak het zaagblad en andere gevaarlijke onderdelen niet aan als deze nog bewegen.** Dit verkleint het risico op letsel door bewegende onderdelen.

v) **Draag de machine als deze is uitgeschakeld en van uw lichaam is afgekeerd.**Een correcte omgang met de machine verkleint de kans op toevallig contact met het roterende zaagblad.

w) **Plaats altijd de beschermkap op het metalen zaagblad als u de machine vervoert of opbergt.** Een correcte omgang met de machine verkleint de kans op toevallig contact met het zaagblad.

x) **Gebruik alleen vervangende draden, snijkoppen en zaagbladen volgens de voorschriften van de fabrikant.** Verkeerde reserveonderdelen kunnen het risico op breuk en letsel verhogen.

y) **Voordat u ingeklemd materiaal verwijdert of onderhoud aan de machine uitvoert, moet u ervoor zorgen dat de schakelaar uitgeschakeld is en de accu is verwijderd.** Als de machine tijdens het verwijderen van vastzittend materiaal plotseling wordt geactiveerd, kan er ernstig letsel ontstaan.

25.9 Veiligheidsinstructies betreffende terugslag

Een terugslag is een plotselinge zijwaartse, voorwaartse of achterwaartse beweging van de machine die kan optreden als het snijgarnituur vastgeklemd is of verstrikt is geraakt in een object zoals een jonge boom of een boomstronk. De terugslag kan zo heftig zijn dat de machine en/of de gebruiker in een willekeurige richting wordt gedreven en uiteindelijk de controle over de machine verliest.

Een terugslag en de bijbehorende risico's kunnen worden voorkomen door de juiste voorzorgsmaatregelen. Deze worden hierna beschreven.

a) **Houd de machine met beide handen vast en houd uw armen zodanig dat u de terugslagkrachten kunt opvangen. Blijf links van de machine.** Een terugslag kan door de onverwachte beweging van de machine het risico op letsel verhogen. Degene die de machine bedient, kan de terugslagkrachten de baas blijven door de juiste voorzorgsmaatregelen.

b) **Als het zaagblad vastklemt of als u de werkzaamheden onderbreekt: schakel de machine uit en houd deze in het materiaal stil totdat het zaagblad tot stilstand is gekomen. Probeer bij een zaagblad dat vastgeklemd is nooit de machine uit het materiaal te verwijderen of deze achteruit te trekken, zolang het zaagblad zich nog beweegt; anders kan er sprake zijn van een terugslag.** Spoor de oorzaak van het vastklemmen van het zaagblad op en verhelp deze.

c) **Gebruik geen stompe of beschadigde zaagbladen.** Stompe of beschadigde zaagbladen verhogen het risico dat deze vastklemmen of blijven haken in het materiaal en kunnen tot een terugslag leiden.

d) **Zorg ervoor dat u altijd goed zicht heeft op het te verwerken materiaal.** Een terugslag is waarschijnlijker op plekken waar u het te verwerken materiaal niet goed kunt zien.

e) **Schakel de machine uit als u tijdens de werkzaamheden in de buurt komt van een andere persoon.** Andere personen kunnen in het geval van een terugslag makkelijker door het roterende zaagblad worden geraakt en verwond.

Indice

1 Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso 89
2 Sommario..... 90
3 Avvertenze di sicurezza..... 91
4 Preparare il decespugliatore per l'esercizio 100
5 Carica della batteria e LED..... 101
6 Assemblare il decespugliatore..... 102
7 Regolare il decespugliatore per l'utente.. 104
8 Inserire e togliere la batteria..... 105
9 Accendere e spegnere il decespugliatore 105
10 Controllo di decespugliatore e batteria... 106
11 Lavorare con il decespugliatore..... 106
12 Dopo il lavoro..... 107
13 Trasporto..... 108
14 Conservazione..... 108
15 Pulizia..... 109
16 Manutenzione..... 109
17 Riparazione..... 109
18 Eliminazione dei guasti..... 110
19 Dati tecnici..... 111
20 Combinazioni di attrezzi di taglio e ripari 113
21 Ricambi e accessori..... 113
22 Smaltimento..... 113
23 Conformità UE..... 113
24 Indirizzi..... 113
25 Avvertenze di sicurezza generali per attrezzi elettrici 114

IMPORTANTE! LEGGERE, COMPRENDERE E CONSERVARE PRIMA DELL'USO.

1 Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso

1.1 Documenti validi

Si applicano le disposizioni di legge nazionali.

- Oltre alle presenti istruzioni per l'uso, leggere, comprendere e conservare i seguenti documenti:
  - Istruzioni per l'uso e imballaggio dell'attrezzo di taglio usato
  - Avvertenze di sicurezza batteria STIHL AK
  - Informazioni sulla sicurezza per batterie STIHL e prodotti con batteria integrata: www.stihl.com/safety-data-sheets

1.2 Contrassegno delle avvertenze nel testo

AVVERTENZA

- L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare gravi lesioni o la morte.
  - Le misure indicate possono consentire di evitare gravi lesioni o la morte.

Traduzione delle istruzioni per l'uso originali
0000010292_010_I
Stampato su carta candeggiata senza cloro.
La carta è riciclabile.
© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-027-9401-A. VA5.D26.

AVVISO

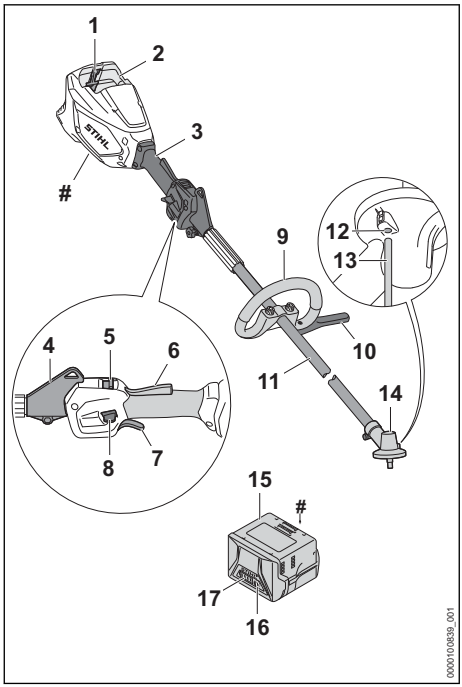
- L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare danni materiali.
  - Le misure menzionate possono evitare danni materiali.

1.3 Simboli nel testo

Questo simbolo rimanda ad un capitolo nelle Istruzioni per l'uso.

2 Sommario

2.1 Decespugliatore a motore, batteria e caricabatterie



1 Vano batteria
Il vano batteria ospita la batteria.

2 Leva di bloccaggio
La leva di bloccaggio mantiene la batteria nel vano batteria.

3 Impugnatura di comando
L'impugnatura di comando serve per controllare, sostenere e guidare il decespugliatore.

4 Occhiello di trasporto
L'occhiello di trasporto serve per agganciare il sistema di trasporto.

5 Commutatore del livello di potenza
Il commutatore del livello di potenza serve per regolare il livello di potenza.

6 Leva Ergo
La leva Ergo mantiene in posizione il cursore di sblocco quando viene rilasciata la leva di comando.

7 Leva di comando
La leva di comando accende e spegne il decespugliatore.

8 Cursore di sblocco
Il cursore di sblocco sblocca la leva di comando.

9 Impugnatura circolare
L'impugnatura circolare serve per tenere e guidare il decespugliatore.

10 Distanziatore
Il distanziatore protegge gli oggetti dal contatto con l'attrezzo di taglio.

11 Stelo
Lo stelo unisce tutti i componenti.

12 Apertura per spina ad innesto
L'apertura per spina ad innesto è il punto in cui si inserisce la spina ad innesto.

13 Spina ad innesto
La spina ad innesto blocca l'albero quando si monta un attrezzo di taglio.

14 Scatola riduttore
La scatola riduttore copre il riduttore.

15 Batteria
La batteria alimenta di energia il decespugliatore.

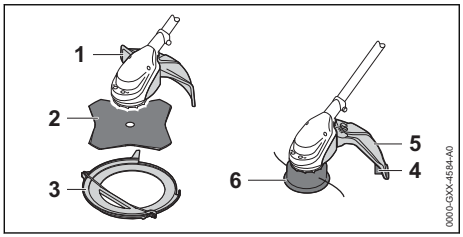
16 LED
I LED indicano lo stato di carica della batteria e le anomalie.

17 Pulsante
Il pulsante attiva i LED sulla batteria.

 # Targhetta dati prestazioni con numero di macchina

2.2 Ripari e attrezzi di taglio

I ripari e gli attrezzi di taglio sono illustrati a titolo esemplificativo. Le combinazioni che possono essere usate sono riportate nelle presenti istruzioni per l'uso, 📖 20.



1 Riparo per attrezzi di taglio metallici
Il riparo per attrezzi di taglio metallici protegge l'utente da eventuali oggetti proiettati ad alta velocità e dal contatto con la lama tagliaerba.

2 Lama tagliaerba
La lama tagliaerba taglia erba ed erbacce.

3 Riparo per trasporto
Il riparo per trasporto protegge dal contatto con attrezzi di taglio metallici.

4 Coltello tagliafilo
Il coltello tranciafilo taglia il filo durante lavoro alla lunghezza corretta.

5 Riparo per teste falcianti
Il riparo per teste falcianti protegge l'utente da eventuali oggetti proiettati ad alta velocità e dal contatto con la testa falciante.

6 Testa falciante
La testa falciante sostiene il filo.

2.3 Simboli

I simboli possono essere presenti sul decespugliatore a motore, sulla batteria e sul caricabatterie e hanno i seguenti significati:



Questo simbolo indica il regime massimo dell'attrezzo di taglio.


1 LED acceso con luce rossa. La batteria è troppo calda o troppo fredda.


4 LED lampeggiano con luce rossa. È presente un guasto alla batteria.


Il LED è acceso con luce verde e i LED sulla batteria sono accesi con luce verde fissa o lampeggiante. La batteria è in carica.


Il LED lampeggia con luce rossa. Tra la batteria e il caricabatterie non è presente alcun contatto elettrico oppure nella batteria o nel caricabatterie è presente un guasto.



Livello di potenza acustica garantito ai sensi della direttiva 2000/14/CE in dB(A) per consentire l'equiparazione delle emissioni sonore dei prodotti.


L'indicazione accanto al simbolo si riferisce al contenuto energetico della batteria secondo le specifiche del fabbricante delle celle. Il contenuto di energia disponibile nell'applicazione è inferiore.


Azionare l'apparecchio elettrico in un ambiente chiuso e asciutto.


Non smaltire il prodotto con i rifiuti domestici.


Livello di potenza massimo.



Livello di potenza ECO.

3 Avvertenze di sicurezza

3.1 Simboli di avvertimento

3.1.1 Simboli di avvertimento

I simboli di avvertimento su decespugliatore a motore, batteria o caricabatterie hanno i seguenti significati:


Rispettare le avvertenze di sicurezza e le rispettive misure.


Leggere le istruzioni d'uso, comprenderle e conservarle.


Indossare occhiali protettivi.
Se durante il lavoro è presente il rischio di caduta di oggetti: indossare un elmetto protettivo.


Indossare gli stivali di protezione.


Indossare guanti da lavoro.


Rispettare le avvertenze di sicurezza sul contraccolpo e le rispettive misure.


Rispettare le avvertenze e le misure di sicurezza relative all'eventuale proiezione di oggetti.



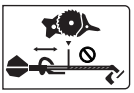
Osservare la distanza di sicurezza.


Estrarre la batteria durante le interruzioni del lavoro, durante il trasporto, la conservazione, la manutenzione o la riparazione.


Proteggere il decespugliatore a motore e il caricabatterie dalla pioggia e dall'umidità.


Proteggere la batteria da calore e fiamme.


Proteggere la batteria dalla pioggia e dall'umidità e non immergerla in liquidi.


Non scendere sotto la distanza minima tra impugnatura circolare e attrezzo di taglio.

3.1.2 Riparo per teste falcianti

I simboli di avvertimento sul riparo per teste falcianti hanno i seguenti significati:


Usare questo riparo per teste falcianti.


Non usare questo riparo per le lame tagliaerba.

3.2 Uso conforme

Il decespugliatore a motore STIHL FSA 80.0 si usa per le seguenti applicazioni:
– con una testa falciante: falciatura di erba
– con una lama tagliaerba: falciatura di erba ed erbaccia

Il decespugliatore a motore non deve essere usato in caso di pioggia.

La batteria STIHL AK alimenta il decespugliatore.

Il caricabatterie STIHL AL 101 carica la batteria STIHL AK.

⚠ AVVERTENZA

- Le batterie e i caricabatterie non approvati da STIHL per l'uso con il decespugliatore a motore possono provocare incendi ed esplosioni. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
  - ► Utilizzare il decespugliatore a motore con una batteria STIHL AK.
  - ► Caricare la batteria STIHL AK con un caricabatterie STIHL AL 101, AL 301 o AL 501.
- Se il decespugliatore a motore, la batteria o il caricabatterie non è utilizzato/a in modo conforme, sussiste il rischio di ferimento o morte delle persone e di danni materiali.
  - ► Pulire il decespugliatore a motore, la batteria e il caricabatterie seguendo le indicazioni di queste istruzioni d'uso.

3.3 Requisiti per l'utilizzatore

⚠ AVVERTENZA

- Gli utilizzatori che non abbiano ricevuto istruzioni potrebbero non riconoscere o non valutare correttamente i rischi del decespugliatore a motore, delle batterie e del caricabatterie. Sussiste il rischio di gravi lesioni o morte per l'utilizzatore o per altre persone.


  - ► Leggere le istruzioni d'uso, comprenderle e conservarle.
  - ► Se il decespugliatore a motore, la batteria o il caricabatterie vengono consegnati ad un'altra persona, consegnare a corredo anche le istruzioni d'uso.
  - ► Assicurarsi che l'utilizzatore soddisfi i seguenti requisiti:
    – L'utilizzatore è riposato.
    – L'utilizzatore dovrà avere le capacità fisiche, sensoriali e intellettuali tali da poter controllare il decespugliatore a motore, la batteria e il caricabatterie e quindi da poter lavorare. Se le capacità fisiche, sensoriali o psichiche dell'utilizzatore sono limitate, gli è consentito lavorare esclusivamente sotto la supervisione o la guida di una persona responsabile.
    – L'utilizzatore può riconoscere e valutare i rischi collegati al decespugliatore a motore, alle batterie e ai caricabatterie.
    – L'utilizzatore è maggiorenne oppure sta seguendo un corso di formazione professionale sotto supervisione secondo le norme nazionali.
    – L'utilizzatore ha ricevuto istruzioni da un rivenditore STIHL o da una persona esperta prima di iniziare a lavorare con il decespugliatore a motore e con il caricabatterie.
    – L'utilizzatore non è sotto l'effetto di alcol, farmaci o droghe.

► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

3.4 Abbigliamento ed equipaggiamento

⚠ AVVERTENZA

- Durante il lavoro, i capelli lunghi possono rimanere intrappolati nel decespugliatore. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.
  ► Legare i capelli lunghi e fissarli in modo che siano sopra le spalle.
- Durante il lavoro potrebbero essere scagliati oggetti ad alta velocità. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utilizzatore.



► Indossare occhiali di protezione aderenti. Gli occhiali di protezione adatti sono reperibili in commercio con il marchio di conformità secondo la norma EN 166 o EN ISO 16321 o secondo le prescrizioni nazionali.

► Indossare una visiera.
► Indossare pantaloni lunghi in materiale resistente.

- La caduta di oggetti può provocare lesioni alla testa.



► Se durante il lavoro è presente il rischio di caduta di oggetti: indossare un elmetto protettivo

- Durante il lavoro potrebbe essere sollevata della polvere. La polvere inalata può essere dannosa per la salute e provocare reazioni allergiche.
  ► Se si solleva polvere, indossare una mascherina antipolvere.
- Se inadeguato, l'abbigliamento può impigliarsi nel legno, nella sterpaglia e nel decespugliatore. Se l'utilizzatore non indossa indumenti idonei potrebbe subire gravi lesioni personali.
  ► Indossare indumenti aderenti.
  ► Togliersi sciarpe o gioielli.
- Durante il lavoro, l'utilizzatore può entrare in contatto con l'attrezzo da taglio rotante. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.
  ► Indossare calzature in materiale resistente.



► Se si utilizza un attrezzo di taglio metallico: Indossare stivali di protezione con punte in acciaio.

► Indossare pantaloni lunghi in materiale resistente.

- Durante il montaggio e lo smontaggio dell'attrezzo di taglio e durante la pulizia o manutenzione, l'utente può entrare in contatto con l'attrezzo da taglio o il coltello tagliafilo. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utilizzatore.



► Indossare guanti da lavoro in materiale resistente.

- Se l'utilizzatore indossa calzature non adatte potrebbe scivolare. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utilizzatore.
  ► Indossare calzature chiuse e resistenti con suola antiscivolo.

3.5 Zona di lavoro e area circostante

3.5.1 Decespugliatore

⚠ AVVERTENZA

- Le persone estranee, i bambini e gli animali potrebbero non riconoscere e non valutare i pericoli del decespugliatore e degli oggetti scagliati ad alta velocità. Sussiste il rischio di ferire le persone estranee, i bambini e gli animali oppure di provocare danni materiali.



► Tenere le persone estranee, i bambini e gli animali ad una distanza di 15 m attorno all'area di lavoro.

► Mantenere una distanza di 15 m dagli oggetti.
► Non lasciare il decespugliatore incustodito.
► Sincerarsi che i bambini non possano giocare con il decespugliatore.

- Il decespugliatore non è protetto dall'acqua. Se si lavora sotto la pioggia o in ambienti umidi, sussiste il rischio di scossa elettrica. L'utente può rimanere ferito e il decespugliatore può essere danneggiato.



► Non lavorare nella pioggia o in un ambiente umido.

- I componenti elettrici del decespugliatore possono generare scintille. Le scintille possono provocare incendi ed esplosioni in ambienti facilmente infiammabili o esplosivi. Sussiste il rischio di gravi lesioni o di morte oppure di provocare danni materiali.
  ► Non lavorare in ambienti facilmente infiammabili o in ambienti esplosivi.

3.5.2 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- Le persone estranee, i bambini e gli animali potrebbero non riconoscere e non valutare i pericoli della batteria. Sussiste il rischio di

ferire gravemente persone estranee, bambini e animali.
- ► Tenere lontane le persone estranee, i bambini e gli animali.
- ► Non lasciare la batteria incustodita.
- ► Sincerarsi che i bambini non possano giocare con la batteria.

■ La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può incendiarsi, esplodere o essere danneggiata irreparabilmente. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.



- ► Proteggere la batteria da calore e fiamme.
- ► Non gettare la batteria nel fuoco.
- ► Non caricare, usare e conservare la batteria al di fuori dei limiti di temperatura specificati, 🕮 19.5.



- ► Proteggere la batteria dalla pioggia e dall'umidità e non immergerla in liquidi.
- ► Tenere la batteria lontana da piccole parti metalliche.
- ► Non esporre la batteria ad alta pressione.
- ► Non esporre la batteria alle microonde.
- ► Proteggere la batteria da sostanze chimiche, sali e fertilizzanti.

3.5.3 Caricabatterie

⚠ AVVERTENZA

■ Le persone non autorizzate e i bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dal caricabatteria e dalla corrente elettrica. Sussiste il rischio di gravi lesioni o morte per le persone non autorizzate, i bambini e gli animali.
- ► Tenere lontane le persone estranee, i bambini e gli animali.
- ► Sincerarsi che i bambini non possano giocare con il caricabatteria.

■ Il caricabatteria non è protetto dall'acqua. Se si lavora sotto la pioggia o in ambienti umidi, sussiste il rischio di scossa elettrica. L'utente può rimanere ferito e il caricabatteria può essere danneggiato.



- ► Non usare il prodotto sotto la pioggia o in ambienti umidi.

■ Il caricabatterie non è protetto da tutte le condizioni ambientali. Se il caricabatteria viene esposto a determinate condizioni ambientali, può incendiarsi o esplodere. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
- ► Azionare il caricabatteria in un ambiente chiuso e asciutto.
- ► Non azionare il caricabatteria in ambienti facilmente infiammabili o esplosivi.
- ► Non usare il caricabatterie su una superficie facilmente infiammabile.
- ► Rispettare l'intervallo di temperatura consigliato per l'uso e la conservazione del caricabatterie, 🕮 19.5.

■ le persone potrebbero inciampare nel cavo di collegamento. Le persone possono rimanere ferite e il caricabatterie potrebbe rimanere danneggiato.
- ► Posare il cavo di collegamento in piano sul pavimento.

3.6 Condizioni di sicurezza

3.6.1 Decespugliatore

Il decespugliatore si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
- – Il decespugliatore non è danneggiato.
- – Il decespugliatore è pulito e asciutto.
- – Gli elementi di comando funzionano e sono invariati.
- – Una combinazione indicata sulle presenti istruzioni per l'uso di attrezzo da taglio e riparo è montata.
- – L'attrezzo di taglio e il riparo sono correttamente montati.
- – Sono montati accessori originali STIHL appositi per questo decespugliatore.
- – Gli accessori sono montati correttamente.

⚠ AVVERTENZA

■ In mancanza delle condizioni di sicurezza, i componenti possono non più funzionare correttamente e i dispositivi di sicurezza risultare compromessi. Sussiste il rischio di gravi lesioni o morte per le persone.
- ► Lavorare con il decespugliatore solo se non è danneggiato.
- ► Se il decespugliatore è sporco o bagnato: Pulire e lasciare asciugare il decespugliatore.
- ► Non alterare il decespugliatore. Eccezione: montaggio di una combinazione indicata sulle presenti istruzioni per l'uso di attrezzo da taglio e riparo.
- ► Se gli elementi di comando non funzionano: Non lavorare con il decespugliatore.
- ► Non montare attrezzi di taglio in metallo.

- ► Montare accessori originali STIHL appositi per il decespugliatore.
- ► Montare l'attrezzo di taglio e il riparo come descritto nelle presenti istruzioni per l'uso.
- ► Applicare gli accessori come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso o sulle istruzioni per l'uso degli accessori.
- ► Non inserire oggetti nelle feritoie del decespugliatore.
- ► Sostituire le targhette di indicazione usurate o danneggiate.
- ► In caso di dubbi, rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

3.6.2 Riparo

Il riparo si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
– Il riparo non è danneggiato.
– Il coltello tagliafilo è montato correttamente.

⚠ AVVERTENZA

- In mancanza delle condizioni di sicurezza, i componenti possono non più funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza risultare compromessi. L'utente può ferirsi gravemente.
  - ► Lavorare con il riparo solo se non è danneggiato.
  - ► Lavorare con un coltello tagliafilo montato correttamente.
  - ► In caso di dubbi: Rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

3.6.3 Testa falciante

La testa falciante si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
– La testa falciante non è danneggiata.
– La testa falciante non è bloccata.
– La testa falciante è montata correttamente e serrata stretta.
– I fili sono montati correttamente.
– Se viene usata una testa falciante PolyCut con lame in plastica:
  – le lame in plastica sono integre e prive di crepe.
  – Le lame in plastica sono correttamente montate.
– I limiti di usura non sono superati.

⚠ AVVERTENZA

- In mancanza di condizioni di sicurezza, potrebbero staccarsi parti della testa falciante, dei fili o delle lame in plastica ed essere scagliati via. Questo può causare gravi lesioni.
  - ► Lavorare con la testa falciante solo se non è danneggiata.
  - ► Se viene usata una testa falciante PolyCut con lame in plastica: lavorare con lame in plastica non danneggiate.
  - ► Non sostituire il filo o le lame in plastica con oggetti in metallo.
  - ► Osservare e rispettare i limiti di usura.
  - ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

3.6.4 Attrezzo da taglio metallico

L'attrezzo da taglio metallico si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
– L'attrezzo da taglio metallico e i componenti applicati non sono danneggiati.
– L'attrezzo da taglio metallico non è deformato.
– L'attrezzo da taglio metallico è correttamente montato e serrato stretto.
– L'attrezzo da taglio metallico è correttamente affilato.
– L'attrezzo di taglio metallico non ha bava sui bordi di taglio.
– I limiti di usura non sono superati.
– Se si utilizza un attrezzo di taglio metallico non prodotto da STIHL, questo non deve essere più pesante, più spesso, di forma diversa, di qualità inferiore e di diametro maggiore di quello più grande omologato da STIHL per questa apparecchiatura.

⚠ AVVERTENZA

- In mancanza di condizioni di sicurezza, potrebbero staccarsi parti dell'attrezzo da taglio metallico ed essere scagliati via. Le persone possono rimanere gravemente ferite.
  - ► Lavorare con un attrezzo da taglio metallico e componenti non danneggiati.
  - ► Affilare correttamente l'attrezzo da taglio metallico.
  - ► Rimuovere la bava dai bordi di taglio.
  - ► Fare equilibrare l'attrezzo da taglio metallico da un rivenditore STIHL.
  - ► Osservare e rispettare i limiti di usura.
  - ► Utilizzare un attrezzo di taglio indicato nelle presenti istruzioni per l'uso.
  - ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

3.6.5 Batteria

La batteria si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
– La batteria non è danneggiata.
– La batteria è pulita e asciutta.

– La batteria funziona e non è stata alterata.

⚠ AVVERTENZA

- In condizioni non sicure, la batteria può non funzionare più correttamente. Questo può causare gravi lesioni.
  - ► Lavorare con una batteria non danneggiata e funzionante.
  - ► Non caricare una batteria danneggiata o difettosa.
  - ► Se la batteria è sporca, pulirla.
  - ► Se la batteria è bagnata o umida, lasciarla asciugare, 🕮 19.6.
  - ► Non alterare la batteria.
  - ► Non inserire oggetti nelle feritoie della batteria.
  - ► Non collegare i contatti elettrici della batteria con oggetti metallici né cortocircuitarli.
  - ► Non aprire la batteria.
  - ► Sostituire le targhette di indicazione usurate o danneggiate.
- Da una batteria danneggiata può fuoriuscire del liquido. Se il liquido entra in contatto con la pelle o gli occhi, può irritarli.
  - ► Evitare contatti con il liquido.
  - ► In caso di contatto con la pelle, lavare la parte interessata con abbondante acqua e sapone.
  - ► In caso di contatto con gli occhi, sciacquare a fondo per almeno 15 minuti con abbondante acqua e consultare un medico.
- Una batteria difettosa o danneggiata può avere un odore insolito, emettere fumo oppure bruciare.Una batteria difettosa o danneggiata può avere un odore insolito, emettere fumo oppure bruciare. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
  - ► Se la batteria ha un odore inconsueto oppure emette fumo, non utilizzarla e tenerla lontana da sostanze infiammabili.
  - ► Se la batteria si incendia, spegnere l'incendio nella batteria con un estintore oppure acqua.

3.6.6 Caricabatteria

Il caricabatteria si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
– Il caricabatteria non è danneggiato.
– Il caricabatteria è pulito e asciutto.

⚠ AVVERTENZA

- In mancanza delle condizioni di sicurezza, i componenti possono non più funzionare correttamente e i dispositivi di sicurezza risultare compromessi. Sussiste il rischio di gravi lesioni o morte.
  - ► Utilizzare un caricabatteria che non sia danneggiato.
  - ► Se il caricabatteria è sporco o bagnato: pulirlo e lasciarlo asciugare.
  - ► Non alterare il caricabatteria.
  - ► Non inserire oggetti nelle feritoie del caricabatteria.
  - ► Non collegare i contatti elettrici del caricabatteria con oggetti metallici né cortocircuitarli.
  - ► Non aprire il caricabatteria.

3.7 Lavoro

⚠ AVVERTENZA

- In determinate situazioni l'utilizzatore potrebbe lavorare senza la concentrazione necessaria. L'utilizzatore potrebbe inciampare, cadere e subire gravi lesioni personali.
  - ► Svolgere il lavoro con calma e concentrazione.
  - ► Se le condizioni di luminosità e di visibilità sono scarse, non lavorare con il decespugliatore a motore.
  - ► Comandare solo il decespugliatore a motore.
  - ► Guidare l'attrezzo di taglio vicino al terreno e orizzontalmente rispetto al terreno.
  - ► Prestare attenzione agli ostacoli.
  - ► Lavorare stando saldi sul terreno e mantenere l'equilibrio.
  - ► Se compaiono segni di stanchezza, concedersi una pausa.
- L'attrezzo di taglio che ruota può tagliare l'utilizzatore. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.
  - ► Non toccare l'attrezzo di taglio in rotazione.
  - ► Se l'attrezzo di taglio è bloccato da un oggetto, disinserire il decespugliatore a motore ed estrarre la batteria. Solo a questo punto è possibile eliminare l'oggetto.
- Se il decespugliatore a motore è stato sottoposto a sollecitazioni improprie (ad es. per effetto di urto o di caduta), è possibile che le condizioni di sicurezza siano compromesse. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
  - ► Verificare che il decespugliatore a motore sia in condizioni di sicurezza.
  - ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.
- Se il decespugliatore a motore cambia comportamento durante l'uso o si comporta in modo anomalo, è possibile che le condizioni di

sicurezza siano compromesse. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
► Terminare il lavoro, togliere la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.

- Durante il lavoro, il decespugliatore a motore può produrre vibrazioni.

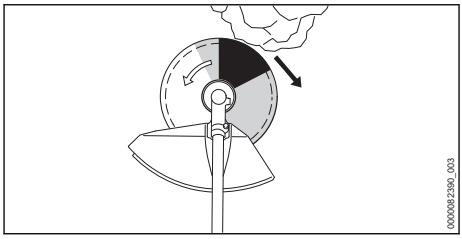


► Indossare guanti.

► Concedersi delle pause dal lavoro.
► Se insorgono sintomi di problemi circolatori (fenomeno di Raynaud), rivolgersi a un medico.

- Se l'attrezzo di taglio entra in contatto con un corpo estraneo durante il lavoro, questo e/o parti di esso possono essere scagliati ad alta velocità. Questo può causare lesioni personali e danni materiali.
► Rimuovere eventuali oggetti estranei dalla zona di lavoro.
- Il contatto dell'attrezzo di taglio in rotazione con un oggetto duro può provocare scintille e danneggiare l'attrezzo di taglio. Le scintille possono provocare incendi in un ambiente facilmente infiammabile. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
► Non lavorare in un ambiente facilmente infiammabile.
► Accertarsi che l'attrezzo di taglio sia in condizioni di sicurezza.
- Quando viene rilasciata la leva di comando, l'attrezzo di taglio continua a girare per breve tempo. Le persone possono subire gravi lesioni.
► Attendere finché l'attrezzo di taglio non gira più.
- In situazioni di pericolo, l'utilizzatore potrebbe farsi prendere dal panico e non posare il sistema di trasporto. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.
► Esercitarsi nel posare il sistema di trasporto.

3.8 Forze di reazione



Il contraccolpo può verificarsi per la seguente causa:
– L'attrezzo di taglio metallico rotante raggiunge la zona grigia oppure la zona nera su un oggetto duro e viene rapidamente frenato.
– L'attrezzo di taglio metallico rotante è incastrato.

Il maggior rischio di contraccolpo si ha nella zona nera.

⚠ AVVERTENZA

- Per queste cause, il movimento rotatorio dell'attrezzo di taglio può essere fortemente frenato o arrestato e l'attrezzo di taglio può scagliarsi in direzione dell'utente verso destra o verso sinistra (freccia nera). L'utente potrebbe perdere il controllo del decespugliatore. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
► Tenere il decespugliatore con ambedue le mani.
► Lavorare esattamente come descritto nelle presenti istruzioni d'uso.
► Non lavorare con la zona nera.
► Utilizzare una combinazione di attrezzo da taglio, riparo e sistema di trasporto indicata nelle presenti istruzioni d'uso.
► Affilare correttamente l'attrezzo da taglio metallico.
► Lavorare a pieno gas.

3.9 Carica

⚠ AVVERTENZA

- Durante la carica è possibile che un caricabatteria danneggiato o difettoso abbia un odore anomalo oppure emetta fumo. Questo può causare lesioni personali e danni materiali.
► Staccare la spina di rete dalla presa.
► Estrarre la batteria.
- Il caricabatterie può surriscaldarsi e provocare un incendio in caso di dissipazione insufficiente del calore. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
► Non coprire il caricabatterie.

3.10 Collegamento elettrico

Il contatto con componenti conduttori può essere provocato dalle seguenti cause:
– Il cavo di collegamento o il cavo di prolunga è danneggiato.
– Il connettore del cavo di collegamento o del cavo di prolunga è danneggiato.
– La presa non è installata correttamente.

⚠ PERICOLO

- Il contatto con componenti conduttori può provocare una scossa elettrica. Ciò potrebbe determinare lesioni personali gravi o mortali all'utente.
  - ► Accertarsi che il cavo di collegamento, il cavo di prolunga e la relativa spina non siano danneggiati.



Se il cavo di collegamento o il cavo di prolunga è danneggiato:
- ► Non toccare i punti danneggiati.
- ► Staccare la spina di rete dalla presa.

  - ► Toccare il cavo di collegamento, il cavo di prolunga e la relativa spina di rete con le mani asciutte.
  - ► Innestare la spina di rete del cavo di collegamento o del cavo di prolunga in una presa correttamente installata e protetta.
  - ► Collegare il caricabatteria con un interruttore differenziale (30 mA, 30 ms).
- Un cavo di prolunga danneggiato o inadeguato può provocare scosse elettriche. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
  - ► Usare un cavo di prolunga con la sezione corretta, 🕮 19.4.

⚠ AVVERTENZA

- Durante il caricamento, una tensione di rete o una frequenza di rete errate possono provocare una sovratensione nel caricabatteria. Il caricabatteria può essere danneggiato.
  - ► Accertarsi che la tensione e la frequenza della rete elettrica corrispondano a quanto riportato sulla targhetta dati tecnici del caricabatterie.
- Se il caricabatterie è collegato a una presa multipla, durante la carica i componenti elettrici potrebbero essere sovraccaricati. I componenti elettrici possono riscaldarsi e provocare un incendio. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
  - ► Accertarsi che i dati elettrici sulla presa multipla non vengano superati dalla somma dei dati sulla targhetta dati tecnici del caricabatterie e di tutti gli apparecchi elettrici collegati alla presa multipla.
- Se posati in modo errato, i cavi di collegamento e di prolunga possono essere danneggiati, con conseguente pericolo d'inciampo per le persone. Sussiste il rischio di ferire le persone e di danneggiare il cavo di collegamento o il cavo di prolunga.
  - ► Posare e contrassegnare il cavo di collegamento e il cavo di prolunga in modo tale da evitare che le persone vi inciampino.
  - ► Posare il cavo di collegamento e il cavo di prolunga in modo tale che non sia teso o ingarbugliato.
  - ► Posare il cavo di collegamento e il cavo di prolunga in modo tale che non sia danneggiato, piegato, schiacciato o strofinato.
  - ► Proteggere il cavo di collegamento e la prolunga da calore, olio e sostanze chimiche.
  - ► Posare il cavo di collegamento e il cavo di prolunga su una superficie asciutta.
- Durante il lavoro, il cavo di collegamento si scalda. Se il calore non trova vie di fuga, sussiste il rischio di incendio.
  - ► Se viene usato un tamburo, svolgerlo completamente.
- Se sulla parete scorrono cavi elettrici e tubi, sussiste il rischio di danneggiarli se il caricabatteria viene montato sulla parete. Il contatto con i cavi elettrici può provocare una scossa elettrica. Questo può causare gravi lesioni personali e danni materiali.
  - ► Accertarsi che nel punto previsto non corrano cavi elettrici e tubi nella parete.
- Se il caricabatterie non viene montato alla parete come descritto nelle presenti istruzioni d'uso, il caricabatterie o la batteria potrebbero cadere oppure il caricabatterie potrebbe surriscaldarsi causando lesioni personali e danni materiali.
  - ► Montare sulla parete il caricabatterie come descritto nelle presenti istruzioni d'uso.
- Se il caricabatterie con la batteria inserita è montato su una parete, la batteria rischia di cadere causando lesioni personali e danni materiali.
  - ► Prima montare il caricabatterie sulla parete, poi inserire la batteria.

3.11 Trasporto

3.11.1 Decespugliatore

⚠ AVVERTENZA

- Durante il lavoro la scatola riduttore potrebbe diventare rovente. L'utente può scottarsi.



► Non toccare la scatola riduttore calda.

- Durante il trasporto il decespugliatore può ribaltarsi o muoversi. Ciò potrebbe causare lesioni personali e danni materiali.



► Estrarre la batteria.

► Se si monta un attrezzo di taglio metallico: Montaggio del riparo di trasporto.
► Fissare il decespugliatore con cinture di fissaggio, cinghie o una rete in modo che non si ribalti e non si muova.

3.11.2 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può danneggiarsi e provocare danni materiali.
  ► Non trasportare batterie danneggiate.
- Durante il trasporto la batteria può ribaltarsi o muoversi. causando lesioni personali e danni materiali.
  ► Sistemare la batteria nell'imballaggio o nel contenitore di trasporto in modo che non si muova.
  ► Fissare l'imballaggio in modo da evitare che si muova.

3.11.3 Caricabatteria

⚠ AVVERTENZA

- Durante il trasporto il caricabatteria può ribaltarsi o muoversi. Ciò potrebbe causare lesioni personali e danni materiali.
  ► Staccare la spina di rete dalla presa.
  ► Estrarre la batteria.
  ► Fissare il caricabatteria con le cinghie o una rete in modo tale da evitare che si ribalti o che si muova.
- Il cavo di collegamento non è destinato a trasportare il caricabatteria. Il cavo di collegamento e il caricabatteria possono rimanere danneggiati.
  ► Avvolgere il cavo di collegamento e fissarlo al caricabatteria.

3.12 Conservazione

3.12.1 Decespugliatore

⚠ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dal decespugliatore. Sussiste il pericolo per i bambini di ferirsi gravemente.



► Estrarre la batteria.

► Se si monta un attrezzo di taglio metallico: Montaggio del riparo di trasporto.
► Conservare il decespugliatore fuori dalla portata dei bambini.
- I contatti elettrici sul decespugliatore e i componenti metallici possono corrodersi in caso di umidità. Il decespugliatore può essere danneggiato.



► Estrarre la batteria.

► Conservare il decespugliatore in luogo pulito e asciutto.

3.12.2 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dalla batteria. I bambini possono ferirsi gravemente.
  ► Conservare la batteria fuori dalla portata dei bambini.
- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può irrimediabilmente danneggiarsi.
  ► Conservare la batteria in luogo pulito e asciutto.
  ► Conservare la batteria in un ambiente chiuso.
  ► Conservare la batteria separata dal decespugliatore.
  ► Se la batteria viene conservata nel caricabatterie, sfilare la spina di rete e conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40% e il 60% (2 LED accesi con luce verde).
  ► Rispettare l'intervallo di temperatura consigliato per la conservazione della batteria, 🕮 19.5.

3.12.3 Caricabatterie

⚠ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti da un caricabatteria. I bambini sono esposti al rischio di gravi lesioni o morte.
  - ► Staccare la spina di rete.
  - ► Conservare il caricabatterie fuori dalla portata di bambini.
- Il caricabatteria non è protetto da tutte le condizioni ambientali. Se il caricabatterie viene esposto a determinate condizioni ambientali, può danneggiarsi.
  - ► Staccare la spina di rete.
  - ► Se il caricabatterie è caldo, lasciarlo raffreddare.
  - ► Conservare il caricabatteria in luogo pulito e asciutto.
  - ► Conservare il caricabatterie in un ambiente chiuso.
  - ► Rispettare l'intervallo di temperatura consigliato per la conservazione del caricabatterie, 🕮 19.5.
- Il cavo di collegamento non è destinato a trasportare o ad appendere il caricabatterie. Il cavo di collegamento e il caricabatteria possono rimanere danneggiati.
  - ► Prendere il caricabatteria dall'alloggiamento e tenerlo saldamente. Sul caricabatteria è presente un'impugnatura incassata per sollevare il caricabatteria comodamente.
  - ► Appendere il caricabatterie al supporto a parete.

3.13 Pulizia, manutenzione e riparazione

⚠ AVVERTENZA

- Se durante la pulizia, la manutenzione o la riparazione è inserita la batteria, il decespugliatore potrebbe accendersi accidentalmente. Questo può causare lesioni personali e danni materiali.



► Estrarre la batteria.

- Durante il lavoro la scatola riduttore potrebbe diventare rovente. L'utente può scottarsi.



► Non toccare la scatola riduttore calda.

- L'uso di detergenti aggressivi, la pulizia con getto d'acqua od oggetti appuntiti possono danneggiare il decespugliatore a motore, il riparo, l'attrezzo di taglio o la batteria. Se il decespugliatore, il riparo, l'attrezzo di taglio o la batteria non vengono sottoposti a manutenzione o a pulizia corrette, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Questo può causare gravi lesioni.
  - ► Pulire decespugliatore, riparo, attrezzo da taglio e batteria seguendo scrupolosamente le indicazioni di queste istruzioni per l'uso.
- Se il decespugliatore, il riparo, l'attrezzo di taglio o la batteria non vengono sottoposti a manutenzione o a riparazione corrette, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
  - ► Non sottoporre il decespugliatore, il riparo e la batteria a manutenzione o riparazione autonome.
  - ► Se il decespugliatore, il riparo o la batteria devono essere sottoposti a manutenzione o riparazione: Rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  - ► Sottoporre a manutenzione l'attrezzo di taglio come descritto nelle istruzioni per l'uso dell'attrezzo di taglio utilizzato o come descritto sull'attrezzo di taglio utilizzato.
- Durante la pulizia o la manutenzione dell'attrezzo di taglio, l'utente potrebbe tagliarsi con i bordi di taglio affilati. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utente.



► Indossare guanti da lavoro in materiale resistente.

4 Preparare il decespugliatore per l'esercizio

4.1 Preparazione del decespugliatore per l'esercizio

Prima di iniziare il lavoro è necessario eseguire i seguenti passaggi:

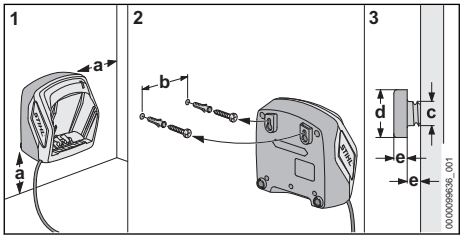
- ► Assicurarsi che i seguenti componenti siano in condizioni di sicurezza:
  - – Decespugliatore, 🕮 3.6.1.
  - – Riparo, 🕮 1.1.
  - – Testa falciante o attrezzo di taglio metallico, 🕮 3.6.3 o 🕮 3.6.4.
  - – Batteria, 🕮 3.6.5.
- ► Controllare la batteria, 🕮 10.2.
- ► Caricare completamente la batteria, 🕮 5.2.

- Pulire il decespugliatore, 15.1.
- Montare l'impugnatura circolare, 6.3.
- Scegliere la combinazione di attrezzo di taglio, riparo e sistema di trasporto, 20.1.
- Montare il riparo, 6.1.
- Se viene usato un attrezzo di taglio metallico: Montare il limitatore di taglio, 6.4.
- Montare la testa falciante o l'attrezzo di taglio metallico, 6.5.1 o 6.5.3.
- Applicare il sistema di trasporto e regolarlo, 7.1.
- Regolare l'impugnatura circolare, 7.2.
- Bilanciare il decespugliatore, 7.3.
- Controllare gli elementi di comando, 10.1.
- Se non è possibile eseguire queste operazioni, non usare il decespugliatore a motore e rivolgersi a un rivenditore STIHL.

5 Carica della batteria e LED

5.1 Montaggio del caricabatterie su una parete

Il caricabatterie può essere montato a una parete.



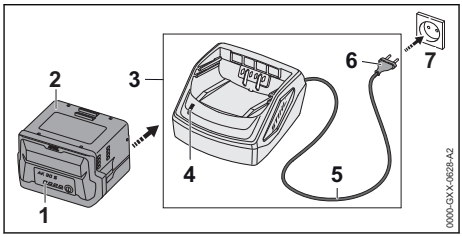
- Montare il caricabatterie a una parete soddisfacendo le seguenti condizioni:
  - Usare un sistema di fissaggio adeguato.
  - Il caricabatterie è orizzontale.
    Osservare le seguenti misure:
    - a = almeno 100 mm
    - b (per AL 101) = 75 mm
    - b (per AL 301, AL 501) = 100 mm
    - c = 4,5 mm
    - d = 9 mm
    - e = 2,5 mm

5.2 Carica della batteria

Il tempo di carica dipende da diverse condizioni, ad esempio dalla temperatura della batteria o dalla temperatura ambiente. Per un rendimento ottimale, rispettare l'intervallo di temperatura raccomandato, 19.6. Il tempo di carica effettivo può differire dal tempo di carica indicato. Il tempo di carica è indicato in www.stihl.com/charging-times.

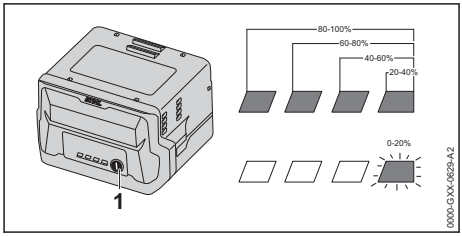
Se si inserisce la spina in una presa e la batteria viene impiegata nella stazione di carica, la carica avviene automaticamente. Quando la batteria è completamente carica, il caricabatterie si spegne automaticamente.

Durante il processo di carica la batteria e il caricabatterie si scaldano.



- Inserire la spina di rete (6) in una presa facilmente accessibile (7).
  Il caricabatterie (3) esegue un autotest. Il LED (4) si accende per ca. 1 secondo con luce verde e per ca. 1 secondo con luce rossa.
- Posare il cavo di collegamento (5).
- Inserire la batteria (2) nelle guide del caricabatterie (3) e spingerlo fino all'arresto.
  Il LED (4) si accende con luce verde fissa. I LED (1) si accendono con luce verde e la batteria (2) viene caricata.
- Se i LED (4) e i LED (1) sono spenti, la batteria (2) è completamente carica e può essere rimossa dal caricabatterie (3).
- Se il caricabatterie (3) non viene più usato, scollegare la spina di rete (6) dalla presa (7).

5.3 Visualizzazione dello stato di carica



- Premere il pulsante (1).
  I LED si accendono con luce verde fissa per ca. 5 secondi e indicano lo stato di carica.
- Se il LED destro lampeggia in verde, caricare la batteria.

5.4 LED sulla batteria

I LED indicano lo stato di carica della batteria o le anomalie. I LED possono accendersi o lampeggiare con luce verde o rossa.

Se i LED lampeggiano o rimangono accesi con luce verde, viene indicato il livello di carica.

- ► Se i LED lampeggiano o rimangono accesi con colore rosso: Eliminare i guasti, 🕮 18.1. Nel decespugliatore o nella batteria è presente un guasto.

5.5 LED sul caricabatteria

Il LED indica lo stato del caricabatteria.

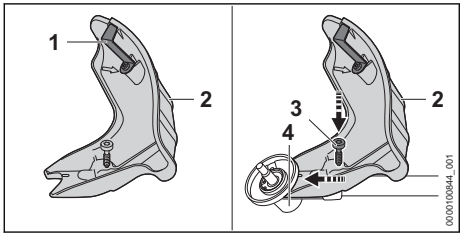
Se il LED verde si accende, la batteria viene caricata.

- ► Se il LED rosso lampeggia: Eliminare i guasti. Nel caricabatteria è presente un guasto.

6 Assemblare il decespugliatore

6.1 Montaggio del riparo

- ► Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.

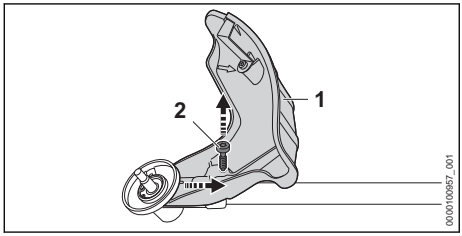


Il coltello tagliafilo (1) è già montato nel riparo (2) e non deve essere smontato.

- ► Spingere il riparo (2) fino all'arresto nelle guide sulla scatola del riduttore.
- ► Avvitare la vite (3) e serrare saldamente.

6.2 Smontaggio del riparo

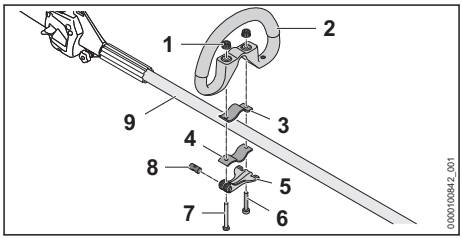
- ► Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- ► Svitare la vite (2).
- ► Togliere il riparo (1)

6.3 Montaggio dell'impugnatura circolare

- ► Spegnere il decespugliatore a motore ed estrarre la batteria.



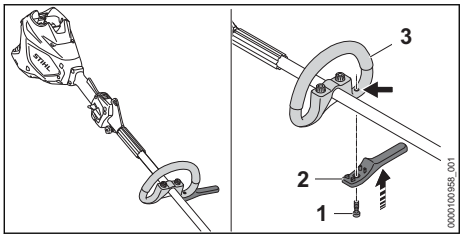
- ► Introdurre il perno (8) nell'apertura nel tenditore rapido (5).
  Allineare il perno (8) in modo che il suo intaglio si trovi in basso.
- ► Sistemare la fascetta (3) nell'impugnatura circolare in modo da far combaciare i fori.
- ► Applicare l'impugnatura circolare (2) con la fascetta (3) sullo stelo (9).
- ► Introdurre la vite lunga (7) nel perno e nel tenditore rapido (5) attraversando i fori.
- ► Premere la fascetta (4) contro lo stelo e allinearla in modo da far combaciare i fori.
- ► Introdurre la vite corta (6) attraverso i fori.
- ► Introdurre la vite lunga (7) attraverso i fori.
- ► Avvitare i dadi zigrinati (1).
- ► Chiudere il tenditore rapido (5).

Se l'impugnatura circolare (2) non si sposta più, la sua regolazione è fissata.

- ► Se si riesce a spostare l'impugnatura circolare (2):
  - ► Aprire il tenditore rapido (5).
  - ► Stringere i dadi zigrinati (1).
  - ► Chiudere il tenditore rapido (5).
    Non si riesce più a spostare l'impugnatura circolare (2).
- ► Se il tenditore rapido (5) non può essere completamente chiuso:
  - ► Aprire il tenditore rapido (5).
  - ► Allentare i dadi zigrinati (1).
  - ► Chiudere il tenditore rapido (5).
    Non si riesce più a spostare l'impugnatura circolare (2).

6.4 Montare il limitatore di taglio.

- ► Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.

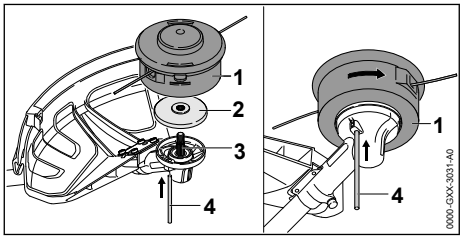


- Posizionare il limitatore di taglio (2) sull'impugnatura circolare (3).
  Il limitatore di taglio si chiude a filo con l'impugnatura circolare.
- Avvitare la vite (1) e serrare saldamente.

6.5 Montare e smontare la testa falciante

6.5.1 Montaggio della testa falciante

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.



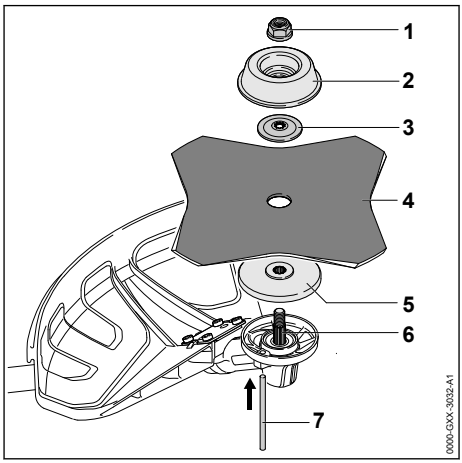
- Posizionare il piattello di pressione (2) sull'albero (3) in modo tale che il diametro inferiore sia rivolto verso l'alto.
- Applicare la testa falciante (1) sull'albero (3) e ruotarla manualmente in senso antiorario.
- Premere la spina a innesto (4) fino al riscontro nel foro e tenerlo premuto.
- Girare la testa falciante (1) in senso antiorario fintanto che la spina (4) non scatta in posizione.
  L'albero (3) è bloccato.
- Serrare a mano la testa falciante (1).
- Staccare la spina ad innesto (4).

6.5.2 Smontare la testa falciante

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Premere la spina ad innesto nel foro fino al riscontro e tenerla in posizione.
- Girare la testa falciante fino all'innesto a scatto.
  Ora l'albero è bloccato.
- Svitare la testa falciante in senso orario.
- Togliere il piattello di pressione.
- Estrarre la spina.

6.5.3 Montare l'attrezzo di taglio metallico

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- Posizionare il piattello di pressione (5) sull'albero (6) in modo tale che il diametro inferiore sia rivolto verso l'alto.
- Sistemare l'attrezzo di taglio metallico (4) sul piattello di pressione (5) Se si usa una lama per sega circolare o una lama tagliaerba con più di 4 taglienti: allineare i bordi di taglio in modo tale che siano rivolti nella stessa direzione di rotazione indicata dalla freccia sul riparo.
- Posizionare il disco pressore (3) sull'attrezzo di taglio metallico (4) con l'ondulazione rivolta verso l'alto.
- Posizionare il piattello (2) sul disco pressore (3) in modo tale che la parte chiusa sia rivolta verso l'alto.
- Premere la spina a innesto (7) fino al riscontro nel foro e tenerlo premuto.
- Girare l'attrezzo di taglio metallico (4) in senso antiorario fino allo scatto della spina a innesto (7).
  L'albero (6) è bloccato.
- Girare il dado (1) in senso antiorario e stringerlo.
- Staccare la spina a innesto (7).

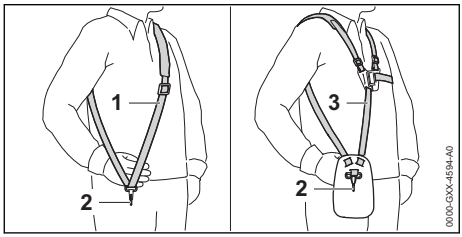
6.5.4 Smontaggio dell'attrezzo di taglio metallico

- Spegnere il decespugliatore a motore ed estrarre la batteria.
- Premere la spina ad innesto nel foro fino al riscontro e tenerla in posizione.

- ► Girare l’attrezzo di taglio metallico in senso orario fintanto che la spina non scatta in posizione.
  Ora l’albero è bloccato.
- ► Allentare in senso orario il dado.
- ► Rimuovere i fissaggi, l'attrezzo di taglio metallico e il piattello di pressione.
- ► Estrarre la spina ad innesto.

7 Regolare il decespugliatore per l'utente

7.1 Applicare e regolare il sistema di trasporto



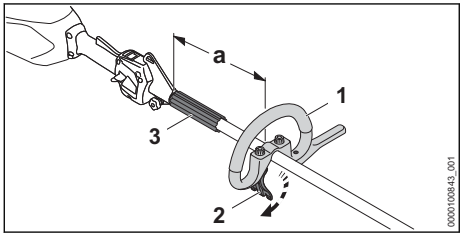
- ► Applicare la tracolla semplice (1) o la tracolla doppia (3).
- ► Regolare la tracolla semplice (1) o la tracolla doppia (3) in modo tale che il moschettone (2) si trovi a circa un palmo sotto l’anca destra.

Altri sistemi di trasporto consentiti per l'uso sono indicati sulle presenti istruzioni per l'uso, 🕮 20.1.

7.2 Centrare e regolare l’impugnatura circolare

L'impugnatura circolare può essere regolata in diverse posizioni in base all’applicazione e alla statura dell'utente.

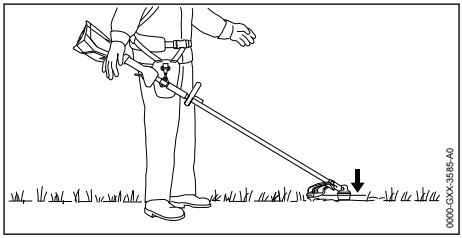
- ► Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- ► Allentare il tenditore rapido (2).
- ► Spingere l’impugnatura circolare (1) nella posizione desiderata in modo da soddisfare le seguenti condizioni:
  - – Il distanziatore (3) può essere inserito tra l’impugnatura circolare (1) e l’occhiello di trasporto.
  - – Se viene usata una testa falciante: a = max 30 cm
  - – Se viene usato un attrezzo di taglio metallico: a = max 25 cm
- ► Chiudere il tenditore rapido (2) in modo tale che l’impugnatura circolare (1) non possa più essere girata attorno allo stelo.

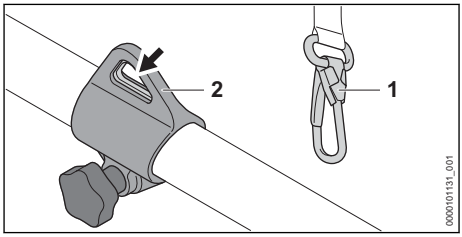
7.3 Bilanciamento del decespugliatore a motore

La batteria e l’attrezzo di taglio influiscono sul bilanciamento del decespugliatore. Il decespugliatore deve essere bilanciato con attrezzo di taglio montato e batteria inserita.



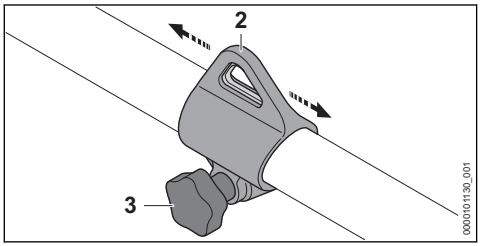
L’attrezzo di taglio deve essere leggermente a contatto con il terreno.

- ► Spegnere il decespugliatore a motore.



- ► Agganciare l’occhiello di trasporto (2) nel moschettone (1).
- ► Lasciare oscillare il decespugliatore.

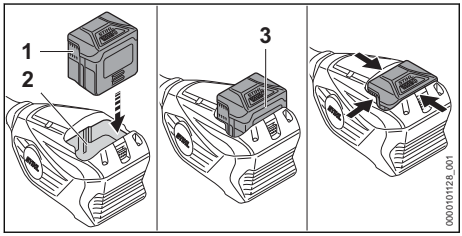
- Se occorre regolare la posizione dell'attrezzo di taglio con l'attrezzo che oscilla:



- Allentare la vite (3).
- Spostare l'occhiello di trasporto (2) sullo stelo in modo tale da raggiungere la posizione corretta con l'attrezzo che oscilla.
- Avvitare saldamente la vite (3).

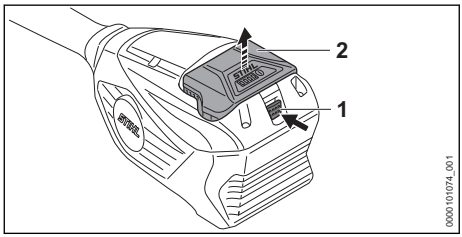
8 Inserire e togliere la batteria

8.1 Inserimento della batteria



- Premere la batteria (1) nel suo vano (2) fino a sentire un clic.
  Le frecce (3) sulla batteria (1) sono ancora visibili e la batteria (1) è fissata nel vano batteria (2). Tra il decespugliatore a motore e la batteria (1) non c'è alcun contatto elettrico.
- Spingere la batteria (1) fino all'arresto nel vano batteria (2).
  La batteria (1) scatta con un secondo clic e chiude il decespugliatore a motore a filo con l'alloggiamento.

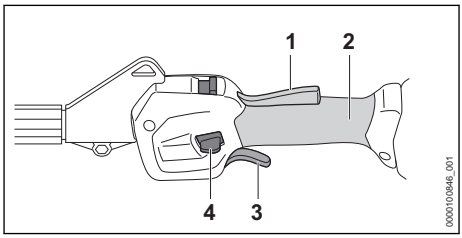
8.2 Estrazione della batteria



- Premere la leva di bloccaggio (1).
  La batteria (2) è sbloccata e può essere estratta.

9 Accendere e spegnere il decespugliatore

9.1 Accensione del decespugliatore



- Tenere fermo il decespugliatore con la mano destra sull'impugnatura di comando stringendola in modo che il pollice stringa il punto di presa (2) dell'impugnatura di comando.
- Tenere il decespugliatore con la mano sinistra sull'impugnatura circolare stringendola con il pollice.
- Premere e tenere premuta la leva Ergo (1) con la mano.
- Premere in basso con il pollice e tenere premuto il cursore di sblocco (4).
- Premere e tenere premuta la leva di comando (3) con l'indice.
  Il decespugliatore accelera e l'attrezzo di taglio gira.

Quanto più a fondo è premuta la leva di comando (3), tanto più veloce sarà la rotazione dell'attrezzo di taglio.

Il decespugliatore riconosce nel livello di potenza massimo l'attrezzo di taglio montato e regola automaticamente il regime massimo corretto.

9.2 Spegnere il decespugliatore

- Rilasciare la leva di comando e la leva Ergo.
- Attendere che l'attrezzo di taglio non giri più.
- Se l'attrezzo da taglio continua a girare:
  Togliere la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  Il decespugliatore è difettoso.

10 Controllo di decespugliatore e batteria

10.1 Controllo degli elementi di comando

Cursore di sblocco, leva Ergo e leva di comando

- ► Estrarre la batteria.
- ► Tentare di premere la leva di comando senza azionare il cursore di sblocco.
- ► Se si riesce a premere la leva: non usare il decespugliatore e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
  Il tagliacespugli è difettoso.
- ► Premere il cursore di sblocco e tenerlo premuto.
- ► Premere la leva Ergo e tenerla premuta.
- ► Premere la leva di comando.
  Il cursore di sblocco può essere rilasciato.
- ► Rilasciare la leva di comando e la leva Ergo.
- ► Se il cursore di sblocco, la leva di comando o la leva ergonomica sono difficili da muovere oppure non scattano nella posizione iniziale:
  Non usare il decespugliatore e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  Il cursore di sblocco, la leva di comando o la leva ergonomica sono guasti.

Accensione del decespugliatore

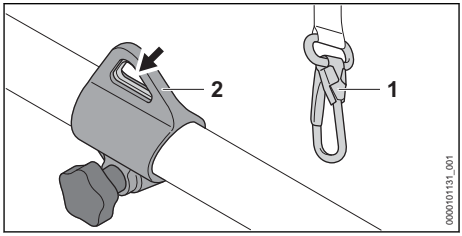
- ► Inserire la batteria.
- ► Premere il cursore di sblocco e tenerlo premuto.
- ► Premere la leva di comando e tenerla premuta.
  L'attrezzo di taglio gira.
- ► Se lampeggiano 3 LED rossi: togliere la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
  Il decespugliatore è danneggiato.
- ► Rilasciare la leva di comando.
  L’attrezzo di taglio dopo poco tempo non gira più.
- ► Se l'attrezzo da taglio continua a girare:
  Togliere la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  Il decespugliatore è difettoso.

10.2 Controllare la batteria

- ► Premere il tasto sulla batteria.
  I LED si accendono o lampeggiano.
- ► Se i LED non si accendono o lampeggiano:
  Non usare la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  Nella batteria vi è un malfunzionamento.

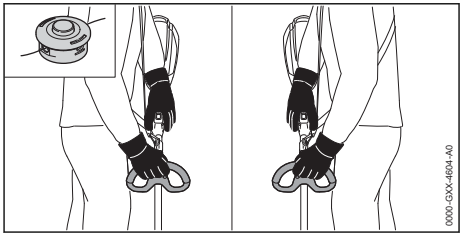
11 Lavorare con il decespugliatore

11.1 Tenuta e guida del decespugliatore



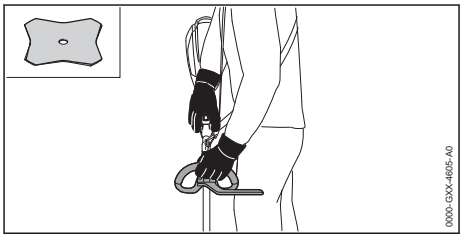
- ► Agganciare l’occhiello di trasporto (2) nel moschettone (1).

Se si usa una testa falciante:



- ► Tenere fermo il decespugliatore a motore con una mano sull'impugnatura di comando tenendola in modo che il pollice stringa il punto di presa dell’impugnatura di comando.
- ► Tenere il decespugliatore con l’altra mano sull'impugnatura di modo che il pollice stringa l’impugnatura stessa.

Se si utilizza un attrezzo di taglio metallico:



- ► Tenere fermo il decespugliatore a motore con una mano sull'impugnatura di comando tenendola in modo che il pollice stringa il punto di presa dell’impugnatura di comando.
- ► Tenere il decespugliatore con la mano sinistra sull'impugnatura circolare stringendola con il pollice.

11.2 Impostazione del livello di potenza

A seconda dell'applicazione è possibile impostare 2 livelli di potenza. La posizione del cursore del livello di potenza (1) indica il livello di potenza impostato.

Il livello di potenza impostato incide sulla durata della batteria.

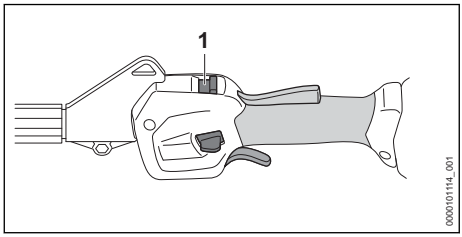
– ECO : livello di potenza ECO, bassa potenza

– : livello di potenza massimo, massima potenza

Se è impostato il livello di potenza massimo, il decespugliatore a motore riconosce l'utensile da taglio montato e imposta automaticamente il regime idoneo per la lama.

Se è impostato il livello di potenza Eco, il regime viene ridotto.

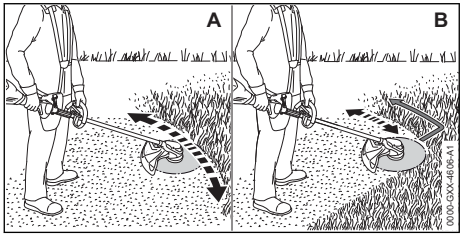
Ciò consente di prolungare il tempo di funzionamento della batteria.



- Con il pollice spingere il cursore del livello di potenza (1) nella posizione desiderata.

11.3 Falciatura

La distanza dell'attrezzo di taglio dal terreno determina l'altezza di taglio.



Tagliare con una testa falciante (A)

- Spostare il decespugliatore uniformemente a destra ed a sinistra.
- Procedere in avanti lentamente e in modo controllato.

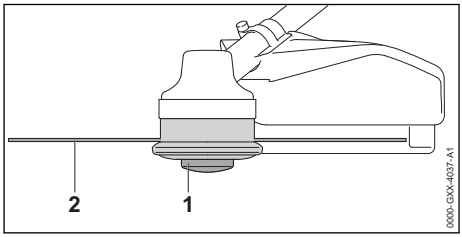
Tagliare con una lama tagliaerba (B)

- Falciare con l'area sinistra dell'attrezzo di taglio metallico.
- Procedere in avanti lentamente e in modo controllato.

Per un rendimento ottimale, rispettare gli intervalli di temperatura raccomandati, 🕮 19.6.

11.4 Regolare il filo sula testa di taglio AutoCut

- Battere brevemente la testa falciante sul pavimento.
  Si allungano ca. 30 mm. Il coltello tagliafilo nel riparo allunga il filo automaticamente alla misura corretta.



Se i fili sono più corti di 25 mm, non possono essere allungati automaticamente.

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Premere e tenere premuto l'inserto bobina (1) sulla testa falciante.
- Estrarre i fili (2) manualmente.
- Se non è più possibile estrarre i fili (2): sostituire l'inserto bobina (1) o il filo (2).
  L'inserto bobina è vuoto.

12 Dopo il lavoro

12.1 Dopo il lavoro

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Se il decespugliatore è bagnato, lasciarlo asciugare.
- Se la batteria è bagnata o umida, lasciarla asciugare, 🕮 19.6.
- Pulire il decespugliatore.
- Pulire il riparo.
- Pulire l'attrezzo da taglio.
- Pulire la batteria.

- Se si monta un attrezzo di taglio metallico, montare un riparo per trasporto adatto.

13 Trasporto

13.1 Trasportare il decespugliatore

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Se si monta un attrezzo di taglio metallico: montare un riparo per trasporto adatto.

Indossare il decespugliatore

- Portare il decespugliatore con una mano tenendolo sul gambo di modo che l'attrezzo da taglio sia rivolto indietro e il decespugliatore rimanga bilanciato.

Trasportare il decespugliatore in un veicolo

- Fissare il decespugliatore in modo tale da evitare che il decespugliatore si ribalti o che possa muoversi.

13.2 Trasporto della batteria

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Accertarsi che la batteria sia in condizioni di sicurezza.
- Sistemare la batteria nell'imballaggio in modo che non possa muoversi.
- Fissare l'imballaggio in modo da evitare che si muova.

La batteria è soggetta ai requisiti per il trasporto di sostanze pericolose. La batteria è classificata come UN 3480 (batterie agli ioni di litio) ed è stata testata secondo il Manuale ONU Prove e criteri, Parte III Sottosezione 38.3.

Le regole di trasporto sono riportate in www.stihl.com/safety-data-sheets.

13.3 Trasportare il caricabatteria

- Staccare la spina di rete dalla presa.
- Estrarre la batteria.
- Avvolgere il cavo di collegamento e fissarlo al caricabatteria.
- Se il caricabatteria viene trasportato in un veicolo: Fissare il caricabatteria con le cinghie o una rete in modo tale da evitare che il caricabatteria si ribalti o che si muova.

14 Conservazione

14.1 Conservazione del decespugliatore a motore

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Se si monta un attrezzo di taglio metallico, montare un riparo per trasporto adatto.
- Conservare il decespugliatore in modo tale da soddisfare le seguenti condizioni:
  - Il decespugliatore non può ribaltarsi né muoversi.
  - Il decespugliatore è fuori dalla portata dei bambini.
  - Il decespugliatore a motore è pulito e asciutto.
- Se il decespugliatore viene conservato per più di 30 giorni, smontare l'attrezzo di taglio.

14.2 Conservazione della batteria

STIHL raccomanda di conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40 % e il 60 % (2 LED con luce verde fissa).

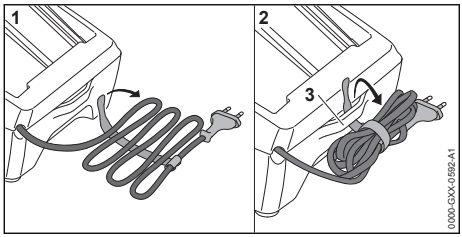
- Conservare la batteria in modo tale da soddisfare le seguenti condizioni:
  - La batteria è fuori dalla portata dei bambini.
  - La batteria è pulita e asciutta.
  - La batteria è in un luogo chiuso.
  - La batteria è separata dal decespugliatore.
  - Se la batteria viene conservata nel caricabatterie, sfilare la spina di rete e conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40% e il 60% (2 LED accesi con luce verde).
  - La batteria non è conservata al di fuori dell'intervallo di temperatura consigliato, 🕮 19.5.

AVVISO

- Se non viene conservata come descritto in queste istruzioni d'uso, la batteria potrebbe subire una scarica profonda e danneggiarsi irreparabilmente.
  - Caricare una batteria scarica prima di riporla. STIHL raccomanda di conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40% e il 60% (2 LED con luce verde fissa).
  - Conservare la batteria separata dal decespugliatore.

14.3 Conservazione del caricabatterie

- Staccare la spina di rete dalla presa.



- Avvolgere il cavo di collegamento e fissarlo al caricabatterie.
- Conservare il caricabatterie in modo da soddisfare le seguenti condizioni:
  - Il caricabatteria è fuori dalla portata dei bambini.
  - Il caricabatteria è pulito e asciutto.
  - Il caricabatterie è in un luogo chiuso.
  - Il caricabatterie non è collegato al cavo o fissato al supporto (3) per il cavo di collegamento.
  - Il caricabatterie non è conservato al di fuori dell'intervallo di temperatura consigliato, 🕮 19.5.

15 Pulizia

15.1 Pulire il decespugliatore

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Pulire il decespugliatore con un panno umido.
- Pulire le aperture di aerazione con un pennello.
- Rimuovere i corpi estranei dal vano della batteria e pulire il vano della batteria con un panno umido.
- Pulire i contatti elettrici nel vano della batteria con un pennello o una spazzola morbida.
- Pulire l'area sotto la ventola con un pennello o una spazzola morbida.

15.2 Pulire il riparo dell'attrezzo da taglio

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Pulire il riparo e l'attrezzo da taglio con un panno bagnato o una spazzola morbida.

15.3 Pulizia della batteria

- Pulire la batteria con un panno umido.

15.4 Pulizia del caricabatteria

- Staccare la spina di rete dalla presa.
- Pulire il caricabatterie con un panno umido.
- Pulire le aperture di aerazione con un pennello.
- Pulire i contatti elettrici del caricabatterie con un pennello o una spazzola morbida.

16 Manutenzione

16.1 Intervalli di manutenzione

Gli intervalli di manutenzione dipendono dalle condizioni ambientali e di lavoro. STIHL consiglia i seguenti intervalli di manutenzione:

Ogni anno

- Fare controllare il decespugliatore da un rivenditore STIHL.

16.2 Affilare ed equilibrare l'attrezzo di taglio metallico

Affilare ed equilibrare correttamente gli attrezzi di taglio metallici è un'operazione che richiede molto esercizio.

STIHL raccomanda di fare affilare ed equilibrare gli attrezzi di taglio metallici da un rivenditore STIHL.

- Affilare l'attrezzo di taglio metallico come indicato sulle istruzioni per l'uso e sulla confezione dell'attrezzo di taglio usato.

17 Riparazione

17.1 Riparare decespugliatore, attrezzo di taglio, batteria e caricabatteria

L'utente non può riparare decespugliatore, attrezzo di taglio, batteria e caricabatteria autonomamente.

- Se il decespugliatore o l'attrezzo di taglio sono danneggiati: Non usare il decespugliatore o l'attrezzo di taglio e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
- Se la batteria è difettosa o danneggiata: Sostituire la batteria.
- Se il caricabatteria è difettoso o danneggiato: Sostituire il caricabatteria.
- Se il cavo di collegamento è difettoso o danneggiato: Non usare il caricabatteria e fare sostituire il cavo da un rivenditore STIHL.

18 Eliminazione dei guasti

18.1 Eliminazione dei guasti del decespugliatore a motore o della batteria

Guasto	LED sulla batteria	Causa	Rimedio
Il decespugliatore non parte quando si accende.	1 LED lampeggia in verde.	Il livello di carica della batteria è troppo basso.	► Caricare la batteria.
	1 LED acceso con luce rossa.	La batteria è troppo calda o troppo fredda.	► Estrarre la batteria. ► Lasciare raffreddare o riscaldare la batteria.
	3 LED lampeggianti con luce rossa.	Il decespugliatore è danneggiato.	► Estrarre la batteria. ► Pulire i contatti elettrici nel vano batteria. ► Inserire la batteria. ► Accendere il decespugliatore a motore. ► Se 3 LED continuano a lampeggiare con luce rossa, non usare il decespugliatore a motore e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
	3 LED accesi con luce rossa.	Il decespugliatore è troppo caldo.	► Estrarre la batteria. ► Lasciare raffreddare il decespugliatore.
	4 LED lampeggianti con luce rossa.	È presente un guasto alla batteria.	► Estrarre e reinserire la batteria. ► Accendere il decespugliatore a motore. ► Se 4 LED rossi continuano a lampeggiare, non usare la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
		Il collegamento elettrico tra decespugliatore e batteria è interrotto.	► Estrarre la batteria. ► Pulire i contatti elettrici nel vano batteria. ► Inserire la batteria.
		Il decespugliatore o la batteria sono umidi.	► Lasciare asciugare il decespugliatore o la batteria, 🕮 19.6.
Il decespugliatore si spegne durante il funzionamento.	3 LED accesi con luce rossa.	Il decespugliatore è troppo caldo.	► Estrarre la batteria. ► Lasciare raffreddare il decespugliatore.
		È presente un guasto elettrico.	► Estrarre e reinserire la batteria. ► Accendere il decespugliatore a motore.
Il tempo di esercizio del decespugliatore è troppo breve.		La batteria non è completamente carica.	► Caricare completamente la batteria.
		La durata della batteria è stata superata.	► Sostituire la batteria.
Non è stato possibile impostare i livelli di potenza.		La leva di comando è premuta e il decespugliatore è acceso.	► Impostare il livello di potenza come descritto nelle presenti istruzioni d'uso.
Non si riesce a smontare a mano la testa falciante.		La testa falciante è serrata troppo stretta.	► Bloccare la ventola con spina ad innesto. ► Girare la testa falciante a mano. ► Estrarre la spina ad innesto.
Dopo aver inserito la batteria nel caricabatterie, non inizia la procedura di carica.	1 LED acceso con luce rossa.	La batteria è troppo calda o troppo fredda.	► Lasciare inserita la batteria nel caricabatterie. La procedura di carica si avvia automaticamente non appena si raggiunge l'intervallo di temperatura ammesso.

18.2 Eliminazione dei guasti del caricabatterie

Anomalia	LED sul caricabatteria	Causa	Rimedio
La batteria non si carica.	Il LED lampeggia con luce rossa.	Il collegamento elettrico tra caricabatterie e batteria è interrotto.	► Estrarre la batteria. ► Pulire i contatti elettrici sul caricabatteria. ► Inserire la batteria.
		Guasto al caricabatterie.	► Non usare il caricabatterie e rivolgersi a un rivenditore STIHL.

18.3 Supporto prodotto e guida all'applicazione

Supporto prodotto e guida per l'applicazione sono disponibili presso i rivenditori specializzati STIHL.

I recapiti e altre informazioni sono reperibili su https://support.stihl.com o www.stihl.com.

19 Dati tecnici

19.1 Decespugliatore a motore STIHL FSA 80.0 R

– Batteria ammessa: STIHL AK
– Peso con la testa falciante più pesante e il rispettivo riparo più pesante, senza batteria: 4,4 kg
– Lunghezza senza attrezzo di taglio: 1775 mm

Il tempo di funzionamento è riportato all'indirizzo www.stihl.com/battery-life.

19.2 Batteria STIHL AK

– Tecnologia della batteria: ioni di litio
– Tensione: 36 V
– Tensione massima: 40 V
– Capacità in Ah: v. targhetta dati tecnici
– Contenuto energetico in Wh: v. targhetta dati tecnici
– Peso in kg: v. targhetta dati tecnici

19.3 Caricabatterie STIHL AL 101

– Tensione nominale: v. targhetta dati tecnici
– Frequenza: v. targhetta dati tecnici
– Potenza nominale: v. targhetta dati tecnici
– Corrente di carica: v. targhetta dati tecnici

I tempi di carica sono indicati in www.stihl.com/charging-times.

19.4 Cavi di prolunga

Se si usa un cavo di prolunga, i fili dello stesso devono avere almeno le seguenti sezioni, in funzione della lunghezza del cavo:

Se la tensione nominale sulla targhetta dati tecnici è compresa tra 220 V e 240 V:

– Lunghezza del cavo fino a 20 m: AWG 15 / 1,5 mm²
– Lunghezza del cavo da 20 m fino a 50 m: AWG 13 / 2,5 mm²

Se la tensione nominale sulla targhetta dati tecnici è compresa tra 100 V e 127 V:

– Lunghezza del cavo fino a 10 m: AWG 14 / 2,0 mm²
– Lunghezza del cavo da 10 m fino a 30 m: AWG 12 / 3,5 mm²

19.5 Limiti di temperatura

AVVERTENZA

■ La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può incendiarsi o esplodere. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
  ► Non caricare la batteria a temperature inferiori a -20 °C o superiori a +50 °C.
  ► Non utilizzare il decespugliatore, la batteria o il caricabatterie a temperature inferiori a -20 °C o superiori a +50 °C.
  ► Non conservare il decespugliatore a motore, la batteria o il caricabatterie a temperature inferiori a - 20 °C o superiori a +70 °C.

19.6 Intervalli di temperatura consigliati

Per una prestazione ottimale del decespugliatore, della batteria e del caricabatterie, rispettare i seguenti intervalli di temperatura:

– Carica: da +5 °C a +40 °C
– Impiego: da - 10 °C a + 40 °C
– Conservazione: da - 20 °C a + 50 °C

Se la batteria viene caricata, usata o conservata al di fuori degli intervalli di temperatura consigliati, le prestazioni possono essere ridotte.

Se la batteria è bagnata o umida, farla asciugare per almeno 48 ore a una temperatura superiore a 15 °C e inferiore a 50 °C, e a un'umidità inferiore al 70%. Un'umidità più alta può allungare il tempo di asciugatura.

19.7 Valori acustici e valori vibratori

STIHL raccomanda di indossare delle cuffie.

Utilizzo con una testa falciante, tranne la testa falciante PolyCut 18-2

- Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 81 dB(A), fattore d'incertezza K_{pA}: 2 dB(A)
- Livello di potenza sonora L_{wA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 94 dB(A), fattore d'incertezza K_{WA}: 2 dB(A)
- Livello di potenza sonora garantito L_{WAd} misurato secondo 2000/14/CE: 96 dB(A).
- Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-4
  - Impugnatura di comando: 2,9 m/s², fattore d'incertezza K_a: 2,0 m/s²
  - Impugnatura circolare: 5,2 m/s², fattore d'incertezza K_a: 2,0 m/s²
- Valore vibratorio p_F misurato secondo EN ISO 5349-3:
  - Impugnatura di comando: 41 m/s², fattore d'incertezza K_p: 10 m/s²
  - Impugnatura sinistra: 52 m/s², fattore d'incertezza K_p: 10 m/s²

Utilizzo con una testa falciante PolyCut 18-2

- Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 82 dB(A), fattore d'incertezza K_{pA}: 2 dB(A)
- Livello di potenza sonora L_{wA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 93 dB(A), fattore d'incertezza K_{WA}: 2 dB(A)
- Livello di potenza sonora garantito L_{WAd} misurato secondo 2000/14/CE: 96 dB(A).
- Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-4
  - Impugnatura di comando: 2,1 m/s², fattore d'incertezza K_a: 2,0 m/s²
  - Impugnatura circolare: 2,7 m/s², fattore d'incertezza K_a: 2,0 m/s²
- Valore vibratorio p_F misurato secondo EN ISO 5349-3:
  - Impugnatura di comando: 36 m/s², fattore d'incertezza K_p: 10 m/s²
  - Impugnatura sinistra: 48 m/s², fattore d'incertezza K_p: 10 m/s²

Utilizzo con un attrezzo di taglio metallico

- Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 81 dB(A), fattore d'incertezza K_{pA}: 2 dB(A)
- Livello di potenza sonora L_{wA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 94 dB(A), fattore d'incertezza K_{WA}: 2 dB(A)
- Livello di potenza sonora garantito L_{WAd} misurato secondo 2000/14/CE: 96 dB(A).
- Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-4
  - Impugnatura di comando: 3,4 m/s², fattore d'incertezza K_a: 2,0 m/s²
  - Impugnatura sinistra: 4,1 m/s², fattore d'incertezza K_a: 2,0 m/s²
- Valore vibratorio p_F misurato secondo EN ISO 5349-3:
  - Impugnatura di comando: 56 m/s², fattore d'incertezza K_p: 10 m/s²
  - Impugnatura sinistra: 70 m/s², fattore d'incertezza K_p: 10 m/s²

I valori acustici e vibratori indicati sono stati misurati in base a una procedura di controllo standardizzata e possono essere utilizzati per effettuare un confronto tra le attrezzature elettriche. I valori acustici e vibratori reali possono discostarsi da quelli indicati, a seconda del tipo d'impiego e degli accessori utilizzati. I valori acustici e vibratori indicati possono essere usati per una prima valutazione del carico acustico e vibratorio. Il carico acustico e vibratorio effettivo deve essere valutato. Contestualmente si possono considerare anche i tempi in cui l'apparecchio è spento e quelli in cui, pur essendo acceso, non funziona sotto carico.

Per informazioni sull'osservanza della Direttiva 2002/44/CE Vibrazioni, in merito alle responsabilità per il datore di lavoro, consultare www.stihl.com/vib.

19.8 REACH

REACH indica una direttiva CE per la registrazione, la classificazione e l'omologazione dei prodotti chimici.

Per informazioni sull'adempimento della direttiva REACH ved. www.stihl.com/reach.

20 Combinazioni di attrezzi di taglio e ripari

20.1 Combinazioni di attrezzi di taglio, ripari e sistemi di trasporto

Attrezzo di taglio	Riparo	Limitatore di taglio	Sistema di trasporto
– Testa falciante Poly-Cut 18-2 (Ø 335 mm) Testa falciante con filo di taglio "rotondo, silenzioso" con diametro 2,4 mm: – Testa falciante Auto-Cut 25-2 – Testa falciante Auto-Cut C 26-2 – Testa falciante Auto-Cut 27-2 – Testa falciante Duro-Cut 20-2 – Testa falciante SuperCut 20-2 – Testa falciante Trim-Cut C 32-2	– Riparo per teste falcianti (Ø 380 mm)	– opzionale	– Tracolla semplice – Tracolla doppia con dispositivo di sgancio rapido
– Lama tagliaerba 230-2 (Ø 230 mm) – Lama tagliaerba 230-4 (Ø 230 mm) – Lama tagliaerba 230-8 (Ø 230 mm)	– Riparo per attrezzi di taglio metallici (Ø 230 mm)	– prescritto	

21 Ricambi e accessori

21.1 Ricambi e accessori

Questi simboli contrassegnano i ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL.

STIHL raccomanda l'uso di ricambi originali STIHL e accessori originali STIHL.

I ricambi e gli accessori di altri fabbricanti non possono essere controllati da STIHL in merito ad affidabilità, sicurezza e idoneità nonostante le attuali osservazioni del mercato, pertanto STIHL non può garantire nulla in merito all'uso di tali prodotti.

I ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL sono disponibili presso i rivenditori STIHL.

22 Smaltimento

22.1 Smaltire decespugliatore a motore, batteria e caricabatterie

Le informazioni sullo smaltimento sono disponibili presso l'amministrazione locale o i rivenditori specializzati STIHL.

Uno smaltimento scorretto può nuocere alla salute e all'ambiente.

- Smaltire i prodotti STIHL, incluso l'imballaggio, nel rispetto delle norme locali in materia presso un centro di raccolta idoneo per il riciclaggio.
- Non smaltire con i rifiuti domestici.

23 Conformità UE

La dichiarazione di conformità UE è disponibile all'indirizzo stihl.link/compliance.

Un modulo per la segnalazione di vulnerabilità di sicurezza e ulteriori informazioni sono disponibili all'indirizzo vdp.stihl.com.

24 Indirizzi

Amministrazione generale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Distributori STIHL

GERMANIA

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUSTRIA

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7

2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SVIZZERA

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

25 Avvertenze di sicurezza generali per attrezzi elettrici

25.1 Introduzione

AVVERTENZA

- **Leggere tutte le avvertenze di sicurezza, istruzioni, illustrazioni e dati tecnici di cui è corredato il presente attrezzo elettrico.** In caso di mancata osservanza delle seguenti istruzioni sussiste il rischio di folgorazione, incendio e/o gravi lesioni. **Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per la successiva consultazione.**

Il termine "Attrezzo elettrico" usato nelle avvertenze di sicurezza si riferisce agli attrezzi elettrici collegati alla rete (con cavo di rete) e agli attrezzi elettrici alimentati a batteria (senza cavo di rete).

25.2 Sicurezza sul posto di lavoro

a) **Mantenere la zona di lavoro pulita e sufficientemente illuminata.** Il disordine, oppure zone del posto di lavoro non illuminate, possono causare infortuni.

b) **Non lavorare con l'attrezzo elettrico in ambienti esposti al pericolo di esplosione dove si trovano liquidi infiammabili, gas o polveri.** Gli attrezzi elettrici generano scintille, che possono incendiare la polvere o i vapori.

c) **Durante l'uso dell'attrezzo elettrico tenere lontani bambini e altre persone.** In caso di distrazione, si può perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.

25.3 Sicurezza elettrica

a) **Tenere gli attrezzi elettrici al riparo da pioggia o umidità.** L'infiltrazione d'acqua nell'attrezzo elettrico aumenta il pericolo di scossa elettrica.

25.4 Sicurezza delle persone

a) **È richiesta la massima prudenza, prestare attenzione a ciò che si sta facendo e usare l'attrezzo elettrico con criterio. Non usare l'attrezzo elettrico se si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcol o farmaci.** Un attimo di distrazione durante l'uso dell'attrezzo elettrico può causare lesioni gravi.

b) **Indossare i dispositivi di protezione individuale e sempre gli occhiali di protezione.** Indossare i dispositivi di protezione individuale, come la mascherina antipolvere, le scarpe antinfortunistiche antiscivolo, il casco di protezione o i tappi auricolari, secondo il tipo e l'impiego dell'attrezzo elettrico, riduce il rischio di lesioni.

c) **Evitare la messa in funzione accidentale. Sincerarsi che l'attrezzo elettrico sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o di collegare la batteria, prenderla o indossarla.** Tenere un dito sull'interruttore mentre si trasporta l'attrezzo elettrico, oppure collegarlo alla corrente con l'interruttore inserito, può causare infortuni.

d) **Prima di inserire l'attrezzo elettrico, allontanare gli utensili di regolazione o le chiavi per viti.** Un utensile o una chiave che si trovi in una parte rotante dell'attrezzo elettrico può causare lesioni.

e) **Evitare una posizione anomala del corpo. Avere cura di tenere una posizione sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo si può controllare meglio l'attrezzo elettrico in situazioni impreviste.

f) **Indossare un abbigliamento adatto. Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere capelli e abbigliamento lontano dalle parti in movimento.** Abiti sciolti, gioielli o capelli lunghi possono essere afferrati da parti in movimento.

g) **Se è previsto il montaggio di dispositivi di aspirazione e raccolta polvere, occorre allacciarli e usarli correttamente.** L'impiego dell'aspirazione può ridurre il pericolo causato dalla polvere.

h) **Evitare di sentirsi troppo sicuri e non bypassare le norme di sicurezza previste per gli attrezzi elettrici, anche se si ha molta dimestichezza con l'uso di un attrezzo elettrico.** Agire con una ridotta soglia di attenzione anche solo per una frazione di secondo può comportare gravi conseguenze.

25.5 Impiego e maneggio dell'attrezzo elettrico

a) **Non sovraccaricare l'attrezzo elettrico. Usare l'attrezzo elettrico adatto al lavoro da svolgere.** Si lavora meglio e con maggiore sicurezza se si usa l'attrezzo elettrico adatto entro l'intervallo di potenza previsto.

b) **Non usare un attrezzo elettrico il cui interruttore è difettoso.** L'attrezzo elettrico che non è più possibile inserire o disinserire è pericoloso e deve essere riparato.

c) **Scollegare la spina dalla presa e/o rimuovere una batteria amovibile prima di eseguire le impostazioni dell'attrezzo, cambiare parti degli accessori o posare l'attrezzo elettrico.** Questa misura precauzionale evita l'avviamento accidentale dell'attrezzo elettrico.

d) **Conservare fuori della portata dei bambini gli attrezzi elettrici che non si usano. Non lasciare usare l'attrezzo elettrico da persone che non lo conoscono o che non hanno letto queste istruzioni.** Gli attrezzi elettrici sono pericolosi se usati da persone inesperte.

e) **Prendersi cura degli attrezzi elettrici e degli accessori con attenzione: controllare se le parti in movimento funzionano liberamente e non s'inceppano, se vi sono parti rotte o talmente danneggiate da compromettere il funzionamento dell'attrezzo elettrico stesso. Fare riparare le parti danneggiate prima di usare l'attrezzo elettrico.** Molti infortuni hanno origine dalla cattiva manutenzione degli attrezzi elettrici.

f) **Mantenere affilati e puliti gli attrezzi di taglio.** Gli attrezzi di taglio curati a regola d'arte, con taglienti affilati, si bloccano meno e sono più facili da manovrare.

g) **Usare l'attrezzo elettrico, gli accessori, gli attrezzi di lavoro ecc. seguendo le presenti istruzioni. Tenere conto delle condizioni operative e dell'attività da eseguire.** L'impiego di attrezzi elettrici per usi diversi da quelli previsti può creare situazioni di pericolo.

h) **Mantenere le impugnature e le zone di presa asciutte, pulite e prive di olio e grasso.** Se scivolose, le impugnature e le zone di presa impediscono un utilizzo e un controllo sicuro dell'attrezzo elettrico.

25.6 Impiego e trattamento dell'attrezzo a batteria

a) **Caricare le batterie solo con caricabatteria consigliati dal costruttore.** Un caricabatteria adatto a un determinato tipo di batteria, se usato con batterie diverse rischia di incendiarsi.

b) **Impiegare negli attrezzi elettrici solo le batterie per essi previste.** L'impiego di batterie diverse può causare lesioni e il pericolo d'incendio.

c) **Tenere la batteria che non viene usata lontana da fermagli metallici, monete, chiavi, chiodi, viti o altri piccoli oggetti metallici che possono creare un ponte fra i contatti.** Un corto circuito fra i contatti della batteria può dare origine a ustioni o a incendi.

d) **Se usata impropriamente, la batteria può perdere liquido. Evitare il contatto con esso. In caso di contatto accidentale, sciacquare con acqua. Se il liquido entra negli occhi, ricorrere inoltre all'aiuto medico.** Il liquido della batteria in perdita può causare arrossamento della pelle o ustioni.

e) **Non usare batterie danneggiate o alterate.** Le batterie danneggiate o alterate possono avere reazioni imprevedibili, provocando incendio, esplosione o rischio di lesioni.

f) **Non esporre batterie a fuoco o alte temperature.** Il fuoco o le alte temperature oltre 130 °C (265 °F) possono provocare un'esplosione.

g) **Seguire tutte le istruzioni per la carica e non caricare mai la batteria o l'attrezzo a batteria al di fuori dell'intervallo di temperatura nelle istruzioni per l'uso.** Una carica errata o al di fuori dell'intervallo di temperatura ammessa può distruggere la batteria e aumentare il rischio d'incendio.

25.7 Assistenza

a) **Fare riparare l'attrezzo elettrico solo da tecnici specializzati e solo con ricambi originali.** Con questo si garantisce che la sicurezza dell'attrezzo elettrico si mantenga inalterata.

b) **Non effettuare mai la manutenzione su una batteria danneggiata.** Tutta la manutenzione della batteria dovrà essere effettuata soltanto dal costruttore o da centri di assistenza alla clientela autorizzati.

25.8 Avvertenze di sicurezza per rifinitori elettrici, decespugliatori e decespugliatori con lama

a) **Non usare la macchina in caso di maltempo, specialmente durante i temporali.** In questo modo si riduce il rischio di essere colpiti da un fulmine.

b) **Verificare con attenzione che nell'area di lavoro non siano presenti animali selvatici.** Gli animali selvatici possono essere feriti dalla macchina in funzione.

c) **Esaminare con attenzione l'area di lavoro e rimuovere pietre, bastoni, cavi, ossi e altri corpi estranei.** Le parti scagliate possono provocare lesioni.

d) **Prima di usare la macchina, controllare sempre che l'attrezzo di taglio o la lama della sega e l'unità di taglio non siano danneggiati.** I componenti danneggiati aumentano il rischio di lesioni.

e) **Seguire le istruzioni per il cambio degli accessori.** Dadi o viti delle lame di sega serrati in modo improprio possono danneggiare la lama o causarne il distacco.

f) **La velocità di rotazione nominale dell'attrezzo di taglio deve corrispondere alla velocità massima indicata sulla macchina.** Gli attrezzi di taglio che girano più velocemente della relativa velocità di rotazione nominale, possono rompersi ed essere scagliati lontano.

g) **Indossare occhiali protettivi, casco e guanti di protezione.** Dispositivi di protezione individuale adeguati riducono le lesioni causate da parti scagliate lontano o dal contatto accidentale con il filo da taglio o la lama della sega.

h) **Indossare sempre scarpe protettive antiscivolo durante l'uso della macchina. Non lavorare mai a piedi nudi o con sandali aperti.** In questo modo si riduce il rischio di lesioni ai piedi in caso di contatto con il filo da taglio o la lama della sega.

i) **Indossare sempre scarpe antinfortunistiche durante l'uso della macchina. Non lavorare mai a piedi nudi o con sandali aperti.** In questo modo si riduce il rischio di lesioni ai piedi in caso di contatto con il filo da taglio o la lama della sega.

j) **Indossare sempre pantaloni lunghi durante l'uso della macchina.** La pelle scoperta aumenta la probabilità di lesioni causate da oggetti scagliati lontano.

k) **Tenere lontani gli osservatori durante l'uso della macchina.** Le parti scagliate possono provocare gravi lesioni.

l) **Durante l'uso, tenere sempre la macchina con entrambe le mani.** Tenere la macchina con entrambe le mani, in modo da evitare di perdere il controllo.

m) **Tenere la macchina solo per le zone di presa isolate, poiché il filo da taglio o la sega possono toccare linee elettriche nascoste o il proprio cavo di alimentazione.** Il contatto con il filo da taglio o la sega con un cavo sotto tensione può mettere in tensione parti metalliche dell'apparecchiatura e causare una scossa elettrica.

n) **Assumere sempre una posizione stabile e usare la macchina solo stando in piedi sul terreno.** Il fondo scivoloso o superfici instabili possono fare perdere l'equilibrio o il controllo della macchina.

o) **Non usare la macchina su pendii eccessivamente ripidi.** Così facendo si evita di perdere il controllo della macchina, scivolare e cadere, procurandosi conseguenti lesioni.

p) **Durante il lavoro su pendii, assumere sempre una posizione sicura; lavorare sempre trasversalmente al pendio, non procedere mai in salita o in discesa, e prestare la massima cautela in caso di cambio della direzione di lavoro.** Così facendo si evita di perdere il controllo della macchina, scivolare e cadere, procurandosi conseguenti lesioni.

q) **Durante il lavoro, tenere tutte le parti del corpo lontane dal filo da taglio o dalla lama della sega. Prima di accendere la macchina, assicurarsi che il filo da taglio o la lama della sega non siano a contatto con altri oggetti.** Un attimo di disattenzione nell'uso della macchina può causare lesioni all'operatore o ad altre persone.

r) **Non usare la macchina oltre l'altezza della vita.** In questo modo si evita un contatto involontario con il filo da taglio o la lama della sega e si può controllare meglio la macchina in situazioni impreviste.

s) **Essere pronti ad affrontare il rimbalzo generato durante il taglio di sterpaglie e arbusti sotto tensione.** Durante la distensione delle fibre del legno, le sterpaglie e gli arbusti possono urtare l'operatore e/o fare perdere il controllo della macchina.

t) **Prestare particolare prudenza nel taglio del sottobosco e di alberi giovani.** Il materiale sottile può impigliarsi nella lama della sega e colpire l'operatore o fargli perdere l'equilibrio.

u) **Mantenere il controllo della macchina e non toccare la lama della sega o altre parti pericolose quando sono ancora in movimento.** In questo modo si riduce il rischio di lesioni causate da parti in movimento.

v) **Trasportare la macchina spenta e lontana dal corpo.**Una movimentazione corretta della macchina riduce la probabilità di un contatto casuale con la lama della sega rotante.

w) **Durante il trasporto o lo stoccaggio della macchina, mettere sempre il cappuccio protettivo sulla lama della sega in metallo.** Una movimentazione corretta della macchina riduce la probabilità di un contatto casuale con la lama della sega.

x) **Utilizzare solo fili, teste di taglio e lame della sega di ricambio conformi alle specifiche del produttore.** Ricambi errati possono aumentare il rischio di rotture e lesioni.

y) **Assicurarsi che l'interruttore sia spento e che la batteria sia stata rimossa prima di rimuovere il materiale incastrato o di effettuare la manutenzione della macchina.** Se la macchina si mette in funzione accidentalmente durante la rimozione del materiale incastrato, possono verificarsi gravi lesioni.

25.9 Avvertenze di sicurezza in merito al contraccolpo

Il contraccolpo è un improvviso movimento laterale, in avanti o indietro rispetto alla macchina, che può verificarsi se l'attrezzo di taglio si incastra o si aggancia in un oggetto, ad esempio un albero giovano o un ceppo. Può essere così violento, da spingere la macchina e/o l'operatore in qualsiasi direzione e causare la perdita di controllo della macchina.

Il contraccolpo e i pericoli che comporta possono essere evitati adottando idonee misure preventive, come descritto di seguito.

a) **Tenere la macchina saldamente con entrambe le mani e portare le braccia in una posizione che permetta di trattenere le forze di contraccolpo. Mantenersi sulla sinistra della macchina.** Un contraccolpo può aumentare il rischio di lesioni a causa del movimento imprevisto della macchina. L'operatore può controllare le forze di contraccolpo adottando misure preventive idonee.

b) **Se la lama della sega si incastra o se si interrompe il lavoro, spegnere la macchina e tenerla ferma nel materiale, finché la lama della sega non si è completamente fermata. Se la lama della sega si è incastrata, non tentare di rimuovere la macchina dal materiale o di tirarla indietro finché la lama è in movimento, altrimenti può verificarsi il contraccolpo.** Individuare ed eliminare la causa dell'incastro della lama della sega.

c) **Non usare lame non affilate o danneggiate.** Lame non affilate o danneggiate aumentano il rischio di incastro o aggancio con un oggetto e possono causare il rischio di contraccolpo.

d) **Avere cura di mantenere sempre una buona visibilità sul materiale da tagliare.** Un contraccolpo è più probabile in zone in cui risulta difficoltoso vedere il materiale che si sta tagliando.

e) **Spegnere la macchina quando un'altra persona si avvicina mentre si sta lavorando.** In caso di contraccolpo, è più facile che altre persone vengano colpite e lese dalla lama rotante della sega.



www.stihl.com



0458-027-9401-A